

INFO



MARKTGEMEINDE
SANKT BARBARA
IM MÜRZTAL

www.st-barbara.gv.at



Bürgermeister Jochen Jance,
der Gemeinderat und die Bediensteten
der Marktgemeinde Sankt Barbara im Mürztal,
wünschen Ihnen einen

schönen
Sommer!



INHALT

Wussten Sie schon...	2	Kultur	40
Vorwort		Gesunde Gemeinde	42
des Bürgermeisters	3	Jugend, Familie, Bildung	46
Papiermüll		Soziales	53
richtig entsorgen	26	Jubilarefeiern	54
Mürztal trennt schlau	28	Bevölkerungs-	
Rückblick:		bewegungen	58
Karl Skala & SUMT	31	Kindergärten	64
Freizeitbetriebe Veitsch	32	Bibliothek	68
Tourismusverband		Schulen	71
Hochsteiermark	34		

MITTERDORF

Pensionistenverband		MTK Mitterdorf –	
OG Mitterdorf	84	St. Barbara	87
TC Mitterdorf	84	Naturfreunde	
Seniorenbund		Mitterdorf	88
OG Mitterdorf	85	Jehovas Zeugen	88
IG-Scale Austria	85	FF Mitterdorf	89
Ekiz Mürztal	86	Mitterdorfer	
Vocalensemble		Laienbühne	89
Mitterdorf	86	Tischtennisverein	
		Mitterdorf	91

VEITSCH

Naturfreunde Veitsch	92	Werkskapelle Veitsch	95
Strickrunde Veitsch	92	Bergrettung Veitsch	96
Veitschtal Xang	93	Jagdschutzverein	97
Bienenzuchtverein	93	Landjugend Veitsch	97
Berg- und Naturwacht	94	WSV Veitsch	98
Seniorenbund			
OG Veitsch	94		

WARTBERG

Elternverein		Faschingsverein	102
VS Wartberg	100	MV Harmonie	
Pensionistenverband		Wartberg	103
OG Wartberg	100	Inferis Pass	103
Vinzimarkt	101		
Privatärzte & Fachärzte	106	Praktische Ärzte	107
Apothekendienst	106	Veranstaltungskalender	108

Genderhinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.“

Wussten Sie schon, dass...

- ...„Bertl's Kinderland“ auf der Brunnalm seit 9. Mai 2024 wieder geöffnet hat?
- ...das Erlebnisfreibad Mitterdorf am 30. Mai 2024 in die Badesaison startet?
- ...Eltern von Kindern bis zum 3. Lebensjahr und Hauptwohnsitz in Sankt Barbara 2 kostenlose Windel-Restmüllsäcke pro Monat in der Gemeinde abholen können?
- ...es im Marktgemeindeamt in Mitterdorf und in unseren Bürgerservicestellen Veitsch und Wartberg kostenlose Papiermüllsäcke in drei Größen für die Biomülltonne gibt?
- ...Sie Ihren Hund bei der Gemeinde anmelden müssen?
- ...lärmbelästigende Gartenarbeiten ab Samstag, 15 Uhr bis Montag, 7 Uhr sowie an Feiertagen verboten sind?
Die Nachtruhezeiten sind täglich von 22 – 6 Uhr.
- ...Bärenklau die Atemwege reizt und die Haut verätzt? Daher: Hände weg vom Bärenklau! Bitte melden Sie die Standorte des Bärenklaus bei der Gemeinde.





Ihr Bürgermeister Jochen Jance informiert!

*Werte Bürgerinnen und Bürger
von Sankt Barbara im Mürztal!*

Mit dem Erblühen bunter Blumen und dem zunehmenden Grün um uns herum kündigt sich der Frühling an. Diese belebende Jahreszeit weckt nicht nur die Natur aus ihrem Winterschlaf, sondern auch in uns Menschen regt sich neue Energie und Tatendrang. In der aktuellen Ausgabe unserer halbjährlichen Gemeindezeitung finden Sie wieder eine Fülle von Informationen über das Vereinsleben, laufende und geplante Projekte der Gemeinde sowie interessante Neuigkeiten aus allen Ortsteilen von Sankt Barbara.

In den nächsten Monaten erwarten uns zahlreiche Veranstaltungen und besondere Highlights, auf die wir uns freuen dürfen. An dieser Stelle möchte ich einen großen Dank an unsere engagierten Vereine und Organisationen aussprechen. Ihr Einsatz belebt unsere Gemeinde, fördert den Zusammenhalt und trägt maßgeblich zum Gemeinwohl bei.

Auf den nächsten Seiten möchte ich Ihnen die aktuellen Geschehnisse in der Gemeinde vorstellen:

Kostenloser Klimaticketverleih – für eine grünere Zukunft

Seit 1. November 2023 können im Marktgemeindeamt in Mitterdorf 3 Klimatickets kostenlos ausgeliehen werden. Mit dem Klimaticket können alle Züge (S-Bahn und Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im Gebiet des Ver-

kehrverbundes Steiermark kostenlos genutzt werden.

Ticketverleih:

1. Rufen Sie uns an (03858/2203) oder schicken Sie uns eine E-Mail (gde@st-barbara.gv.at) mit Ihrem Wunschdatum.

2. Hier gilt das Prinzip: First come - first served!

3. Ticket im Marktgemeindeamt Mitterdorf abholen.

4. Alle Öffis in der Steiermark kostenlos nutzen.

Voraussetzungen und Richtlinien:

- Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Sankt Barbara.
- Verleihdauer: Max. 3 aufeinanderfolgende Tage bzw. max. 5 Tage pro Monat.
- Bei Abholung ist eine Kaution in Höhe von € 50,- zu hinterlegen, die dann mit der Rückgabe des Tickets retourniert wird.
- Bei verspäteter Rückgabe werden € 10,- pro Tag fällig.
- Bei Verlust oder Beschädigung des Tickets ist eine Ersatzzahlung zu leisten!
- Das Ticket ist nicht an Dritte übertragbar.



Besuch von Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig

Im November besuchte Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig die Marktgemeinde Sankt Barbara im Mürztal und überzeugte sich nicht nur kulinarisch von unserem Speiskammerl.



VORWORT



Seit Oktober 2022 befindet sich unser Speiskammerl direkt vor dem Marktgemeindeamt in Mitterdorf. Mehr als 70 Spezialitäten und Köstlichkeiten von über 30 regionalen Produzenten und der Gastronomie können rund um die Uhr erworben werden. Bezahlt werden kann sowohl bar oder auch ganz bequem per Bankomat. Das Speiskammerl ist ein Projekt vom Regionalen Entwicklungsverband, dem alle 8 Gemeinden des ehemaligen Bezirkes Mürzzuschlag angehören. Mittlerweile gibt es 6 Speiskammerl in der ganzen Region, die unsere kulinarischen Schätze bündeln. Danke, dass Sie die kulinarische Vielfalt und den Genuss unserer Heimat schätzen und fördern!

Laternenfeste in unseren Kindergärten

Im November fanden wieder die traditionellen Laternenfeste in unseren Kindergärten statt. Mit viel Hingabe und Kreativität bastelten unsere Kinder an ihren Laternen, die sie beim Laternenfest mit Stolz präsentierten. Ein High-



light war auch wieder das Martinsspiel, wo die Kinder ein kleines Theaterstück zu Ehren des heiligen Martin aufführten und uns die Bedeutung des Teilens und des Zusammenhaltes näherbrachten. Als kleines Dankeschön für die schönen Feste, durfte ich wieder jedem Kind einen Striezel überreichen.

Adventzeit in der Marktgemeinde Sankt Barbara im Mürztal

Von funkelnden Lichtern bis hin zu liebevoll gestalteten Dekorationen - unsere Bauhofmitarbeiter und Gärtnerinnen haben sich wieder mächtig ins Zeug gelegt, um unsere Ortsteile in weihnachtlichen Glanz zu hüllen.



In diesem Zusammenhang auch ein großer Dank an:

- Familie Dr. Kleinrath
- Theresia Schmidt
- Leo Bauernhofer
- Christl Lohner
- Johann Loregger

für die Baumspenden die unsere Hauptplätze geschmückt haben.



Besuch vom Krampus und vom Nikolaus

Am 5. Dezember verwandelte sich unsere Marktgemeinde wieder in einen schaurig-schönen Ort als die Krampusse, gemeinsam mit dem Nikolaus ihre Runden durch unsere Gemeinde zogen. Die großen Gestalten mit ihren kunstvollen Larven, den Ruten und klangvollen Glocken, sorgten bei dem ein oder anderen für Gänsehaut. Der Nikolaus hat auch wieder Sackerl an die braven Kinder verteilt. Es ist schön zu sehen, dass diese Tradition in unserer Gemeinde noch so gelebt wird. Vielen Dank an unsere Krampusvereine, Pfarrer Franz Higtzberger und allen Beteiligten für die tolle Organisation.



Adventdorf im Ortsteil Wartberg

Auch letztes Jahr fand wieder das mittlerweile traditionelle Adventdorf im Ortsteil Wartberg statt. Örtliche Vereine verwöhnten mit Speis und Trank, während musikalische Klänge für weihnachtliche Stimmung sorgten. Danke an unseren Kulturreferenten Andreas Pesendorfer für die Organisation sowie unseren Vereinen, Musiker*innen und Ausstellern fürs Mitwirken.



Weihnachten in unseren Kindergärten

Im Dezember durfte ich wieder die zauberhafte Vorweihnachtszeit in unseren Kindergärten erleben, wo die Kinder voller Vorfreude die Tage bis zum Besuch des Christkinds zählten. Ich durfte die Wartezeit mit dem Verteilen von Geschenken etwas verkürzen und wurde mit strahlenden Gesichtern beim Öffnen der Päckchen belohnt.



VORWORT

Sternsinger zu Besuch im Marktgemeindeamt Mitterdorf

Rund um den 6. Jänner zogen die Sternsinger in ganz Österreich von Tür zu Tür und so besuchten sie auch das Marktgemeindeamt in Mitterdorf. Sie verbreiteten den Segen des Neujahrs und sammelten Spenden für Kinder in Not. Es ist eine schöne Tradition, in der Solidarität und Nächstenliebe im Mittelpunkt stehen. Danke für euren Besuch!



Angelobung von Herrn Arno Russ – 2. Vizebürgermeister

Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Hannes Koudelka aus dem Gemeinderat wurde Herr Arno Russ, auf Vorschlag der ÖVP, als Gemeinderatsmitglied sowie als 2. Vizebürgermeister der Marktgemeinde Sankt Barbara angelobt. In diesem Zusammenhang möchte ich mich nochmal sehr herzlich bei Hannes Koudelka für die herausragende und respektvolle Zusammenarbeit in den letzten 8 Jahren bedanken. Ich wünsche Arno Russ alles Gute für die neue Tätigkeit und freue mich auf eine gute und sachliche Zusammenarbeit im Sinne unserer Gemeinde.



Eislaufsaion 2023/2024

Es freut mich sehr, dass wir in der Wintersaison 2023/2024 mit Andreas Meissner einen motivierten und engagierten Betreuer für den Eislaufplatz Veitsch gefunden haben. Vielen Dank, lieber Andreas für deinen Einsatz! In diesem Zusammenhang auch ein großer Dank an den ATUS Wartberg für die perfekte Betreuung des Eislaufplatzes Wartberg!

Dank euch wurde unseren Kindern und Jugendlichen auch heuer wieder eine unvergessliche Eislaufsaion ermöglicht.



Spurensuche in Sankt Barbara

Bei Ausgrabungsarbeiten von Archäologen, gegenüber dem Bauhof Mitterdorf, konnten im Dezember einige keltische Gegenstände gefunden werden. Neben Gewichtern eines Webstuhles aus der Hallstattzeit wurde unter anderem auch ein keltisches Rasiermesser ausgegraben, welches laut Experten rund 2.500 Jahre alt sein soll! Noch nie wurden im Müürztal bisher keltische Gegenstände gefunden. Die Funde lassen somit darauf schließen, dass es hier schon früher eine Siedlung gegeben hat. Wir sind jedenfalls gespannt, welche Schätze sich noch unter der Erde befinden, denn im Oktober/November 2024 sollen nochmals Grabungen stattfinden. In diesem Zusammenhang bitten wir euch, von eigenmächtigen Ausgrabungen Abstand zu halten, da mögliche Funde zerstört werden können - Danke!





Scheckübergabe VinziMarkt Wartberg

Im Dezember durfte ich, im Namen der Marktgemeinde Sankt Barbara, Obfrau Gabriele Budiman und dem Team vom VinziMarkt Wartberg einen Scheck in Höhe von € 1.000,- überreichen. Mit dieser Sondersubvention konnten die 39 freiwilligen Helfer*innen unter anderem mit neuen Gilets ausgestattet werden. Durch zahlreiche Spenden und den vielen helfenden Händen gibt es den VinziMarkt Wartberg bereits seit 9 Jahren. Vinzimärkte schaffen nicht nur Einkaufsmöglichkeiten für Personen mit geringem Einkommen, sondern auch eine Chance auf Gemeinschaft. Ich bin sehr dankbar, eine solch wertvolle Einrichtung in unserer Gemeinde zu haben. Herzlichen Dank an das gesamte Team vom VinziMarkt für ihr Engagement und ihren Einsatz.



Gewinnspiel: Einkaufs- und Genuss Bummeltage

In der Vorweihnachtszeit fanden in der Marktgemeinde Sankt Barbara im Mürztal die Einkaufs- und Genuss Bummeltage der Werbegemeinschaft Sankt Barbara statt. Diese sorgten nicht nur für vorweihnachtliche Stimmung, sondern warteten auch mit einem spannenden Gewinnspiel auf. Bei jedem Einkauf in den teilneh-



menden Betrieben konnten die Kunden eine Gewinnkarte ausfüllen und hatten die Chance auf attraktive Sankt Barbara Gutscheine. Insgesamt wurden € 1.150,- an Sankt Barbara Gutscheinen verlost, wobei der Hauptpreis von stolzen € 500,- an Frau Ilse Györög aus dem Ortsteil Mitterdorf ging. Vielen Dank an alle teilnehmenden Betriebe und Gewinnspielteilnehmer*innen.

Neujahresbesuch im Seniorenzentrum Veitsch

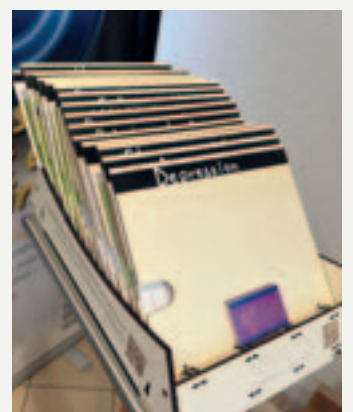
Anfang Jänner hatte ich das Vergnügen, gemeinsam mit Sozialreferentin Margarete Bammer, das Seniorenzentrum im Ortsteil Veitsch zu besuchen. Mit gebackenen Glücksschweinen im Gepäck überbrachten wir die besten Wünsche für das Jahr 2024. Es war schön zu erleben, wie kleine Gesten große Freude bringen können.



EVI-Box im Marktgemeindegamt Mitterdorf

Als Gesunde Gemeinde haben wir ab sofort im Foyer des Marktgemeindegamtes in Mitterdorf eine EVI-Box stehen.

Diese Box beinhaltet eine Sammlung verlässlicher Gesundheitsinformationen zu häufigen Beratungsanlässen - von Demenz bis zu koronaren Herzkrankheiten.



VORWORT

Besuch im Betreuten Wohnen Veitsch & Wartberg

Im Dezember bzw. Jänner durfte ich gemeinsam mit Sozialreferentin Margarete Bammer eine tolle Zeit im Betreuten Wohnen in der Veitsch und Wartberg verbringen. Es ist sehr schön zu sehen, dass die Bewohner*innen hier nicht nur ein Zuhause gefunden haben, sondern auch das Miteinander sehr großgeschrieben wird. Gemeinsame Aktivitäten, von gemütlichen Kaffeestunden bis hin zu kreativen Projekten ermöglichen es, Interessen zu teilen, Freundschaften zu knüpfen und die Gemeinschaft zu stärken.



Landesrätin Mag. Doris Kampus zu Gast in der Marktgemeinde Sankt Barbara

Ende Jänner war Landesrätin Mag. Doris Kampus zu Gast bei uns in der Marktgemeinde Sankt Barbara. Nach einem gemütlichen Frühstück beim ASZ Mitterdorf mit unseren fleißigen Bauhofmitarbeitern, besuchten wir noch den VinziMarkt in Wartberg, wo Doris Kampus

einen Ort kennenlernen durfte, der weit mehr als nur ein Markt ist, denn hier schlägt das Herz einer Gemeinschaft. Vielen Dank für den netten Besuch und die tollen Gespräche!



Pensionistennachmittage in unseren Ortsteilen

Anfang des Jahres fanden in unseren drei Ortsteilen unsere Pensionistennachmittage statt. In Summe konnten wir rund 400 Bürger*innen begrüßen, die bei Kaffee, köstlichem Kuchen und herzlichen Gesprächen eine gute Zeit verbrachten. Die Atmosphäre war erfüllt von Freude und dem Klang des St. Barbara Trios, die die Nachmittage

tage musikalisch umrahmten. Ein herzlicher Dank geht an alle helfenden Hände und unsere Gemeinderät*innen für ihren Einsatz und die Vorbereitungen. Ich bin dankbar für diese wunderbare Gemeinschaft und freue mich schon auf das nächste Treffen.



VORWORT

Volltrara Sankt Barbara!

...hieß es auch bei der Faschingsitzung im Februar im Ortsteil Wartberg. Das Volkshaus war an beiden Veranstaltungstagen bis auf den letzten Platz gefllt und die Stimmung war fantastisch. Von originellen Tanzeinlagen bis zu schauspielerischen Glanzleistungen - unsere Lach-

muskeln wurden ordentlich strapaziert. Danke an Anita Atzler und dem Faschingsverein Sankt Barbara-Wartberg sowie dem SC St. Barbara für die gelungene Veranstaltung. Herzlichen Dank auch an all die kreativen Köpfe und Teilnehmer*innen, die die Faschingsitzung so amsant gestaltet haben.



Die Faschingsgilde St. Barbara zu Gast in Graz

Passend zum nahenden Höhepunkt der Faschingszeit lud LH Christopher Drexler zum Gildeempfang nach Graz ein.

Gemeinsam mit einer 3-köpfigen Abordnung aus Sankt Barbara folgte ich der Einladung zu diesem mittlerweile traditionellen Treffen.



Fasching in unseren Kindergärten

Mit frischen Krapfen im Gepäck habe ich am Faschingsdienstag unsere Kindergärten und Volksschulen besucht. Die fantastischen Verkleidungen und strahlenden Gesichter unserer Kinder sind dabei jedes Mal ein Highlight. Doch das war noch nicht alles: Beim Faschingsausklang in unseren 3 Ortsteilen wurde nicht nur gelacht

und gefeiert, sondern auch Gutes getan. Der Reinerlös in Höhe von € 1.900,00 kommt direkt unseren Kindergärten zugute und wurde gemeinsam mit Personalvertreterin Beate Wegl-Lohner überreicht. Großer Dank an alle Beteiligten für die vielen lustigen Momente, die bunte Vielfalt und die großzügigen Spenden.



VORWORT

Leere Schaufenster – Raum für Wartberger Kunst

Anfang März fand die offizielle Eröffnung der Ausstellung "Leere Schaufenster – Raum für Wartberger Kunst" statt. Gemeinsam mit Uschi Rothwangl wurde eine weitere Aktion zur Aufwertung des Ortsbildes in Wartberg eingeleitet. In dem von Leader geförderten Projekt wurden nun leerstehende Schaufenster entlang der Dorfstraße Wartberg in lebendige Galerien verwandelt und 9



Wartberger Künstlerinnen und Künstlern gewidmet. Es ist faszinierend zu sehen, wie vielfältig und kreativ unsere lokale Kunstszene ist. Diese Initiative hat nicht nur Platz für Kunst geschaffen, sondern auch das Miteinander in der Gemeinde gefördert. Vielen Dank an Uschi Rothwangl, die mit ihrem unermüdlichen Engagement dieses Projekt auf die Beine gestellt hat.



Ehrung des Lebenswerkes von Karl Skala

Im Februar wurde bei vollem Haus das Lebenswerk des Mürztaler Arbeiterdichters Karl Skala, im Rahmen einer Gedenkveranstaltung, geehrt. Neben seiner Familie mischten sich auch zahlreiche Ehrengäste, darunter Mag. Rudolf Glettler (ehemaliger Obmann der Roseggergesellschaft Mürzzuschlag) und DI Anton Wilfinger (Präsident des Bundes Steirischer Heimatdichter) unter das Publikum und trugen Geschichten und Gedichte von Karl Skala vor. Musikalisch wurde die Veranstaltung stimmungsvoll vom Ensemble der MV Harmonie Wartberg, des MGV Maienzeit Neuberg und vom Veitschtal Xang

begleitet, während Günther Frischenschlager (ehemals ORF Steiermark) durch das Programm leitete.

Ein besonderer Höhepunkt war die Präsentation des Buches "Karl Skala 1924 - 2006" von Rudolf Gstättnner, welches das beeindruckende Leben und Schaffen Karl Skalas veranschaulicht. Ich möchte mich vielmals bei Mag. DDr. Rudolf Gstättnner bedanken, der mit seinem Einsatz und sorgfältigen Recherchen nicht nur das Leben eines beeindruckenden Mannes wieder zum Leben erweckt, sondern auch einen bleibenden Beitrag zur kulturellen Geschichte unserer Gemeinde geleistet hat.



SUMT – Steirisches Sänger und Musikantentreffen im Ortsteil Mitterdorf

Ganz nach dem Motto „G’sungan und g’spüt in Sankt Barbara“ fand Anfang März wieder das Steirische Sänger- und Musikantentreffen in Mitterdorf statt. Bei diesem kulturellen Highlight wurden vielfältige musikalische Darbietungen und Mundartvorfuhungen zum

Besten gegeben und sorgten für Begeisterung bei den Besuchern. Auf diesem Weg möchte ich mich nochmals sehr herzlich bei Rudi Gstättner und der MTK Mitterdorf – St. Barbara für die Organisation bedanken. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung mit unglaublich tollen Darbietungen aller Künstler*innen.



Ostern in der Marktgemeinde Sankt Barbara

Bestimmt viele haben unsere liebevoll gestaltete Osterdekoration entdeckt, die unser Gemeindegebiet geschmückt hat. Unser Team der Gärtnerei hat fleißig dekoriert und unsere Gemeinde fit für den Frühling und die Osterzeit gemacht. Vielen Dank an unser tolles Team der Gärtnerei, wobei ein besonderer Dank unserer Gemeindegartnerin Uschi gilt, die mit ihren wunderschönen, handgefertigten Ostereiern unseren Ort bunt erstrahlen ließ.

Willkommen zuhause: Unsere Störche sind zurück

Am Osterwochenende kehrten zwei unserer gefiederten Freunde sicher aus ihren Winterquartieren in Afrika zurück und sind in ihre Sommerresidenz am schönen Wartberger Horst gezogen. Seitdem erfüllt fröhliches und rhythmisches Schnabelklappern die Luft und erinnert uns daran, dass der Frühling voll im Gange ist. Wir sind sehr gespannt, wie viele Babystorche heuer in Sankt Barbara auf die Welt kommen werden, denn immerhin gab es im letzten Jahr gleich zwei prächtige Jungstorche! Wir hoffen auf ein schönes Storchenjahr.



VORWORT

ORF – Gartenexpertin Ing. Angelika Ertl zu Gast in Sankt Barbara

Passend zum Aufblühen des Frühlings besuchte uns in der Karwoche ORF-Gartenexpertin Ing. Angelika Ertl. Der perfekte Startschuss, den Garten wieder auf Vordermann zu bringen - und das möglichst naturnah. In ihrem wissenswerten Vortrag "Der Garten der Zukunft" gab sie uns spannende Einblicke und innovative Ideen, wie wir unsere Gärten nachhaltig und zukunftsorientiert gestalten können.



HUNDESALON MARTINA ANGERER

Banhanstraße 4 · 8662 St. Barbara im Müritzal · Termine nach Vereinbarung · +43 664 4566701

Facebook icon: Martina Angerer

GROOMING, GLANZ & GLORIA

„Ein Hund weiß nicht,
wie man Liebe schreibt,
doch er weiß genau,
wie man sie täglich zeigt.“

FELLNASENVERWÖHNPROGRAMM

Baden, Föhnen - Scheren, Schneiden - Trimmen von Hand (rauhhaarige Rassen)
Unterwolle ausbürsten - Faszonieren - Ohren- & Pfotenpflege - Weipen- & Seniorenservice
Erfrischung & Entfaltungsmöglichkeiten - auch bei Angsthunden.
Beratung & Pflegetipps für die Fellpflege zu Hause.

Wehrversammlungen unserer Feuerwehren

Im Rahmen der Wehrversammlungen unserer Freiwilligen Feuerwehren nutzte ich wieder die Gelegenheit, mich im Namen der Marktgemeinde Sankt Barbara für ihren zuverlässigen und unermüdlichen Einsatz für unsere Bürger*innen zu bedanken.

Tag und Nacht stehen sie bereit, um Leben zu retten, Brände zu löschen und unsere Gemeinschaft zu schützen – vielen Dank!

*Wehrversammlung
FF Mitterdorf*



Wehrversammlung FF Veitsch



Wehrversammlung FF Wartberg

Saubere Wege – glückliche Pfoten!

Bitte entsorgen Sie den Hundekot ihres Vierbeiners richtig:

Leider erreichen uns immer wieder Beschwerden über achtlos weggeworfenen Abfall und Hundekotsackerl entlang unserer Gehwege, auf Wiesen, Spielplätzen und in unseren Wäldern. Die Verunreinigung durch Hundekot ist nicht nur sehr unappetitlich, sondern für Rinder, Pferde und andere Weidetiere ungesund und gefährlich.

Entlang unserer Geh- und Spazierwege stehen Ihnen, in regelmäßigen Abständen, unsere Hundekotstationen zur Verfügung.

Helfen Sie mit, dass wir uns alle sicher in der Natur bewegen können – bitte nutzen Sie die Hundekotstationen und entsorgen den Kot Ihres geliebten Vierbeiners richtig.

Danke für Ihren Beitrag zu einem guten Miteinander!



VORWORT

Blumenschmuckprämierung in Sankt Barbara

Blumenschmuck trägt wesentlich zur Verschönerung unseres Ortsbildes bei.

Aus diesem Grund werden jedes Jahr die schönsten Blumen von Bauernhäusern, Wohnhäusern, Wohnungen, der Gastronomie und Gewerbetreibenden in ganz Sankt Barbara bewertet.

Die Fachjury aus dem letzten Jahr setzte sich aus Bürgermeister Jochen Jance, Gernot Kubart (Kubart Mitterdorf) und Silke Blengl (Mitarbeiterin Öffentlichkeitsarbeit, Marktgemeinde Sankt Barbara) zusammen, während Max Schattauer die farbenfrohe Vielfalt des Blumenschmucks mit seiner Kamera festhielt.



Blumenschmuckkehrung 2023



*1. Platz Gastronomie:
Claudia Putz, Spitzwirt*



*1. Platz Gewerbe:
Josefa Dick*



*1. Platz Wohnhaus:
Gerlinde und Johann Leitner*



*1. Platz Bauernhaus:
Apollonia Schwaighofer*



*1. Platz Wohnung:
Simone Doppelhofer*

Am 11. April fand schließlich die Blumenschmuckprämierung 2023 im Festsaal in Mitterdorf statt. Gernot Kubart hielt einen kleinen Workshop zum Thema „Pflegetipps für den Garten“ ab und der Gasthof Spitzwirt verwöhnte die Gäste mit einem reichhaltigen Buffet.

Wir gratulieren allen Gewinner*innen nochmals sehr herzlich und bedanken uns für ihr Engagement in der Blumengestaltung.

Gewinner Kategorie Bauernhaus



Gewinner Kategorie Gastronomie



Gewinner Kategorie Gewerbe



Gewinner Kategorie Wohnhaus



Gewinner Kategorie Wohnung

Superwahljahr in Österreich

In diesem Jahr stehen in Österreich drei wichtige Wahlen auf dem Programm, die maßgeblich die Zukunft unseres Landes gestalten werden. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass jede Bürgerin und jeder Bürger seine Stimme abgibt und an diesen demokratischen Prozessen teilnimmt.

Neben der EU-Wahl am 9. Juni wird es im Herbst auch Landtagswahlen und Nationalratswahlen geben, die unser Land für die kommenden Jahre prägen werden. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft Österreichs formen, indem wir aktiv an diesen Wahlen teilnehmen. Jede Stimme zählt und kann einen großen Unterschied machen. Gehen Sie wählen und zeigen Sie Ihre Unterstützung für die Demokratie! Danke!

Neue MitarbeiterInnen

Tanja Zink, MA, Amtsleitung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich freue mich sehr, mich Ihnen als neue Amtsleiterin unserer Gemeinde vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Tanja Zink, und es freut mich besonders diese verantwortungsvolle Position anzutreten und einen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde leisten zu dürfen.



Ich lebe mit meiner Familie (meinem Ehemann und drei Kindern) im Ortsteil Wartberg. In meiner Freizeit verbringe ich am liebsten die Zeit mit meiner Familie und Freunden und sportlichen Aktivitäten.

Als Amtsleiterin ist es mein Ziel, eine offene und transparente Kommunikation zu fördern und sicherzustellen, dass die Anliegen aller Bürgerinnen und Bürger gehört und ernst genommen werden. Ich möchte eine Atmosphäre schaffen, in der Ideen und Vorschläge willkommen sind und gemeinsam an Lösungen für die Herausforderungen unserer Gemeinde gearbeitet wird.

Ich bin fest davon überzeugt, dass wir gemeinsam viel bewegen können. Ihre Anregungen und Rückmeldungen sind mir dabei besonders wichtig, denn nur im Dialog miteinander können wir die besten Lösungen finden und unsere Gemeinde weiter voranbringen.

Petra Schneeberger, Bürgerservice & Verwaltung

Mein Name ist Petra Schneeberger ich bin 48 Jahre alt und wohne mit meinem Mann in Krieglach. Nach Abschluss der vierjährigen berufsbildenden Fachschule für Mode- und Bekleidungstechnik in Bruck an der Mur war ich einige Jahre bei der Firma Kohlbacher Beton und Kies in der Fakturierung tätig.



Im Anschluss arbeitete ich 27 Jahre bei der Firma Möbel Anninger GesmbH in Krieglach in der Verwaltung, mein Arbeitsbereich war sehr umfangreich und vielfältig, wodurch ich wertvolle Erfahrungen sammeln konnte. Seit Februar unterstütze ich mit Freude das Bürgerservice im OT Mitterdorf. Dankbar für die Gelegenheit, meine Hilfsbereitschaft und Freude am Umgang mit Menschen einzubringen. Meine Freizeit verbringe ich größtenteils mit dem Reisen und Garteln.

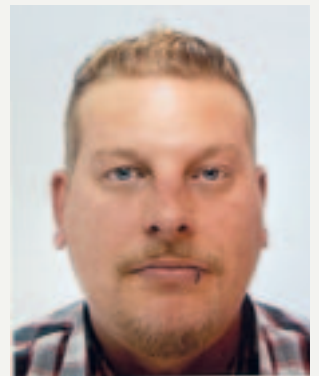
Rosemarie Köck, Frühe Sprachförderkraft

Mein Name ist Rosemarie Köck, bin 49 Jahre und Mutter von 3 Kindern (28, 26, 10 Jahre). Mit meinem Mann Karl und meinem jüngsten Sohn wohne ich im OT Wartberg. Das Thema Sprache beschäftigt mich als Mutter schon sehr lange und hat nie an Faszination für mich verloren. Deshalb freut es mich, dass ich seit November als frühe Sprachförderkraft in den Kindergärten Mitterdorf und Veitsch tätig sein darf und die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung unterstützen kann.



Christopher Atzler, Bauhof

Mein Name ist Christopher Atzler, ich bin 37 Jahre alt, verheiratet und komme aus dem Ortsteil Wartberg. Ich habe Elektroinstallationstechniker beim E-Werk in Kindberg gelernt und bin danach nach Seiersberg bei Graz gezogen. Die letzten 15 Jahre habe ich bei der Firma Linde Gas medizinischen Sauerstoff zu betagten Personen geliefert. Durch meinen Umzug wieder zurück nach Wartberg wurde mir der tägliche Arbeitsweg zu lange. Seit 1. März unterstütze ich tatkräftig das Team am Bauhof und freue mich auf abwechslungsreiche neue Tätigkeiten. Meine Hobbys sind Schwimmen, Gesellschaftsspiele und Campen mit meiner Frau.



Christian Schiller, Bauhof

Mein Name ist Christian Schiller und ich bin fast 40 Jahre jung. Zuhause bin ich im Ortsteil Wartberg. Vor knapp zwei Jahren habe ich mich im Bereich „Erdbebewegung“ mit dem Schwerpunkt der Gartengestaltung selbstständig gemacht. Da man als Jungunternehmer erst einmal die Auftragsbücher füllen muss, war ich zusätzlich noch auf der Suche nach einer Festanstellung. So dachte ich mir, unsere Gemeinde als Bauhofmitarbeiter zu unterstützen, wäre eine gute Idee. Erfreulicherweise besitze ich alle benötigten Führerscheinklassen und bringe auch noch eine über 10-jährige Berufserfahrung aus der Erdbebewegung mit. Zu meinen Aufgaben zählen vorwiegend die Grünanlagenpflege sowie sämtliche anfallenden Arbeiten im Bereich des Bauhofs. Ich freue mich sehr, die Möglichkeit bekommen zu haben, unser Bauhof-Team fach- und sachgerecht unterstützen zu können.



Innenraumgestaltung • Fassadengestaltung • Vollwärmeschutz • Gerüstung
Hebebühnen • Farbenfachhandel • Farbmischcenter

HOLZ BRAUCHT SCHUTZ



Jetzt ist die richtige Zeit, um Balkone, Verschalungen und Terrassen aus Holz vor schädlichen Umwelteinflüssen, wie Regen oder UV-Strahlung zu schützen. Für verschiedene Holzarten und Einsatzzwecke gibt es die jeweils passenden Schutzanstriche. Auch für Wohnbereiche bieten wir besonders natürliche und umweltfreundliche Möglichkeiten. Wir beraten Sie gerne.

www.farben-onlineshop.at

Sankt Barbara gratuliert:

20 – Jahre Betriebsfeuerwehr der Firma SILGAN Metal Packaging GmbH

Betriebsfeuerwehren sind ein enorm wichtiger Bestandteil eines Unternehmens. Mit ihren vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen und Brandschutz tragen sie maßgeblich zur Sicherheit und zum Schutz von Mitarbeiter*innen, Arbeitsplätzen und Standorten bei. Bei Notfällen und Bränden können sie rasch und effizient reagieren. Vielen Dank für euer Engagement und eure Bereitschaft!



Luisa Sibert: Goldene Auszeichnung mit ihrer Harmonika

Von 19. - 21. Jänner 2024 fanden in Begunje (Slowenien) die 17. Internationalen Avsenik Harmonikawettbewerbe statt. Insgesamt 130 Teilnehmer*innen aus 6 Ländern kämpften dabei um den begehrten Avsenik-Preis, wobei sich Luisa mit unglaublichen 97,43 von 100,00 möglichen Punkten, die Goldene Auszeichnung in ihrer Altersklasse sicherte. Liebe Luisa, wir gratulieren dir ganz herzlich zu dieser fantastischen Leistung. Wir freuen uns auf deine weitere musikalische Reise!



Wir gratulieren nochmals sehr herzlich und wünschen ihm für das kommende Lebensjahr weiterhin ganz viel Gesundheit, Freude und Glück.

Mag.pharm. Elisabeth Ofner: Wohlverdienter Ruhestand unserer Apothekerin

25 Jahre lang leitete Frau Mag. Ofner die Apotheke „Zur Heiligen Barbara“ im Ortsteil Mitterdorf, wo sie nun Ende März den wohlverdienten Ruhestand antrat. Frau Mag. Ofner war immer eine verlässliche Anlaufstelle für medizinische Beratung und Versorgung. Ihr unermüdliches Engagement, ihr offenes Ohr für unsere Anliegen und ihre Fachkompetenz haben dazu beigetragen, dass wir uns immer bestens aufgehoben fühlten, sei es bei der Wahl des richtigen Medikaments oder für ein aufmunterndes Gespräch.

Vielen Dank für Ihren Einsatz zum Wohl unserer Bürger*innen. Wir wünschen Ihnen einen neuen Lebensabschnitt voller Freude und Entspannung. Vor allem auch viel Gesundheit und Glück für das neue Kapitel!

Gleichzeitig möchten wir aber auch unserem neuen Apothekenleiter Mag. Christian Klug, der seit 2. April die Leitung übernommen hat, herzliche Glückwünsche für seine neue Aufgabe übermitteln. Wir sind überzeugt, dass er unsere Apotheke mit der gleichen Leidenschaft und dem gleichen Engagement führen wird, wie seine Vorgängerin.



Stephan Lorenz: Meister der Bienenwirtschaft

Im Frühjahr 2015 beschloss Stephan Lorenz, nach mehreren Monaten des Selbststudiums, seine Imkerei „Imkerei Lorenz“ zu gründen und erwarb die ersten Bienenvölker. Es war der Beginn einer erfüllenden Reise, die seine Leidenschaft für die Bienen weckte.



Anton Schadauer: Glückwunsch zum 100. Geburtstag

Anfang Februar gratulierte ich Herrn Anton Schadauer aus dem Ortsteil Veitsch zu seinem 100. Geburtstag. Ein ganzes Jahrhundert voller Lebenserfahrung, Weisheit und unzähliger Geschichte sind wirklich beeindruckend.



Im Jahr 2019 begann er die Facharbeiter Ausbildung an der LFS Warth-Aichhof, welche er 2020 erfolgreich abschloss. Da er sein Wissen über die Imkerei noch erweitern wollte, begann er schließlich noch die dreijährige Ausbildung zum „Meister der Bienenwirtschaft“, welche er im März 2024 mit gutem Erfolg abschloss. Wir gratulieren sehr herzlich!



**Sigrid & Franz Winkelmayer:
Eröffnung ihres Campingplatzes**

Am 13. April eröffneten Sigrid und Franz Winkelmayer bei Kaiserwetter ihren Campingplatz im Ortsteil Wartberg. Mit viel Engagement haben sie ihren Traum wahr werden lassen und bieten nun 11 gemütliche Stellplätze für Campingliebhaber*innen an. Der Campingplatz am Winkelmayerhof ist nicht nur eine Bereicherung und

Aufwertung für die Marktgemeinde Sankt Barbara sondern für die gesamte Tourismusregion Hochsteiermark. Wir gratulieren Familie Winkelmayer zu diesem bedeutenden Schritt und bedanken uns für ihre Investitionen in den Tourismus. In diesem Sinne: Herzlich willkommen an alle Camping-Enthusiasten!



Ein Anstrich der schnurrt !

**MALERBETRIEB
Günther GRÜNBICHLER
MALER-
MEISTER**

0664/35 61 778
www.maler-gruenbichler.at

Wir streiche(I)n Ihre Wände!

Holz, Fassaden, Innenräume www.maler-gruenbichler.at Tel. 0664 / 35 61 778

Sankt Barbara ist stolz auf:

Anja Froihofer: Erfolge im Blankbogenschießen

Im Jänner 2024 sicherte sich Anja Froihofer aus dem Ortsteil Mitterdorf den 1. Platz und damit den Titel „Steirische Landesmeisterin“ bei den Steirischen Landesmeisterschaften im Blankbogenschießen in Bad Blumau. Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften in Wels holte sie sich den 3. Platz im Einzel und den 1. Platz mit dem Team Steiermark.



Ihre letzten Erfolge im Überblick:

- Steirische Landesmeisterschaft in Bad Blumau (WA) – 21. Jänner 2024:
 - 1. Platz und somit steirische Landesmeisterin
 - Österreichische Staatsmeisterschaften in Wels (WA), – 4. Februar 2024:
 - 1. Platz – Team Steiermark
 - 3. Platz – Einzel
- Steirische Landesmeisterschaft in Niederöblarn (IFAA) - 24. Februar 2024:
 - 1. Platz - Blankbogen Recurve
 - 1. Platz – Freestyle Unlimited
- Österreichische Meisterschaft in Niederöblarn (IFAA) – 3. März 2024
 - 2. Platz – Blankbogen Recurve
 - 2. Platz – Freestyle Unlimited

Das Blankbogenschießen ist ein Mittelding zwischen traditionellem Bogenschießen und dem heutigen olympischen Bogenschießen. Der Blankbogen ist ein moderner Recurvebogen, aber ohne Hilfsmittel wie Visier und Stabilisator. Es ist somit eine sehr präzise Art des Bogenschießens. Wir gratulieren Anja Froihofer sehr herzlich und wünschen ihr weiterhin ganz viel Erfolg und Treffsicherheit.

Lukas & Tobias Dornhofer: Erfolge im Schachspiel

Die Brüder Tobias (U11) und Lukas (U08) Dornhofer aus Mitterdorf begeisterten sich schon im Kindergartenalter für das Schachspiel. Jeder kam mit nicht einmal 6 Jahren zum Schachklub Kindberg.

Im Team erreichten sie heuer bei der Obersteirischen Jugendliga U16 (Bild) gemeinsam mit den U15 Spielern Jonas Rattinger und Iwan Mulkowski den 2. Platz hinter Trofaiach und vor Fohnsdorf.



Von links - Lukas Dornhofer (Brett 1), Jonas Rattinger (Brett 2), Iwan Mulkowski (Brett 3) und Tobias Dornhofer (Brett 4)

Lukas nahm an weiteren Meisterschaften teil: Bei der Steirischen Jugendschacholympiade (Schnellschachmeisterschaft) wurde er Steirischer Schnellschachmeister U08. Bei den Aktivlandesmeisterschaften qualifizierte er sich mit dem 2. Platz für die Steirischen Landesmeisterschaften U08 und wurde dann Steirischer Vizelandesmeister U08 (Bild). Nun darf er bei den Österreichischen Staats-, Schnell- und Blitzschachmeisterschaften U08 mitspielen.

Der Schachklub Kindberg ist stolz auf Lukas und Tobias und freut sich, dass sie seine Mitglieder sind.



Siegerehrung der Steirischen Landesmeisterschaften U8 – Lukas dritter von links

**Selina Schröcker: Golden Ticket
bei der Miss Styria Wahl 2024**

Anfang März kämpften 18 Kandidat*innen aus der ganzen Steiermark um den begehrten Titel "Miss und Mister Styria 2024".

Darunter auch die 19-Jährige Selina, die mit ihrem Auftritt ein ganz klares Statement setzen wollte: Nämlich, dass es nicht immer das Idealmaß 90-60-90 sein muss, sondern jeder auf seine Art perfekt ist.

Der Auftritt von Selina begeisterte die Jury und das Publikum gleichermaßen, sodass sie eine Wildcard für die Miss Austria Wahl im September 2024 erhalten hat.

Liebe Selina - wir gratulieren dir sehr herzlich und drücken dir für die Miss Austria Wahl im September fest die Daumen. Wir sind sehr stolz, dass du den Mut und die Entschlossenheit aufgebracht hast, bei der Misswahl teilzunehmen, um ein kraftvolles Zeichen für Selbstliebe und Akzeptanz zu setzen.



ABFLUSS VERSTOPFT?

**SAUBERMACHER SPÜLT
DEN ÄRGER WEG!**

**24/7
NOTDIENST**

T: 059 800 5000
saubermacher.at



Saubermacher
Kanalservices

Abfluss- und Rohrreinigung | Dichtheitsprüfung
Kanalreinigung | Kanalsanierung | TV-Inspektion

Investitionen 2024:

Geplante Investitionen 2024:

Anschlussgebühren Fernwärme Ortsteil Mitterdorf	€ 240.500,00
Straßensanierungen	€ 400.000,00
Brückensanierungen	€ 100.000,00
Sanierung Wasserleitung + Kanal Maierleitn Wartberg	€ 500.000,00
Ankauf Tanklöschfahrzeug FF-Mitterdorf	€ 485.000,00
Ankauf Hydraulikgerät FF-Wartberg	€ 20.000,00
Lärmschutzwand ÖBB Wartberg	€ 145.000,00

Geplante Investitionen im Bildungsbereich:

Die Marktgemeinde Sankt Barbara setzt im Jahr 2024 einen klaren Fokus auf Bildung und investiert nachhaltig in die Zukunft ihrer Jugend. Es werden eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt, um eine zeitgemäße Lernumgebung zu schaffen und die Bildungsqualität nachhaltig zu verbessern.

Zu den geplanten Investitionen zählen neben der Schaffung einer überdachten Bushaltestelle vor der Mittelschule Sankt Barbara bzw. der Volksschule Mitterdorf auch die Umstellung auf energiesparende LED-Beleuchtungen in der Volksschule Veitsch.

Des Weiteren wird auch das Dach der Mittelschule Sankt Barbara komplett saniert. Diese Maßnahmen tragen nicht nur zur Sicherheit der Schülerinnen und Schüler bei, sondern schaffen auch eine angenehme Lernumgebung.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Integration moderner Technologien in den Unterrichtsalltag. So wurden alle Schulklassen der Mittelschule Sankt Barbara und der Volksschulen mit digitalen Schultafeln ausgestattet.

Darüber hinaus werden auch Tablets für die Volksschulen bereitgestellt. Diese digitalen Werkzeuge ermöglichen eine interaktive und dynamische Unterrichtsgestaltung und fördern zugleich die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler.



Die Investitionssummen im Bildungsbereich im Überblick:

Dachsanierung Mittelschule Sankt Barbara:	€ 400.000,00
Bushaltestelle Mittelschule Sankt Barbara/Volksschule Mitterdorf:	€ 10.011,60
Digitale Schultafeln:	€ 130.000,00
Tablets für Volksschulen Mitterdorf, Veitsch und Wartberg:	€ 9.900,00
LED-Umrüstung Volksschule Veitsch:	€ 42.524,48

Förderungen im Überblick

In der Gemeinderatssitzung vom 21. März 2024 wurden einige Förderungen beschlossen, welche wir Ihnen nachstehend noch einmal zusammenfassen:

Förderungsart	Förderung	Voraussetzung für alle Förderungen: Hauptwohnsitz in Sankt Barbara im Mürztal
Kindererholung und Schulveranstaltungen	€ 10,- für Ferienaktion je Kind und Nacht € 7,- für Schüleraktion je Kind und Nacht (Pflichtschulen)	Für schulpflichtige Kinder aus St. Barbara, die an Ferienaktionen oder mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen.
Künstliche Besamung und Impfzuschüsse	€ 20,-	Je Besamung
Schülerbeihilfen	Schülerförderung € 185,- pro Halbjahr	<ul style="list-style-type: none"> • Für InternatsschülerInnen ab dem 10. Schuljahr * * Als Reisespesen für SchülerInnen, positives Zeugnis • Für BesucherInnen eines Kollegs • bis zum 27. Lebensjahr • positives Zeugnis
Studienbeihilfen	Studienbeihilfe € 220,- pro Semester	Für alle Studierenden einer Universität oder Fachhochschule. Auszahlung je Semester: <ul style="list-style-type: none"> • Mindestabschluss 15 ECTS bis zum 27. Lebensjahr • Hauptwohnsitz in Sankt Barbara sowohl für den Antragszeitraum als auch für den Zeitpunkt der Antragstellung
Lehrabschlussprüfung	€ 200,-	Bei ausgezeichnetem Erfolg bis zum 21. Lebensjahr
Solaranlagen, Photovoltaik, Einbau Wärmepumpe, Holzheizungen	10% max. € 370,- 10% max. € 300,-	Laut Förderungsrichtlinien € 370,- mit Firmen aus St. Barbara

Windelförderung:

Auf Antrag von Sozialreferentin Margarete Bammer wurde eine Förderung von „Mehrwegwindeln“ sowie die Bereitstellung von kostenlosen Restmüllsäcken für die Entsorgung von Einmalwindeln beschlossen.

Förderungsart	Förderung	Voraussetzung für alle Förderungen: Hauptwohnsitz in Sankt Barbara im Mürztal
Zuschuss beim Ankauf einer Erstausrüstung Stoffwindeln	€ 80,00 einmalig als Zuschuss	Für Eltern/Kinder Hauptwohnsitz in Sankt Barbara i.M. : bei Vorlage der Rechnung und Bestätigung über Förderung Mürzverband
Kostenlose Restmüllsäcke	2 Windel-Restmüllsäcke pro Monat	Für Eltern von Kindern bis zum 3. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz in Sankt Barbara i.M.
Inkontinenzversorgung	2 Windel-Restmüllsäcke pro Monat	Für Bewohner*innen mit Hauptwohnsitz in Sankt Barbara, Bewilligung der ÖGK ist vorzulegen!

Kleine Geste, große Wirkung: Papiermüll richtig entsorgen!

Wusstest du, dass jede*r Bewohner*in der Marktgemeinde Sankt Barbara jährlich rund 80 kg Abfälle der Fraktion Altpapier produziert? Altpapier stellt mengenmäßig den wichtigsten Rohstoff für die Papiererzeugung dar, denn im Durchschnitt kann das Altpapier bis zu sieben Mal im Recycling eingesetzt werden.

Der Fehlwurfanteil beim Altpapier ist im Vergleich zu anderen Fraktionen relativ gering. Nichtsdestotrotz schwindeln sich immer wieder falsche Abfälle in die Tonne. Daher schauen wir uns nochmal an, was in die Altpapier-tonne darf:

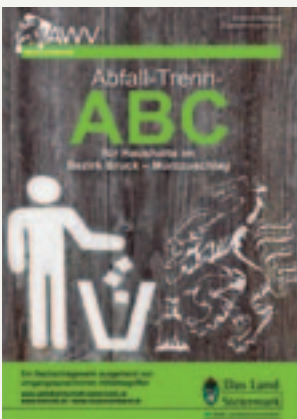


Was darf in die Altpapier-tonne?



Zeitungen
Kataloge
Prospekte
Hefte
Schreibpapier
Unbeschichtete Papiersäcke
Schachteln
Kartonage

Verschmutzte oder fettige Gegenstände gehören in den Restmüll (-> Pizzaschachteln nur bei geringer Verschmutzung in das Altpapier, ansonsten Restmüll)
Milch- oder Getränkeverpackungen (Gelber Sack)
Styropor, Kunststoffhüllen, Papiertaschentücher
Kassabons und Fahrkarten (=Thermopapier = Restmüll)
Zigaretenschachteln, Backpapier



Unser Tipp:

Du bist nicht sicher, ob das eben verwendete Taschentuch in die Papiertonne gehört? Ein Blick in das ABFALL-TRENN-ABC bringt Antworten. Dieses findest du auf unserer Website: www.st-barbara.gv.at/umwelt zum Download oder hol dir deine Broschüre im Marktgemeindeforum in Mitterdorf oder in unseren Bürgerservicestellen Veitsch und Wartberg ab.

Klein, aber oho in der Mülltonne!

Kennt ihr das auch? Ihr wollt euren Papiermüll ordentlich entsorgen, aber die Tonne ist schon randvoll? Das kann echt ärgerlich sein, oder? Mit kleinen Handgriffen könnt ihr aber große Unterschiede bewirken: Zeitungen stapeln, sperrige Kartons und Schachteln vor dem Einwurf falten oder zerkleinern.

Wird's in der Papiertonne dann doch mal etwas eng, steht euch beim Bauhof Mitterdorf eine kostenlose Papierpresse zur Verfügung. Ganz nach dem Motto: "Platz sparen und Umwelt schonen", bitten wir dich, bei voller Papiertonne die Papierpresse für deine Schachteln zu nutzen. Diese kann rund um die Uhr genutzt werden, kostenlos!

Was passiert mit meiner Lieblingszeitung?

Die Firma AWV Mürzverband liefert das Altpapier direkt bei der Firma Papyrus Altpapierservice in Kapfenberg an. Pro Monat werden hier rund 1.000 Tonnen Altpapier von Gemeinden und Privathaushalten angeliefert. Den größ-



ten Anteil mit rund 40% machen dabei Kartonverpackungen, gefolgt von Prospektmaterial aus.

1. Das angelieferte Altpapier wird in Auffangbehälter geschüttet und im Anschluss portioniert und zur Vorsortierung befördert.
2. Die großen Kartonstücke fallen als erstes vom Förderband, danach wird das „feine“ Papier ausgesiebt z.B. Hygienepapier, einzelne Papierschnipsel, Zigaretenschachteln und ähnliches.
3. Der Rest läuft über ein Förderband weiter in die Sortierkabine zur händischen Sortierung. Dort wird der restliche Karton von den Prospekten und von den Zeitungen getrennt.

4. Das Papier wird dann zu Ballen gepresst und zur Wiederverwertung weitertransportiert.

Der Grund für diese Sortierung liegt in der Wiederverwertung, denn manche Unternehmen recyceln nur Kartonverpackungen und andere nur Prospektmaterial – so wie die Firma Norske Skog Bruck GmbH.



Angeliefertes Altpapier im Zeitraum von 2 Tagen.



Wellenförderband, um Kleinmaterial auszusortieren.



Ballenpressen die zu Recyclinganlagen transportiert werden.

Die Firma Norske Skog in Bruck an der Mur beschäftigt rund 450 Mitarbeiter* innen, die jedes Jahr rund 210.000 Tonnen Papier für Verpackungen und 275.000 Tonnen Papier für Magazine erzeugen. Das dafür benötigte Wasser kommt aus der Mürz, das Holz aus nachhaltig bewirtschafteten PEFC und FSC zertifizierten Wäldern sowie dem angelieferten Altpapier. Daher schauen wir uns den Recyclingprozess einmal genauer an:

Die Schritte des Altpapier-Recyclings:

1. Deinking: Das Altpapier wird in Auflösetrommel- oder pulpern mit Wasser aufgelöst, um die Druckerfarbe zu entfernen. Das Papier löst sich in seine Fasern auf und es entsteht ein Brei.
2. Dieser Brei wird dann in den nächsten Behandlungsschritten gereinigt und die Farbteilchen herausgefiltert.
3. Danach werden die Fasern gebleicht, damit das Papier möglichst hell wird. Je nach Bleichverfahren gibt es unterschiedliche Grau- und Weißtöne beim Recyclingpapier.
4. Der fertige Brei wird an die Papiermaschine gepumpt bzw. auf Bahnen ausgelegt, geplättet und getrocknet. Das neue Papier läuft mit einer Dicke von 0,07mm und einer Geschwindigkeit von bis zu 90 km/h durch die Maschine. Und fertig ist ein neues Blatt Papier!

Weniger ist mehr: Vermeide Abfall, unterstütze die Natur!

Der beste Abfall ist bekanntlich der, der gar nicht erst entsteht. Um den Abfallberg klein zu halten und die Ressourcen unserer Erde zu schonen, ist nach der Abfallvermeidung die Abfallverwertung die beste Lösung. Jeder von uns kann durch die richtige Mülltrennung und Entsorgung seinen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Daher unsere Bitte an dich: Trenne und entsorge deine Abfälle richtig. **Danke!**

Gemeinsam die Mülltrennung verbessern

Zwischenstand Projekt „Mürztal trennt schlau“



Laut der steirischen Abfallanalyse befinden sich im Restmüll zwei Drittel Fehlwürfe – also Wertstoffe, die falsch entsorgt wurden. Sie sind leider für das Recycling für immer verloren und können nicht mehr als Sekundärrohstoffe wiedereingesetzt werden. Noch bis April 2024 läuft deshalb in sechs Gemeinden im Mürztal das Pilotprojekt „Mürztal trennt schlau“, um mehr Bewusstsein für Mülltrennung und Umweltschutz zu schaffen. Dabei analysiert ein Wertstoffscanner im Müllfahr-

zeug mit Hilfe künstlicher Intelligenz die entsorgten Materialien im Restmüll und gibt ein Direktfeedback zur Mülltrennqualität an die Bürger*innen.

Richtig trennen

Im Vergleich zu September 2023 hat sich die Mülltrennqualität verbessert. Die Anzahl der guten Mülltrenner hat sich auf 39 % gesteigert, die Anzahl der mittleren Mülltrenner ist auf 41 % gestiegen. 23 % der Haushalte in Sankt Barbara trennen ihren

Abfall nach wie vor sehr schlecht. Insgesamt wird noch in knapp zwei Drittel der Haushalte nicht ausreichend gut getrennt.

Der Hauptstörstoff in den vergangenen Monaten waren Leichtverpackungen. Bitte entsorgen Sie Kunststoffverpackungen, PET-Flaschen, Tetrapak, Folien, Holzkisten, beschichtete Papierverpackungen, Styropor etc. im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne. Danke für Ihr Mitwirken!

Machen Sie mit!

Umweltschutz ist unserer Gemeinde ein großes Anliegen. Auch die richtige Abfalltrennung gehört zu diesem Bereich, denn sie ist die Voraussetzung für Recycling. Bitte unterstützen Sie dieses zukunftsweisende Umweltprojekt und leisten Sie einen wichtigen Beitrag für eine enkerntaugliche Zukunft in der Region Mürztal!

Noch nicht dabei?

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, beim Projekt mitzumachen und regelmäßig Ihr persönliches Mülltrennergebnis zu erhalten. Bitte kontaktieren Sie dazu die Gemeinde: Telefon: 03858 / 2203 - 322 E-Mail: silke.blengl@st-barbara.gv.at

Entwicklung Mülltrennqualität in Sankt Barbara





Wer zuerst
kommt, spielt
zuerst.



€ 2.600
Kundenvorteil¹⁾

Der neue **SWIFT** 1st Edition ab € 15.490,-²⁾

Wer schnell ist, sichert sich jetzt die **auf 500 Stück limitierte SWIFT 1st Edition**. Ihr klares Außen- und Innendesign in Kombination mit dem einmaligen 1st Edition Dekor und passenden Merchandise versprechen Ihnen noch mehr Spaß. Mit seinem neuen 1.2-Liter-Motor, dem 12-Volt Mild-Hybrid-System und modernsten Sicherheitsfeatures meistern Sie jede Fahrt spielerisch. Und dank SUZUKI CONNECT bleiben Sie kinderleicht in Verbindung. Wer hätte das gedacht! Mehr auf www.suzuki.at

Verbrauch „kombiniert“: 4,4-4,9 l/100 km, CO₂-Emission 98-110 g/km³⁾



1) Der Kundenvorteil von € 2.600 brutto besteht aus 1st Edition Dekor (Badge auf der B-Säule, Einstiegsleisten, Streifen Dekor, alles auf Fahrer- und Beifahrerseite, inkl. Montage), 1st Edition Badetuch, Suzuki Badetasche, 1st Edition Frisbee, € 500 1st Edition Bonus, € 1.000 Finanzierungsbonus und € 500 Versicherungsbonus. Finanzierungsbonus gültig bei Abschluss einer Finanzierung über Suzuki Finance – ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss einer Versicherung über GARANTA Österreich Versicherungs-AG. Aktion gültig solange der Vorrat reicht bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern. 2) Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. 1st Edition-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus, inkl. 20% MwSt. und NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für §6a NoVA – Ökologisierungsgesetz. 3) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.

AK AUTOHAUS KNOLL
Langenwang - Kapfenberg
Tel.: 03854/2400 - Tel.: 03862/33811
www.auto-knoll.at



Go Österreich, GO!
Go Hyundai, GO!

- bis zu € 8.000,- GO! Bonus*
- Kaufpreis zurückerhalten¹⁾
- Fan-Package gewinnen¹⁾

Jubeln Sie jetzt schon! Denn beim Kauf eines neuen Hyundai Sondermodells gibt's mit etwas Glück – im Rahmen des Gewinnspiels „Hyundai Glückstreffer“ – den vollen Kaufpreis¹⁾ zurück oder ein exklusives Fan-Package¹⁾. Und unabhängig davon sparen Sie bis zu € 8.000,- Hyundai GO! Bonus²⁾.

i20 GO! PLUS 1.2 MPI
schon ab **€ 18.990,-***

i30 GO! 1.5 DPI
schon ab **€ 20.890,-***
Kombi Aufpreis: € 1.000,-

i30 GO! PLUS 1.0 T-GDI
schon ab **€ 23.290,-***
Kombi Aufpreis: € 1.000,-

TUCSON GO! 1.6 T-GDI, 2WD
schon ab **€ 29.990,-***
4WD Aufpreis: € 3.000,-

Service-Pakete



Alle Infos unter hyundai.at/go

AK
Autohauss F. KNOLL GmbH
Wiener Straße 89, 8665 Langenwang
Tel. 03854 / 2400, office@auto-knoll.at
knoll.hyundai.at

Servicepartner:
Siegfried-Marcus-Straße 1, 8605 Kapfenberg
Tel. 03862 / 33811
www.auto-knoll.at



HYUNDAI
Offizieller Partner



i20 GO! PLUS (B4BG), i30 GO! (C2BG), i30 GO! PLUS (C2B0), TUCSON GO! (T1BG0): *Aktionen/Preise gültig für Neuwagenkaufverträge inkl. Zulassung vom 01.03. bis 31.07.2024 - bis auf Widerruf, solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Ausgenommen sind die Modelle N und STARIA. Aktionen/Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 8.000,- Hyundai GO! Bonus bestehend aus bis zu € 6.500,- Hyundai-Bonus, bis zu € 1.000,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: TUCSON GO! (T1BG0): Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 29.990,-; Anzahlung: € 8.997,-; Restwert: € 14.869,80; Bearbeitungsgebühr: € 299,90 (mitfinanziert); Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-; Laufzeit: 48 Monate, monatliche Rate: € 239,-; Sollzinssatz: 6,99 % p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 8,29 % p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 226,25, Gesamtleasingbetrag: € 20.993,-; Gesamtbetrag: € 35.664,24. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilssets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilssets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Teilnahmeberechtigt am Gewinnspiel sind alle volljährigen natürlichen Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich, die im Gewinnspielzeitraum (01.03.2024 bis 31.07.2024) ein Hyundai-Neufahrzeug bei einem autorisierten Hyundai-Vertriebspartner in Österreich (unter www.hyundai.at/partner-finden abrufbar), zur privaten Verwendung dieses Fahrzeugs, d.h. nicht im Rahmen und/oder für Zwecke eines Unternehmens käuflich erworben und bezahlt haben, sich auf der Webseite www.hyundai.at über das Anmeldeformular registriert und dabei ihre Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen und zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke des Gewinnspiels erteilt haben. Die Ermittlung der Gewinner erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges und der Öffentlichkeit nach dem Zufallsprinzip von Hyundai durch Auslosung unter Aufsicht eines Notars. Alle Infos auf hyundai.at/go. CO₂: 103 - 178 g/km, Verbrauch: 4,5 - 7,8 l/100 km. Die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.

Safe die beste Lehre. Fix das coolste Papier!

Starte jetzt Deine nachhaltige Karriere bei uns!

B&B
PAPER SOLUTIONS

#briglbergmeister
#paperjobs

Wir bilden aus:

Papiertechniker (m/w/d)
Maschinenbautechniker (m/w/d)
Elektrotechniker (m/w/d)

(3 1/2 Jahre Lehrzeit)

*Starte deine Lehre bei uns und wir finanzieren dir
deinen Führerschein B / L-17**

*Nach erfolgreich abgeschlossener LAP finanzieren wir
dir deine Weiterbildungen (Abend-HTL, MBA, Studium, etc.).*

Lehrlingsentschädigung:

- 1. Lehrjahr: € 1.109,42 - brutto*
- 2. Lehrjahr: € 1.386,78 - brutto*
- 3. Lehrjahr: € 1.525,45 - brutto*
- 4. Lehrjahr: € 2.094,03 - brutto*

**Öffi-Anbindung
direkt vor der
Tür.**

*Sende deine Bewerbungsunterlagen an:
karriere@brigl-bergmeister.com*

*Scannen
+ bewerben*



www.brigl-bergmeister.com

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

*gemäß den geltenden Steuervorschriften

Gedenkveranstaltungen für Karl Skala



Unter reger Beteiligung der Bevölkerung von St. Barbara sowie weit gereister Besucher – darunter Tochter Hannelore Enzinger-Skala mit Familie und zahlreiche Bekannte und Freunde des Dichters – fanden am Wochenende des 3. bzw. 4. Februar in Wartberg zwei Veranstaltungen zum Gedenken an den „Mürztaler Arbeiterdichter“ Karl Skala (1924-2006) statt.

Das Gedenkkonzert am Samstag im Volkshaus beinhaltete neben Liedvorträgen – gesungen vom Veitschtäl Xäng unter

der Leitung von Anita Ferstl und vom Arbeitersängerbund „Maienzeit“ Neuberg, geleitet von Reinhard Knaus – auch Gedichte und persönliche Erinnerungen an den Dichter, vorgelesen von Anton Wilflinger (Präsident des Bundes Steirischer Heimatdichter) und Rudolf Glettler (ehemaliger Präsident der Roseggergesellschaft Mürzzuschlag). Video-Clips mit von Karl

Skala vorgetragenen Gedichten und instrumentale Beiträge eines Ensembles der Werks- und Ortskapelle „Harmonie“ (Leitung: Sonja Hinterleitner) rundeten das Programm harmonisch ab, das vom ehemaligen ORF-Moderator Günther Frischenschlager moderiert wurde.

Im Anschluss an das Gedenkkonzert fand die Buchpräsentation „Karl Skala (1924-2006). Dem Mürztaler Arbeiterdichter zum Gedenken“ von Rudolf Gstättner statt. Die 85 Seiten umfassende Gedenkschrift ist in den drei Trafiken und im Marktgemeindegemeindeamt St. Barbara zum Preis von € 18.- erhältlich.

Der ebenfalls sehr gut besuchte Gedenkgottesdienst am Sonntag in der Pfarrkirche wurde von der Sängerrunde Frauenberg (Leitung: Anita Ferstl) in gekonnter Weise musikalisch umrahmt. Dabei kamen neben anderen Messliedern auch einige Sätze der „Deutschen Messe“ („Alles liegt in deiner Hand“) von Gerhard Track (1934-2022) zur Aufführung. Der Komponist verwendete dazu Texte von Karl Skala.

Herr Pfarrer Gerhard Obenauf ging in seiner Predigt in berührender Weise auf seine persönlichen Begegnungen mit Karl Skala und dessen literarisches Werk ein.

Text: Mag. DDr. Rudolf Gstättner

Sänger- und Musikantentreffen in St. Barbara-Mitterdorf

Die Brodjaga Musi begrüßte am Samstag, den 9. März schwungvoll die zahlreich erschienenen Gäste des diesjährigen Sänger- und Musikantentreffens des ORF Steiermark im Mitterdorfer Festsaal.

Auf charmante Weise führte dabei die bekannte Moderatorin Caroline Koller-Gappmayr von Radio Salzburg durch das Programm, das der Perstl Viergesang aus Oberwölz, die Woidhoamat Stubnmusi aus Krieglach und die Huizklang Musi aus dem Mürztal auf hohem Niveau bereicherten.

Der 14-jährige Harmonika-Solist Philipp Herbst aus St. Radekund bei Graz brachte mit zwei Beiträgen als erster Kandidat

für den diesjährigen Harmonika-Wettbewerb des ORF sein beachtliches musikalisches Können ein.

Abgerundet wurde der gelungene volksmusikalische Abend durch Gedichtbeiträge von Hansjörg Hofbauer aus Krieglach, der auch als Zitherspieler in der Woidhoamat Stubnmusi zu hören war.

Das nächste Sänger- und Musikantentreffen ist für den 8. März 2025 im Festsaal Veitsch geplant.

Text: Mag. DDr. Rudolf Gstättner



Der Sommer hält Einzug auf der Brunnalm: Freut euch auf erlebnisreiche Veranstaltungen und kulinarische Genüsse!

Das Ski- und Wanderparadies Brunnalm - Hohe Veitsch öffnet auch in diesem Sommer seine Pforten für unvergessliche Erlebnisse. Mit großer Vorfreude starten wir am 9. Mai in die zweite Runde unseres Sommerbetriebs mit Bertl's Kinderland und unserer Gastronomie "Die Gams".

Wir laden euch herzlich ein, die warmen Tage mit uns zu genießen und besondere Momente wie Wandertage, Geburtstagsfeiern und mehr zu erleben.

Die sommerlichen Höhepunkte auf der Brunnalm versprechen ein abwechslungsreiches Programm für alle Besucher*innen.

Freut euch auf die Auftritte von Nik P. am 15. Juni 2024 und den Nockis am 29. Juni 2024. Ein weiteres Highlight ist die traditionelle "Oimroas", die am 15. August mit Liftbetrieb stattfindet und zu einem musikalischen Ausflug in die Bergwelt einlädt.

Aber das ist noch nicht alles – weitere spannende Veranstaltungen sind bereits in Planung und wir halten euch selbstverständlich auf dem Laufenden.

Alle aktuellen Informationen findet ihr unter www.brunnalm-hoheveitsch.at und auf unseren Social-Media-Kanälen!

Öffnungszeiten im Sommer:

Eröffnung des Sommerbetriebs:
9. Mai 2024 bis Ende Oktober

Die "Gams":

Donnerstag und Freitag:

11:00 – 17:00 Uhr

Warme Küche: 11:30 – 16:00 Uhr

Samstag und Sonntag

11:00 – 18:00 Uhr

Warme Küche: 11.30 – 17:00 Uhr

**Bei Veranstaltungen, Feiern und Co.
haben wir gerne länger für
euch geöffnet!**

An Feiertagen

(ausgenommen Pfingstmontag)
und während der österreichischen
Sommerferien

(ab 29. Juni – 8. September):

11:00 – 18:00 Uhr

Warme Küche: 11:30 – 17:00 Uhr

Betriebszeiten Tubing Bahn und Gams Hupfer:

Das Bertl's Kinderland inklusive
Mugl's Kugelbahn ist bis Ende
Oktober immer geöffnet!

Samstag und Sonntag:

11:00 – 18:00 Uhr

An Feiertagen

(ausgenommen Pfingstmontag)
und während der österreichischen
Sommerferien.

Donnerstag – Sonntag

(ab 29. 6. – 8. 9.)

11:00 – 18:00 Uhr

Bei Schlechtwetter (Regen, Sturm,
Gewitter...) sind Betriebseinschrän-
kungen möglich!

Betriebs- & Wetterinfo:

Informiert euch über unser

Almtelefon: +43 3856 2067

Im Panoramarestaurant "Die Gams"
erwartet euch auch in diesem Som-
mer mit einer vielfältigen Auswahl
an kulinarischen Genüssen. Unsere
Küche zaubert wie gewohnt traditio-
nelle Hausmannskost, aber auch ei-
nige neue köstliche Gerichte warten
darauf, von euch entdeckt zu wer-
den.

Feiern in der „Gams“:

**Wir machen eure Veranstaltung
unvergesslich!**

Ob Geburtstage, Hochzeiten, Semi-
nare, Firmenveranstaltungen oder
private Feiern – die "Gams" steht
euch natürlich auch außerhalb der
regulären Öffnungszeiten zur Verfü-
gung. Gerne erstellen wir gemein-
sam mit euch ein individuelles
Angebot. Anfragen und Reservie-
rungen sind unter der Telefonnum-
mer 0676 / 94 161 50.

oder per E-Mail an
gastro@brunnalm-hoheveitsch.at
möglich.

Für unsere Geburtstagskinder, egal
wie alt (jung) du bist, hat Bertl natür-
lich ein besonderes Geschenk parat:
An ihrem Ehrentag können sie kos-
tenlos das Bungee Trampolin und die
Tubing Bahn nutzen.
Gebührenfrei parken
am Brunnalm Parkplatz.

Badespaß im Erlebnisfreibad Mitterdorf

Packt eure Badesachen ein, denn am
30. Mai startet die Badesaison im
Freibad Mitterdorf! Wir laden Bade-
freunde zu erfrischendem Badespaß
ein. Taucht ein in das kühle Nass und
genießt sonnige Stunden am Pool.

Bertl's KinderLand
Bismarckstr. Hohe Veitsch

TICKETS IN FAMILIENKREISLÄUFEN DIE GANZ WÄHREND
Tagesskizze Bungee Trampolin & Tübing Baden 4 10,00
Ab 14:00 Uhr Tübing Bungee Trampolin & Tübing Baden 4 14,00
Hilfskarte für Muggi's Bungeebahn
Sonnenschirm Kauf, Information & Beratung
Kugel kann als „Hilfskarte“ behalten werden

GRATIS TAGESTICKET
an diesem Geburtstag (Gibt wie alle Tage) ab 10:00

Genieße Batschpartie - TUBINGBLAU
Hochstufen 2, 2000€ mit angeschlossenem Bungeetrampolin
Hochstufengröße 1000 cm max. 1000 cm
Stufen für Kinder ab 4 Jahren möglich
Bungeeführung erfolgt mit dem Zubertrampolin

Genieße Muggi - am BUNDES TRAMPOLIN
4 Sprungstufen gleichzeitig
Die ersten 3 haben Sprünge möglich
Hilfskarte für alle zwischen 10:00 und 18:00
Hochstufengröße 1000 cm

- Nik P. am 15. Juni 2024
- Die Nockis am 29. Juni 2024
- Beginn Sommerbetrieb Freibad Mitterdorf am 30. Mai
- Traditionelle "Musikalische Oimroas" am 15. August 2024 mit Liftbetrieb
- Weitere Veranstaltungen in Planung, Aktuelles auf unsere Homepage

ERLEBNIS FREIBAD MITTERDORF

395m² großes Erlebnis- & Sportbecken
Wellenrutsche & Kurvenrutsche
Aquafeuerholzschild
Kinderbecken & Sandspielplatz

ERLEBNIS FREIBAD MITTERDORF

Ein Ausblick auf einen heißen Sommer

30 FREIBAD ÖFFNUNG
Freibad Mitterdorf

Öffnungszeiten Freibad + Belebungszeiten:
Geöffnet ab 30.05.2024
bei Schilgwetter bis 31.08.2024
Mai-Juni 10:00 bis 20:00
Juli-August 10:00 - 20:00
Preise auf unserer Homepage

Was ist los in der Hochsteiermark?



Jubiläen gehören gefeiert und Veranstaltungen bereichern unser Leben. Deshalb steht der Sommer 2024 in der Hochsteiermark ganz im Zeichen beschwingter Festlichkeiten. Vom 25 Jahr Jubiläum am Bründlweg über das Jubiläum des Veitscher Pilgerkreuzes bis zum SÜDBAHN Museum mit dem legendären Nostalgiefest in Mürzzuschlag – diese Jubiläen laden dazu ein, die Geschichte, Tradition und Kultur unserer Region zu erleben. Ein Sommer voller Freude und gemeinsamer Erlebnisse wartet.

♥ 25 Jahre romantischer Bründlweg

Aus diesem Anlass gibt es das ganze Jahr über an jedem 25. jeden Monats abwechselnd bei den acht Bründlweg-Einkehrstationen Veranstaltungen. Das große Jubiläumsfest findet am 25. August 2024 bei der Himmelreichkapelle am Pogusch statt.

♥ Nostalgiefest 2024

Das SÜDBAHN Museum feiert 20 Jahre. Am 9. Juni 2024 findet auf dem Gelände rund um das SÜDBAHN Museum das Nostalgiefest statt. Es werden Sonderzüge aus Ungarn, Wien und Graz erwartet. Höhepunkt des Festes sind: Zwei Dampflokomotiven aus Ungarn. Eine Oldti-





merparade mit legendären Ami-Schlitten, Modelleisenbahnen unterschiedlicher Spurweite, Präsentation des Bahnerlebnis Steiermark. Rahmenprogramm: Eisenbahnmarkt, Eisenbahnphilatelie, Kinderprogramm, Musik und Kulinarik.

♥ Ritterfest auf der Burg Oberkapfenberg

22. & 23. Juni 2024. Das Mittelalter hautnah auf der Burg Oberkapfenberg erleben! Eintauchen in eine Welt voller Ritterkämpfe, Gauklerkunst, Spielleut-Musik und Theater. Es warten historische Tänze, Artistik, Jonglage, Märchen, eine atemberaubende Greifvogelflugschau und ein mittelalterlicher Markt mit Handwerkskunst und vielem mehr. Unvergessliche Momente für die ganze Familie.

♥ Beach an der Mur

Vom 24. bis 29. Juni steht der Brucker Hauptplatz wieder ganz im Zeichen des Strandevents Beach an der Mur. Sechs Tage lang bieten SC und UVC Bruck jede Menge Action, Spaß und Sommerfeeling.
Anmeldung: www.beachandermur.at

♥ Sommerkonzerte der heimischen Blasmusikgruppen

Jeden Mittwoch von Anfang Juli (1. Konzert am 3. Juli) bis Ende August (letztes Konzert am 28.8.) spielt eine Blasmusikgruppe am Mariazeller Hauptplatz ein Konzert. Abschluss der Konzertreihe ist am 6. September 2024 mit einem Sternmarsch aller Kapellen mit anschließendem Monsterkonzert.

♥ Erlebnislauf Langenwang

25. Mai 2024

♥ 39. Rosegger Woche in Krieglach

2. – 9. Juni 2024



♥ Mürztaler 3er Marsch in St. Lorenzen

15. Juni 2024

♥ 36. Veitscher Grenzstaffellauf

22. Juni 2024

♥ Neuberger Kulturtage

13. – 28. Juli 2024

♥ 10. Summer of Art

18. – 21. & 25. – 28. Juli 2024

♥ Bergfest am Stuhleck

27. Juli 2024

♥ Almfest auf der Aflenzer Bürgeralm

11. August 2024

♥ Acoustic Campfire Festival in Kindberg

22. – 24. August 2024

♥ 15. Stanzer Windheimat Trailrun

21. September 2024

♥ Gruab´m Rodeo

19. Oktober 2024

Tipp: viele Konzerte in der Kapfenberger Stadthalle, in Kindberg, auf der Brunnalm-Hohe Veitsch und der Mariazeller Bürgeralpe.

15. Juni 2024, ORF Steiermark
Wandertag beim Bodenbauer in St. Ilgen

Jetzt anfordern:
Sommermagazin inklusive
Veranstaltungskalender

T: 03862 55020 oder
tourismus@hochsteiermark.at

Alle Veranstaltungen auf einen Blick:
QR-Code zu VA´s auf Website



Jetzt doppelt auf die Kraft der Sonne setzen

Mit der verdoppelten Solarthermie Förderung des Landes nun Solar und Photovoltaik kombinieren und so das Beste aus dem eigenen Dach herausholen.

Foto: Shutterstock



Foto: Austria Solar/Gasokol



Um dem Klimawandel und seinen Folgen entgegenzuwirken und die gefährliche Abhängigkeit von Öl und Gas zu beenden, setzt das Land Steiermark seit Jahren einen besonderen Schwerpunkt auf den Heizungstausch. Ein wichtiger Bestandteil davon: Die Nutzung der Son-

nenenergie – nicht nur für die Stromerzeugung, sondern auch für die Wärmegewinnung. Um den Solarausbau noch weiter voranzutreiben, starten das Land Steiermark, die steirischen Installateure und der Verband Austria Solar nun die „Doppelsolar“-Offensive. Das Kern-

stück: Die Förderung für Solarthermie-Anlagen wurde auf 300 Euro pro Quadratmeter erhöht.

Die Kombination macht stark

Während Photovoltaik aus der Kraft der Sonne Strom erzeugt, wird sie in Solarthermie-Modulen direkt in Wärme umgewandelt. Dieser Unterschied ist bedeutend, denn damit sind Solarthermieanlagen bei der Warmwasseraufbereitung oder der Heizungsunterstützung bis zu drei Mal effizienter. Nachdem in einem durchschnittlichen Haushalt etwa 80 Prozent der Energie für Wärme verbraucht wird, wird damit deutlich: Soll das eigene Zuhause bestmöglich mit erneuerbarer und leistbarer Energie versorgt werden, sollte man auf eine Kombination beider Technologien setzen. Eine gut geplante Dachlandschaft enthält Photovoltaik- und Solarthermiemodule.

Förderung verdoppelt

Neben der erhöhten Förderung – nun werden 300 Euro pro Quadratmeter ausbezahlt – durch das Land Steiermark steht auch ein bundesweiter "Raus aus Öl und Gas"-Solarbonus in Höhe von 2.500 Euro zur Verfügung. Diese finanzielle Unterstützung macht die Entscheidung für Solarthermie noch attraktiver. Alle Informationen rund um die Förderungen sowie die Kontaktdaten der regionalen Solar-Installateure sind auf der neuen Informationsplattform www.doppeltsolar.at zusammengefasst. Ebenso steht die kostenlose Energieberatung des Landes unter 0316 / 877 3955 oder unter energieberatung@stmk.gv.at mit Rat und Tat zur Seite.

Wie kommt man zur Förderung?

Die Förderung geht einfach und wird rasch abgewickelt:

1. Zuerst wird der Förderungsantrag gestellt, bevor Lieferung und Montage erfolgen. Wichtig ist, dass vorher keine Rechnungen inklusive Zahlungsnachweise vorliegen dürfen.
2. Nach der Montage durch einen Steirischen Installateur muss die Fertigstellung gemeldet werden. Die Förderung wird nach vollständiger Erfüllung der Förderungsbedingungen ausbezahlt.

Antrag stellen unter www.umweltfoerderungen.steiermark.at



Anton Berger, LR Ursula Lackner, Robert Kanduth (v.l.)

Foto: Land Steiermark / Purgstaller

RHI MAGNESITA Veitsch

Das Werk Veitsch der RHI Magnesita blickt auf eine 143-jährige Tradition zurück und steht für qualitativ hochwertige Feuerfestprodukte, die weltweit in der Stahl-, Glas- und Zementindustrie eingesetzt werden. Als einer der größten Arbeitgeber in der Gemeinde St. Barbara ist es der Werksleitung ein Anliegen, die Gemeindebevölkerung über Themenschwerpunkte und Innovationen am Laufenden zu halten.

Innovatives Denken im Bereich Digitalisierung & Automatisierung

3,3 Mio. EUR wurden 2023 in das Werk Veitsch investiert, wobei ein klarer Fokus auf die Bereiche Nachhaltigkeit, Modernisierung und Digitalisierung gelegt wurde. Für das Jahr 2024 sind neue Investitionen geplant, unter anderem in neue Ausbildungsräume. Diese sollen mit Prüfständen und Schulungsrobotern ausgestattet werden und gleichermaßen für Lehrlinge als auch für die Belegschaft zur Verfügung stehen. Zudem werden laufend MitarbeiterInnen im Bereich Elektro- und Automatisierungstechnik gesucht, die mit ihrem Fachwissen die fortschreitende Modernisierung und Digitalisierung unseres Werks maßgeblich unterstützen können.

Initiativen für Gesundheits- und Arbeitsschutz

Aktivitäten, wie der jährliche Sicherheits- und Familientag für die MitarbeiterInnen, Workshops gemeinsam mit der Belegschaft und die Prämierung der sogenannten „Safety Champions“ tragen zur Förderung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes bei. „Safety Champions“ sind MitarbeiterInnen, welche die meisten unsicheren Situationen wahrnehmen und so zur Prävention von Unfällen beitragen. Auch in diesem Jahr sind viele Themenschwerpunkte und Aktivitäten im Rahmen der Arbeitssicherheit vorgesehen.



Eine der Safety Champions Bereichsgruppen – Dezember 2023



Sicherheits- und Familientag mit Preisverleihung



Werksleitungsstellvertreter Micheal Lammer, HTL-Direktorin Anke Lammer, Projektleitung RHI Magnesita Werk Veitsch Heidrun Scheikl

Die „Veitscher“ haben ein neues Patenkind

Mit der Klassenpatenschaft bietet das Werk Veitsch insgesamt 48 SchülerInnen der HTL-Kapfenberg eine kontinuierliche praxisnahe Unterstützung bis zu ihren Abschlussprüfungen und Diplomarbeiten sowie erste Einblicke in die Arbeitswelt. Das geschieht sowohl in Gestalt einer kontinuierlichen fachlichen Betreuung und Fachvorträgen im Rahmen des Unterrichts als

auch in Form von Werksbesichtigungen im Werk Veitsch.

Zentraler Bestandteil der Patenschaft ist die Vermittlung von Fachwissen insbesondere zu den Zukunftsthemen Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Thema Recycling.

Entfache deine Zukunft im Werk Veitsch

Das Werk Veitsch ist für die hohe Qualität in der Lehrlingsausbildung in einem familiären Umfeld bekannt, wobei uns nicht nur die Förderung fachlicher Kompetenzen, sondern vor allem auch persönliche Fähigkeiten am Herzen liegen. Eine besondere Anerkennung erhielt das Werk Veitsch bei den Stars of Styria, einer Auszeichnung der Wirtschaftskammer Steiermark, in der sowohl die Lehrlinge

als auch unsere AusbilderInnen für ihre Top-Leistung geehrt wurden. Im Februar gewährten unsere Lehrlinge ihren Eltern und Familien einen Einblick in ihre Arbeitswelt. Beim Elternabend konnten unsere Lehrlinge ihre Berufe und Arbeitsplätze samt Werkstücken vorstellen.

Erfahre mehr über unsere Ausbildungsmöglichkeiten auf [zukunftentfachen.at](https://www.zukunftentfachen.at)!

Wir freuen uns über deine Bewerbung!

RHI MAGNESITA

Jetzt bewerben

Folge uns auf:

[zukunftentfachen.at](https://www.zukunftentfachen.at)

RHI Magnesita | Werk Veitsch
Magnesitgasse 2, 8664 Veitsch
T +43 50213 1502
E veitsch@rhimagnesita.com

Entfache deine Zukunft mit einer Lehre im Werk Veitsch

Wir suchen die Fachkräfte von morgen in den Bereichen:

- Elektrotechnik / Anlagen- und Betriebstechnik
- Metalltechnik / Maschinenbautechnik
- Labortechnik / Chemie

ICH BIN LEHRLING IM FINANZAMT

& SICHERE PENSIONEN

FOTO: BMF/VRATNY

Ich baue Kindergärten, Spielplätze, Schulen, Straßen und sichere Pensionen. Und das alles von meinem Schreibtisch aus. Mit meinem Job bei der Finanzverwaltung arbeite ich dank aller Steuerbeiträge jeden Tag an einer besseren Zukunft Österreichs. Und Du kannst das auch!

Du beendest die allgemeine Schulpflicht bis zum Ende des Schuljahres 2023/2024? Nutze jetzt Deine Chance auf eine Lehrstelle zur Steuerassistentin und zum Steuerassistenten!

Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung auf jobboerse.gv.at.

MORGEN VERÄNDERN, HEUTE BEWERBEN!

bmf.gv.at/lehre



Mit integrativer Lehre zum TOP- Facharbeiter – bei Fa. Elektro Vivot GmbH



Die Grundlage unserer Firmenentwicklung sind die Lehrlinge, Facharbeiter und Techniker.

Wir leiten, motivieren und begleiten unsere Lehrlinge auf ihrem Weg zum Facharbeiter. Natürlich ist das eine anstrengende Zeit – besonders in unserem Spezialeinsatzgebiet – der Errichtung von autarken Energieversorgungsanlagen in Höhenlagen, Photovoltaik-Stromspeicheranlagen sowie Schaltschrank- und Industrieanlagenbau mit Gebäudeinstallationen. In diesen Aufgabengebieten geben wir jungen Menschen immer die Chance, berufspraktische Tage bzw. eine Lehre als Elektrotechniker in unserer Firma zu absolvieren.

Ganz besonders liegt uns dabei die Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen am Herzen. Frisch vom Schultisch weg, heißt es dann, einen körperlichen und geistig anstrengenden Arbeitstag zu bewältigen. Mit

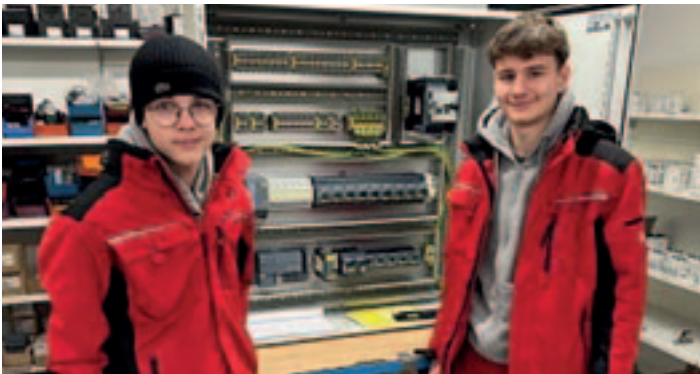
Hilfe der Möglichkeit einer „Integrativen Lehre“ haben wir diesbezüglich in der vergangenen Zeit sehr gute Erfahrungen gemacht. Dieses Ausbildungsmodell hat wie eine „normale Lehre“ eine Lehrzeit von 3,5 Jahren – bzw. 4x Berufsschulbesuchen angesetzt. Zusätzlich ist aber eine individuelle Förderung des Lehrlings möglich. Das heißt, sollten persönliche Defizite bei Sprache, Rechnen oder Lesen bestehen, kann eine individuelle Förderung des Lehrlings beim Berufsschulbesuch bzw. vorhergehend außerbetrieblich, in Anspruch genommen werden. In unserem Betrieb wird den Lehrlingen, neben der Fachausbildung, ein freundschaftliches Team geboten und kundenorientiertes Arbeiten gelehrt. Neben Schaltanlagenbau und Elektroinstallationen heißt es in den höheren Lehrjahren bereits selbständige Störungsbehebungen und Montagen durchzuführen.

Als Beispiel möchte ich hier unseren Techniker Paul Petrican vorstellen, der von der integrativen Lehre zu einem Top-Facharbeiter und zu einer wichtigen Stütze unseres Betriebes aufgestiegen ist.

*Die Geschäftsführung
Lukas Vivot ing. Jörg Vivot ing.*



Paul Petrican: Projektierung-Planung-Elektrotechnik, Montagen



Hinterleitner Lukas, 1. Lehrjahr und Kern Lukas, 2. Lehrjahr



Graggobner Philipp und Reisinger Luca, Berufspraktische Tage



Stanciu Ruben, 4. Lehrjahr mit Graggobner Philipp



Unsere Lehrlinge: 2. Reihe: Stanciu Ruben, 4. Lehrjahr, Kern Lukas, 2. Lehrjahr, Hinterleitner Lukas 1. Lehrjahr mit zukünftigem HTL-Schüler Luca Reisinger und unserem zukünftigen neuen Lehrling Philipp Graggobner (von links nach rechts)

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Sankt Barbara,

der Fachausschuss Kultur & Tourismus blickt auf erfolgreiche Monate zurück. Auch im vergangenen Jahr konnten wir wieder viele Veranstaltungen durchführen und sind sehr dankbar, über die Unterstützung unserer örtlichen Vereine.

Besonders freuen wir uns über das gelungene Adventdorf im Ortsteil Wartberg, das an zwei Adventsamtagen stattgefunden hat. Ein buntes Rahmenprogramm mit Musik und Tanz stimmte perfekt auf die Weihnachtszeit ein, während Aussteller ihre Produkte und Kunsthandwerke präsentierten. Verschiedene örtliche Vereine sorgten für das leibliche Wohl der vielen Gäste. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle Mitwirkenden! In diesem Zusammenhang darf ich gleich darauf hinweisen, dass das Adventdorf heuer am 7. + 14. Dezember am Dorfplatz Wartberg stattfinden wird.

Auch der Gemeindeball im Jänner sowie das Steirische Sänger- und Musikantentreffen im März im Festsaal Mitterdorf waren große Erfolge.

Anfang März war zudem Andreas „Rambo“ Ropin mit seinem Vortrag „Rambo runs around Austria“ zu Gast in der Marktgemeinde.

Für das Jahr 2024 haben wir wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant. Zu den Highlights zählen die Konzerte von Nik P. am 15. Juni 2024 und der Nockis am 29. Juni 2024 jeweils auf der Brunnalm. Des Weiteren haben wir, aufgrund des Erfolgs im letzten Jahr, auch wieder unsere Freitagstratscherl am Dorfplatz Wartberg geplant. In gemütlicher Atmosphäre sorgen verschiedene Vereine für Speis und Trank.

Vorankündigungen:

- 24. Mai: Bauernbund Wartberg
- 7. Juni: MV Harmonie Wartberg
- 28. Juni: WLD Linedancers
- 26. Juli: Pensionistenverband OG Wartberg
- 23. August: Faschingsverein
- 27. September: Feuerwehr Wartberg



Am 19. Oktober findet auch wieder der Country- und Westernabend im Volkshaus Wartberg statt. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch heuer wieder unsere örtlichen Vereine durch Ihren Besuch unterstützen. Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website www.st-barbara.gv.at.

*Herzliche Grüße,
Andreas Pesendorfer (SPÖ)
(Fachausschuss Kultur & Tourismus)*



media-con & Marktgemeinde St. Barbara im Mürztal präsentieren

2. BRUNNALM OPEN-AIR



NIK P.

& BAND

Sa. 15. Juni 2024

St. Barbara-Mürztal Festgelände Brunnalm Hohe Veitsch

Einlass ab 18:00 - Beginn 20:00 Uhr. Vorverkaufskarten in allen Raika Filialen, Gemeindeamt Mitterdorf, Trafik Schröder Dorfveitsch, Trafikplus & allen oeticket Vorverkaufsstellen. Infos & Kartenbestellungen unter: www.media-con.at bzw. www.brunnalm-hoheveitsch.at

Tickets im Marktgemeindeamt Mitterdorf erhältlich!



media-con Werbe & Veranstaltungs GmbH | www.media-con.at und die Marktgemeinde St. Barbara im Mürztal präsentieren

NOCKIS



„Warm-Up“ mit dem SCHNEIDERWIRT TRIO & FREEZE UP

Sa. 29. Juni 2024

St. Barbara-Mürztal Open Air Festgelände Brunnalm Hohe Veitsch

Einlass ab 18:30 - Beginn 19:30 Uhr. Vorverkaufskarten in allen Raika Filialen, Gemeindeamt Mitterdorf, Trafik Schröder Dorfveitsch, Trafikplus & allen oeticket Vorverkaufsstellen. Infos & Kartenbestellungen unter: www.media-con.at bzw. www.brunnalm-hoheveitsch.at

Ersatztermin!



ZUSAMMENKOMMEN IN WARTBERG

Freitagstratscherl

Dorfplatz Wartberg | 16 - 22 Uhr

- 24. Mai 2024 Bauernbund Wartberg
- 7. Juni 2024 MV Harmonie Wartberg
- 28. Juni 2024 WLD Linedancers
- 26. Juli 2024 Pensionistenverband Wartberg
- 23. August 2024 Faschingsverein St. Barbara
- 27. September 2024 FF Wartberg

Die Vereine freuen sich auf Ihr Kommen!



Schichtschluss is...

Freitag 16 - 22 Uhr
Dorfplatz Veitsch



MAI - JULI

- 17. Mai: Landjugend Veitsch
- 14. Juni: Veitscher Traktorfahrt
- 28. Juni: Naturfreunde Veitsch
- 12. Juli: Rauschkogler
- 25. Juli: Pensionistenverband

AUGUST - OKTOBER

- 9. August: Schwarze Sau
- 23. August: Altherren Mitterdorf
- 6. September: Bauernbund Veitsch
- 28. September: Veitschtal Xang
- 4. Oktober: Rozula's Buam

Liebe BürgerInnen, liebe Kinder aus St. Barbara!

GESUNDE GEMEINDE
GEMEINSAM GESUND!

Der Fachausschuss Gesunde Gemeinde hat in diesem Jahr wieder einiges an Veranstaltungen zu bieten.

Das ganze Jahr über wird uns der Slogan „Gesunder Lebensstil von Jung bis Alt“ begleiten.

Zu diesem Motto werden verschiedene Veranstaltungen stattfinden. Die genauen Daten der Vorträge werden noch gesondert in Aussendungen und auf der Homepage bekannt gegeben. Ebenfalls ist für September ein Gesundheitstag in Sankt Barbara geplant. Da wird es den ganzen Tag über Vorträge, Workshops und auch Podiumsdiskussionen zu verschiedenen Themen geben. Auch viele Mitwirkende werden an Ständen ihre Arbeit zum

Thema „Gesunden Lebensstil“ vorstellen. Wir hoffen, an diesem Tag viele interessierte Bürger im Festsaal der MS Mitterdorf begrüßen zu dürfen.

Auch unsere beliebte Sport- und Aktivwoche findet wieder im Juli gemeinsam mit dem Verein Xund ins Leben statt. Das Anmeldeportal ist schon geöffnet und wir würden uns freuen, wieder viele Kinder unserer Gemeinde dort antreffen zu können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen verbleibenden Frühling und wunderschönen Sommer in unserer Heimat und würde mich freuen, Sie auf einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



*Ihre Obfrau der
Gesunden Gemeinde Sankt Barbara
Claudia Habian (SPÖ)*

Eröffnung Praxis für Ergotherapie am 25. April



Mit Ende April eröffnet die gebürtige St. Mareinerin Sabrina Grillitsch, BSc. ihre ergotherapeutische Praxis in der Gemeinde St. Barbara im Mürztal (Standort: Mitterdorf) und erweitert in der Region das Angebot im Bereich Gesundheit und Prävention. Frau Grillitsch selbst ist bereits seit 2014 freiberuflich tätig und verwirklicht sich mit dem Standortwechsel den Wunsch einer größeren Praxis.

Schwerpunkt der Praxis ist die ergotherapeutische Behandlung & Beratung von Säuglingen, Kindern & Jugendlichen und von Menschen jeder Altersklasse mit Handerkran-

kungen & -verletzungen sowie neurologischen Erkrankungen. Eltern kommen mit Ihren Kindern u.a bei Entwicklungsauffälligkeiten, fein-, grapho- und grobmotorischen Schwierigkeiten, Konzentrationsschwierigkeiten, Erkrankungen des autistischen Formenkreises, AD(H)S, zur Händigkeitsberatung & -abklärung uvm.

Im Mittelpunkt der ergotherapeutischen Arbeit steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen und Alltagszielen. Das Ziel der Ergotherapie ist es durch gezielt gewählte Aktivitäten die Handlungsfähigkeit im Alltag zu verbessern und zur größtmöglichen Selbstständigkeit zu verhelfen bzw. Lebensqualität zu ermöglichen. Um dies zu erreichen, kommen diverse Therapiemethoden ganz individuell zum Einsatz. Parallel zur Therapie werden individuelle Strategien erarbeitet, um Therapieerfolge langfristig im Alltag umsetzen zu können.

Durch die Zusatzausbildung bietet Fr. Grillitsch auch Rota-Therapie, ein neurophysiologisches Therapiekonzept, welches mit Hilfe einfacher Bewegungsübungen einen positiven



Einfluss auf die Muskelspannung im gesamten Körper nimmt, an. Die Rota-Therapie findet einerseits prophylaktischen Einsatz bei der Tonusregulation andererseits auch bei bereits bestehenden Krankheitsbildern bei Säuglingen, Kindern und Erwachsenen.

Für nähere Informationen – auch zum Thema Ablauf und Kostenrück- erstattung besuchen Sie gerne die Homepage www.praxis-muerztal.at.

BUNT, MODERN, FAMILIENFREUNDLICH - SO VERSTEHEN WIR PFLEGE!

Als DER Ansprechpartner für Mobile Pflege- und Betreuungsdienste am Stützpunkt St. Barbara, ist der Sozialmedizinische Pflegedienst (SMP) nicht nur ein verlässlicher Partner für seine Klient:innen, auch als Arbeitgeber widerlegt der SMP das Image des Pflegeberufs.



Veronika Kerschenbauer, Einsatzleiterin
am Stützpunkt St. Barbara

zu. Im Gegenteil: Flexible Arbeitszeitmodelle, keine Nachtdienste, Dienstplansicherheit und eine betriebliche Gesundheitsförderung für Mitarbeiter:innen sind nur einige Punkte, auf die man sich als Mitarbeiter:in beim Sozialmedizinischen Pflegedienst Steiermark freuen darf. „Bei den Arbeitszeiten zielen wir auf maximale Flexibilität ab und versuchen stets auf das Familienleben unserer Mitarbeiter:innen Rücksicht zu nehmen“, betont daher auch Thomas Lautner.

HÖCHSTE PFLEGE-QUALITÄT

Als eine der fünf vom Land Steiermark anerkannten Trägerorganisationen für Mobile Pflege- und Betreuungsdienste übernimmt der SMP aber nicht nur als Arbeitgeber eine Vorreiterrolle. Er setzt vor allem bei der Betreuung seiner Klient:innen neue Maßstäbe. Beste Qualität hat für das mehr als 40 Jahre bestehende Unternehmen stets höchste Priorität. Regelmäßige Fortbildungen der mehr als 300 Mitarbeiter:innen

in verschiedensten Bereichen garantieren das anerkannt hohe Niveau (u.a. 5-Sterne beim Staatspreis für Unternehmensqualität).

MITEINANDER SPÜRBAR

Die Wertschätzung gegenüber dem Team und eine Unternehmenskultur, die auf Vielfalt und Respekt basiert, machen nicht nur die Arbeit beim SMP für seine Mitarbeiter:innen so wertvoll und bunt – das gute Arbeitsklima ist auch für die Klient:innen des SMP spürbar.

Mehr Infos zu den Leistungen des SMP und alle offenen Stellen finden Sie unter <https://www.smp-stmk.at/>.

info

SMP, Stützpunkt St. Barbara

Einsatzleiterin
DGKP Veronika Kerschenbauer

Grazer Straße 81
8662 St. Barbara i. Mürztal

Telefon: +43 3858 32810
E-Mail: st.barbara@smp-stmk.at

„Wir bringen Pflege ins Leben ist nicht nur der Leitspruch des SMP. Wer gute Pflegedienstleistung erbringen will, muss das Wohl von Klient:innen und Mitarbeiter:innen gleichermaßen im Fokus haben“, so Thomas Lautner, Geschäftsführer des SMP.

FAMILIENFREUNDLICHER JOB

Starre Arbeitszeiten, häufige Nachtdienste und schlechte Bezahlung – das Image des Pflegeberufs – treffen auf einen Job beim SMP keinesfalls



INTERESSE
AN EINER
KARRIERE
IM SOZIAL-
BEREICH?



MITARBEITER:INNEN GESUCHT

Für St. Barbara und unsere anderen Stützpunkte
in der Steiermark.

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger:innen,
- Pflegeassistenten:innen und
- Pflegefachassistent:innen.

Die vollständigen Stellenausschreibungen
finden Sie unter: www.smp-stmk.at



Hier informieren!

Plätze der Begegnung – Plätze für Menschen: Projekt in Wartberg

Eine zentrale Idee dieses Projektes ist es, dass der Ortskern von Wartberg durch Neugestaltung als Ort der Begegnung aufgewertet wird. Begegnung – so die Überlegung – fördert wiederum das Für- & Miteinander von BürgerInnen. Derart wird der Erhalt einer sog. Sorgenden Gemeinschaft gefördert. Lesen Sie heute dazu das Interview mit Klaus Wegleitner & Dženana Pupić (Universität Graz). Die beiden vermitteln ein Bild davon, was unter einer Sorgenden Gemeinschaft verstanden werden kann (siehe Interview auf Seite 45).

Im Projekt selbst haben sich im Jänner erneut 10 engagierten Wartbergerinnen und Wartberger (sog. Gruppe der Co-ForscherInnen) getroffen, um ein letztes Mal ihre Ideen zur Neugestaltung des Areal einzubringen.

Aktuell werden nun alle eingebrachten Ideen in einem Plan zur Gestaltung des Wartberger Areals Bürgerservicestelle bis Rossmannpark zusammengefasst. Eine öffentliche Präsentation des Ergebnisses ist für Herbst 2024 geplant. Das Projekt selbst wird von Styria vitalis begleitet und von der Ludwig Bolzmann Gessellschaft und der Gesundheit Österreich GmbH unterstützt.

Sie haben Fragen zum Projekt? Bitte kontaktieren Sie:

Silke Blengl, MSc
(Marktgemeinde St. Barbara im Mürztal)
03858 / 2203-322 oder
silke.blengl@st-barbara.gv.at





20 JAHRE PILGERKREUZ AM VEITSCHER ÖLBERG

**SONNTAG, 25.8.2024 | 11 UHR
BEIM PILGERKREUZ**

PROGRAMM:
FEIERLICHER WORTGOTTESDIENST
Gestaltet mit der Werkskapelle Veitsch,
Chor Veitschtal-Xang und Pfarrer Franz Higatzberger

MUSIKALISCHE BEGRÜSSUNG:
Werkskapelle Veitsch
BEGRÜSSUNG Obmann Alois Paar
FESTANSPRACHE
GRUSSWORT Bürgermeister Jochen Jance

AUFTAKT ZUM MUSIKALISCHEN MELODIENREIEN
Werkskapelle Veitsch | Chor Veitschtal-Xang | Die Zaigner's

KULINARISCH VERWÖHNEN WIR UNSERE GÄSTE
Gabriele Scheickl - Gasthaus Rantsch, Bäuerinnen
St. Barbara, Buffet Kreuzeck

FÜR DIE KLEINEN GÄSTE
Kinderbetreuung mit den Kinderfreunden Veitsch

HERZLICHE EINLADUNG ZUR LimA – STUNDE!

Was ist LimA?

LimA bedeutet Lebensqualität im Alter und ist für Menschen ab der Lebensmitte gedacht.

Dieses Programm ist auf vier Säulen aufgebaut:
GEDÄCHTNISTRAINING – Erreichen und Behalten von geistiger Fitness durch gezieltes Übungsprogramm.
BEWEGUNGSTRAINING – körperliches und seelisches Wohlbefinden durch verschiedenste Übungen, aber keine sportliche Leistungssteigerung.
ALLTAGSBEWÄLTIGUNG – mit Veränderungen im alltäglichen Leben umgehen.
LEBENSINN – sich mit Sinnfragen auseinandersetzen und Kraftquellen im Glauben finden.

Unsere LimA Gruppe besteht schon seit fast 21 Jahren und trifft sich immer am 2. Montag im Monat im Pfarrsaal der St. Barbara Kirche. Die Trainingsstunden sind so gestaltet, dass man ohne irgendwelche Vorkenntnisse jederzeit einsteigen kann. Man kann natürlich auch jederzeit aussteigen.

Wenn Sie Interesse an einer abwechslungsreichen Stunde in geselliger Runde haben, schauen Sie doch unverbindlich bei einem der nächsten Termine vorbei.

**Wir treffen uns wieder am 13. Mai, am 10. Juni,
am 8. Juli jeweils um 14 Uhr.**

Ich würde mich sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.
Angelika Faustmann (Kursleiterin) 0676/5415172



Mehr Mutausbrüche für mehr soziales Miteinander



Im Gespräch mit Klaus Wegleitner und Dženana Pupić vom Zentrum für Interdisziplinäre Alterns- und Care-Forschung der Uni Graz.

Was ist eine sorgende Gemeinschaft?

Dženana Pupić: Das ist eine Gemeinschaft, in der Solidarität, Mitgefühl und Verantwortung füreinander sehr wichtig sind. BürgerInnen übernehmen eine aktive Rolle, um das eigene Lebensumfeld so zu gestalten, dass sie gut zusammenleben können.

Klaus Wegleitner: Menschen bekommen Unterstützung, wenn sie diese brauchen, sie bringen aber auch ihre Talente und Erfahrungen ein. Pflegende Angehörige zum Beispiel brauchen Entlastung, sie haben aber auch viel Sorgeerfahrung, die für andere hilfreich sein kann.

Worin besteht der Mehrwert für eine Gemeinde?

DP: Einzelne BürgerInnen, die schon immer die Sorgearbeit in der Gemeinschaft getragen haben, insbesondere Frauen, werden aus dem Privaten ins Öffentliche geholt. Die Arbeit könnte gerechter aufgeteilt werden. Andere, die sich gerne engagieren würden, könnten ihre Erfahrungen und ihr Wissen der Gemeinschaft zugutekommen lassen. Der Mehrwert könnte darin liegen, dass Menschen zufriedener und glücklicher sind und daher gerne in ihrer Gemeinde leben bleiben.

*Statt
„Essen auf Rädern“
„EsserInnen auf
Rädern“*

gemeinschaft organisieren, die ältere Menschen oder jüngere Familien auf ihren alltäglichen

KW: Sorgende Gemeinschaft könnte in einer Gemeinde bedeuten, dass sich BürgerInnen zu einer freiwilligen Fahr-

Wegen unterstützt. Statt „Essen auf Rädern“ könnte eine Initiative „EsserInnen auf Rädern“ ins Leben gerufen werden: Alleinlebende und nicht so mobile Menschen werden einmal im Monat zu einer Tischgemeinschaft ins örtliche Gasthaus gebracht. Oder es kann eine Art „Mitkochtisch“ sein, bei dem eine engagiert Gruppe sich um die nachhaltige Nutzung von Lebensmitteln kümmert und Möglichkeiten des gemeinsamen Kochens und „Tafelns“ für z.B. trauernde MitbürgerInnen schafft. Solche Initiativen fördern das Gefühl von Zugehörigkeit, das Vertrauen und Beziehungen, die über die Kernfamilie hinaus auch neue Bande stärken.

Was kann jede/r Einzelne beitragen?

DP: Sich bewusstmachen, dass jeder ein wertvoller Bestandteil der Gemeinschaft ist und dass wir alle Unterstützung annehmen und anbieten können.

KW: Eine sorgende Gemeinschaft beginnt immer bei einem selbst. Jeder kann ein wenig mutiger im Alltag sein, ein wenig aus der eigenen Komfortzone rausgehen, ein wenig über die gewohnten Muster hinausdenken und Beziehungen knüpfen. Viele Menschen machen das ohnehin, und die anderen von uns bräuchten vielleicht einfach ein wenig mehr „Mutausbrüche“.

Lesen Sie das ungekürzte Interview unter ...



Liebe Kinder, Jugendliche, Pädagog:innen, Bürger:innen von Sankt Barbara!

Es wird warm, die Aktivitäten richten sich wieder nach draußen und die Jahresmitte ist bald erreicht. Auch heuer werden wieder unsere bewährten Aktivitäten wie der Frühjahrsputz, das Befüllen der Hochbeete mit den Kindern, gemeinsame Projekte mit der Musikschule Krieglach oder auch der beliebte Feriensommer, Teil des Frühlings und Sommers sein. Ich freue mich schon sehr darauf.

Wie immer möchte ich mich bei allen Menschen, die ein Herz für Kinder haben bedanken. Sei es auf professioneller Ebene in den Kindergärten, den Schulen, dem EKIZ und auf solidarischer Weise bei allen Bürger:innen, die sich sehr für das Wohl der Kinder einsetzen.

In diesem Jahr haben wir zusätzlich ein neues Sommerbetreuungsprogramm für die Volksschulen/MS aufgestellt, das eine Betreuung in den Ferien gewährleistet und damit für Eltern und Erziehungsberechtigte eine Möglichkeit schafft, die Ferien direkt vor Ort mit den Kindern zu planen. 9 Wochen können lange sein, aber mit diesem Programm

können die Kinder ein tolles Programm vor der Haustüre erleben - ohne Langeweile!

Ich bin ebenso sehr stolz, dass auch im kommenden Schuljahr die musikalische Früherziehung für Schulanfänger:innen über den Ausschuss für Familie und Bildung und der einstimmigen Zustimmung im Gemeinderat wieder angeboten werden kann. Dieses Projekt ermöglicht allen Kindern einen Zugang zu Musik und den ortsansässigen Vereinen mögliche Nachwuchstalente. Vielen Dank an dieser Stelle an Martin Lueger, der mit viel Kreativität und Einsatz die Musik nach Sankt Barbara bringt.

Ein neues Projekt POINTS4ACTION startet ebenso. Bei diesem innovativen Projekt werden Jugendliche und alte Menschen zusammengeführt und verbringen gemeinsame Freizeit. Alle Jugendlichen ab 13 Jahren sind aufgerufen an dem Projekt teilzunehmen. Vielen Dank an Manfred Kammerhofer, der die Brücke zu den Jugendlichen schlägt und immer für Projekte offen ist.



Auch sonst soll noch einiges passieren. Dafür brauche ich euch! Meldet euch, bringt euch ein. Ich bin auf eurer Seite! Sankt Barbara gehört euch – den Kindern und jungen Menschen. Ihr seid die Zukunft, also gestaltet sie mit!!!

**Ich freue mich sehr euch da und dort zu treffen!
Liebe Grüße und einen wunderschönen Sommer!**

Eure Melly

*Gemeinderätin und Obfrau
Fachausschuss Jugend,
Familie & Bildung
Mag. Melanie Haider (SPÖ)*

Bildungswelt Sankt Barbara

An dieser Stelle möchte ich ein paar Punkte erwähnen, die die Bildungswelt Sankt Barbara durch die Verbindung der Player:innen ermöglicht.

Es wird ein neues Sommerferienprogramm für die Kinder in Sankt Barbara geben. Mit dem Sommer 2024 wird die Betreuung der Kindergartenkinder und der Schulkinder unabhängig voneinander stattfinden. Das ist aus pädagogischer Sicht und auch aus praktischen Gründen ein Meilenstein, da so eine altersgerechte Betreuung und Setzen von Aktivitäten möglich ist, das auf die Kinder und deren Bedürfnisse zugeschnitten ist. Ich möchte mich an dieser Stelle beim pädagogischen Personal bedanken, die das umsetzen. Auch

möchte ich unserem Bürgermeister danken, der stets bemüht ist, die Bildung in Sankt Barbara anzutreiben und nach Möglichkeit immer zu unterstützen.

Ein großes Projekt, nämlich der Neubau des Kindergartens Wartberg, wurde in diesem Semester auch begonnen. Mit großem Eifer und höchster Professionalität seitens der Gemeinde und speziell des unglaublichen Engagements der Leitung und des Personals des Gemeindekindergartens Wartberg, wurde ein großartiges Raumprogramm und pädagogisches Konzept auf Schiene gebracht, sodass die Planung durch die Architekt:innen die Bedürfnisse des neuen Kindergartens gut abbilden können. Vielen Dank für euren Einsatz.



Neben Anschaffungen und Erneuerungen wie der Spielplatz der VS Mitterdorf ist es ein großes Anliegen der Bildungswelt die Kommunikation untereinander zu pflegen, damit kleine oder große Herausforderungen schnell und effektiv erledigt werden können. Ich sehe mich als Sprachrohr zwischen Gemeinde und Bildungsinstitutionen. Das ist wichtig und gut, weil so Kommunikation und Aktion gelebt werden können.

Die Bildungswelt und all die Player, die sie ausmachen, werden auch in Zukunft von sich hören lassen und die Bildungslandschaft in Sankt Barbara stets weiter entwickeln.

Danke an alle, die Teil von diesem tollen und wichtigen Projekt sind!!

Neue Ferienbetreuung in Sankt Barbara – Ein Sommer voller Abenteuer und Entdeckungen

Die Sommerferien stehen vor der Tür und die Vorfreude auf eine unbeschwertere Zeit voller Spaß und Erlebnisse steigt. In diesem Jahr erwartet die Kinder in Sankt Barbara ein besonderes Ferienprogramm, das keine Wünsche offenlässt. Nach dem wertvollen Feedback vom Vorjahr und einer umfassenden Bildungsumfrage zum Betreuungsbedarf in den Sommerferien hat sich die Marktgemeinde ins Zeug gelegt und ein abwechslungsreiches Angebot auf die Beine gestellt.

Eine der wichtigsten Änderungen ist die Trennung der Ferienbetreuung von Kindergarten- und Schulkindern. So kann gezielt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Interessen der jeweiligen Altersgruppen eingegangen werden. Für die Schulkinder gibt es zudem eine ganztägige Betreuung inklusive eines schmackhaften und ausgewogenen Mittagessens.

Das Herzstück des neuen Ferienprogramms für Schulkinder sind die thematischen Wochenblöcke, die von Umwelt und Natur über Technik und Industrie bis hin zu Musik und Kunst reichen. Jede Woche hält spannende Workshops, Ausflüge und Aktivitä-

ten bereit, bei denen die Kinder spielerisch lernen, ihre Talente entdecken und unvergessliche Momente erleben können.

Ferienbetreuung für Kindergartenkinder

Für die Kindergartenkinder im Alter von 3 – 6 Jahren beginnt die Ferienbetreuung in der ersten Ferienwoche (KW 28), und findet in den ersten beiden Wochen im gewohnten Umfeld des Stammkindergartens statt. Ab der dritten Ferienwoche (KW 30) wechseln die Kinder für jeweils zwei Wochen in die Kindergärten der verschiedenen Ortsteile: In der dritten und vierten Ferienwoche (KW 30-31) werden sie im Kindergarten Veitsch betreut, in der fünften und sechsten Woche (KW 32-33) im Kindergarten Mitterdorf und schließlich in der siebten und achten Woche (KW 34-35) im Kindergarten Wartberg.

Während der gesamten Ferienbetreuung erwartet die Kindergartenkinder ein abwechslungsreiches Programm mit viel Spiel und Spaß im Freien. Gemeinsame Jausen sorgen für gesellige Momente und stärken den Zusammenhalt. Sofern es die Umstände erlauben, werden auch spannende Exkursionen unternom-

men, bei denen die Kinder ihre Umgebung erkunden und Neues entdecken können.

Ferienbetreuung für Schulkinder - Jede Woche ein neues Abenteuer

Für die Schulkinder im Alter von 6 – 14 Jahren hält das Ferienprogramm ein ganz besonderes Highlight bereit: Jede Woche steht unter einem spannenden Thema, das die Kinder auf eine Reise voller Entdeckungen und Erlebnisse mitnimmt. Von Natur und Umwelt über Technik und Industrie bis hin zu Musik und Kunst - die Vielfalt der Themen garantiert, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Zu jedem Wochenthema gibt es eine Reihe von Ausflügen und Aktivitäten, die speziell auf die Interessen und Bedürfnisse der Schulkinder zugeschnitten sind. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen, Neues auszuprobieren und ihre Fähigkeiten spielerisch zu erweitern. Dabei haben die Aktivitäten einen starken regionalen Bezug und werden von engagierten Personen aus der Umgebung ermöglicht, um den Kindern die Besonderheiten ihrer Heimat näherzubringen.



Hier ein detaillierter Überblick über die Themenschwerpunkte und Highlights der einzelnen Ferienwochen:

1. Ferienwoche – Umwelt und Natur (KW 28: 08.07.-12.07.)

Die erste Ferienwoche steht im Zeichen der Umwelt und Natur. Die Kinder besuchen einen Bauernhof und eine Imkerei und lernen die dortigen Arbeiten kennen. Sie erfahren mehr über die Herkunft von Lebensmitteln, gehen anschließend selbst einkaufen und blicken dabei hinter die Kulissen eines Supermarkts. Zum Abschluss werden die Zutaten gemeinsam verkocht.

2. Ferienwoche – Xund ins Leben (KW 29: 15.07.-19.07.)

In der zweiten Ferienwoche wird den Kindern im Rahmen von "Xund ins Leben" ein sportliches und erlebnisorientiertes Programm mit integrierten Workshops angeboten. Spaßorientiert wird somit der Zugang zu Bewegung, Sport und Gesundheit vermittelt.

3. Ferienwoche – Unsere Marktgemeinde Sankt Barbara (KW 30: 22.07.-26.07.)

In der dritten Ferienwoche lernen die Kinder die Marktgemeinde Sankt Barbara näher kennen. Es gibt einen Besuch ins Gemeindeamt, wo die Kinder dem Bürgermeister in einer Kinder-Pressekonferenz ihre Fragen stellen können, die sie am Vortag mit einer Zeitungsreporterin erstellt haben. Ein Besuch im Schloss Pichl sowie eine Schnitzeljagd durch die Marktgemeinde runden die Woche ab.

4. Ferienwoche – Technik und Industrie (KW 31: 29.07.-02.08.)

In der vierten Woche rückt die Technik in den Mittelpunkt. Die Kinder besuchen ein produzierendes Unternehmen vor Ort und lernen die dortigen Tätigkeiten und Berufe sowie beteiligten Personen näher kennen. Ein weiteres Highlight ist ein Work-

shop, in dem sie spielerisch die ersten Zugänge zum Programmieren bekommen. Weiters haben die Kinder in der Woche die Möglichkeit, sich als FPV-Drohnen-Piloten zu üben und die faszinierende Welt des Drone-Racings kennenzulernen.

5. Ferienwoche – Gesunder Körper - gesunder Geist (KW 32: 05.08.-09.08.)

In der fünften Woche stehen die Fitness und das sportliche Angebot der Marktgemeinde im Vordergrund. Es wird geklettert, Fußball und Tennis gespielt. Ebenso können sich die Kinder im Bogenschießen und auf der BMX-Bahn versuchen. Für die psychische Resilienz findet ein Workshoptag zu den Themen Selbstwahrnehmung und Medienkonsum statt.

6. Ferienwoche – Musik und Kunst (KW 33: 12.08.-16.08.)

Die sechste Woche steht im Zeichen der Musik und Kunst. Die Kinder lernen alle wichtigen Musikinstrumente kennen und können diese ausprobieren. Weiters dürfen sich die Kinder als "kleine Künstler" auf großen Leinwänden betätigen. In der Woche gibt es zusätzlich einen Bibliothekstag unter dem Motto "Gemeinsam Lesen".

7. Ferienwoche – Unser Wald (KW 34: 19.08.-23.08.)

In der siebten Ferienwoche steht der Wald im Fokus. Die Kinder lernen über den Lebensraum, den Rohstoff Holz, die Tiere und Artenvielfalt sowie die Zukunft des Waldes. Es gibt eine Exkursion zum waldpädagogischen Lehrpfad Alpl, eine Wanderung auf den Wartberger Kogel und Ausflüge in den Wald vor Ort, bei denen die Kinder auch ihre eigenen Bäume pflanzen dürfen.

8. und 9. Ferienwoche – Sommerschule (KW 35+36: 26.08.-06.09.)

Die Sommerschule findet wieder die letzten beiden Ferienwochen in der jeweiligen Stammschule statt und



bietet die Möglichkeit, sich auf das kommende Schuljahr für einen gelungenen Start vorzubereiten.

In der Ferienbetreuung wird den Kindern ein kindgerechtes und ausgewogenes Mittagessen der Firma Gourmet serviert. Die Speisen sind speziell für Kinder gekocht und enthalten keine Zusatzstoffe. Ein hoher Bio-Anteil beweist zudem, dass gesunde Ernährung auch gut schmecken kann. Die Kinder haben außerdem die Möglichkeit, in gemütlicher Runde gemeinsam mit ihren Freunden zu speisen.

Um allen Kindern eine bequeme Teilnahme zu ermöglichen, findet die Betreuung zentral in der VS Mitterdorf statt. Als Eltern haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kinder mit flexiblen Abholzeiten zwischen 14:00 und 16:00 Uhr von der Ferienbetreuung abzuholen.

Die Kosten belaufen sich auf 70 Euro pro Woche inklusive Mittagessen (mit Ausnahme der zweiten sowie der achten und neunten Ferienwoche). Die Anmeldungen wurden bereits in den Bildungseinrichtungen verteilt und sind bitte bei den Klassenlehrern oder der Gemeinde abzugeben.

Die Marktgemeinde Sankt Barbara freut sich darauf, den Kindern einen unvergesslichen Feriensommer mit vielen neuen Erlebnissen und Eindrücken zu bereiten. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Ihre Kinder den Sommer voll auskosten und mit tollen Erinnerungen in das neue Schuljahr starten können.

Ergebnisse der Bildungsumfrage in Sankt Barbara

Zu Beginn des Jahres 2024 führte die Marktgemeinde Sankt Barbara erstmals eine umfassende Umfrage zum Bildungs- und Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0 bis 15 Jahren durch. Die Themenschwerpunkte lagen auf dem zukünftigen Betreuungsbedarf für Kinder, die noch keine Einrichtung besuchen, dem Bedarf an Ferienbetreuung, den Wünschen zu Betreuungszeiten im laufenden Kindergarten- und Schuljahr sowie dem allgemeinen Feedback zu den besuchten Bildungseinrichtungen.

Die Resonanz auf die Umfrage war mit über 200 ausgefüllten und abgeschickten Fragebögen außerordentlich hoch. Die Marktgemeinde bedankt sich bei allen Eltern für die rege Teilnahme und die vielen wertvollen Rückmeldungen. Das gesammelte Feedback wird sehr ernst genommen und fließt in die Weiterentwicklung des Angebots ein.

Basierend auf den Umfrageergebnissen sind bereits erste Maßnahmen umgesetzt oder in Planung. So wurde die Ferienbetreuung für den Sommer 2024 neu organisiert und erweitert. Die Spielplatzausstattung wird, beispielsweise durch neue Babyschaukeln, ergänzt. Für die Mittelschule ist eine Dachsanierung ge-



plant. Die Anpassung der Schulbusfahrpläne für Mittelschüler an die Stundenpläne sowie die Ausweitung der Betreuungszeiten für Kinder unter 6 Jahren wird geprüft.

Die Umfrage verdeutlichte den Bedarf an zusätzlichen Krippenplätzen, die spätestens mit der Fertigstellung des Neubaus des Kindergartens und Kinderkrippe in Wartberg gedeckt werden können. Der Neubau wird auch über eine großzügige Freispielfläche verfügen. Bis zur Fertigstellung wird eine Übergangslösung gesucht, damit die derzeitigen Kindergartenkinder in Wartberg auch regelmäßiger ins Freie kommen.

Die positiven Erfahrungen mit der Bildungsumfrage 2024 haben die Marktgemeinde dazu bewogen, die-

ses Instrument der Bürgerbeteiligung und Transparenz fortzuführen. So zeigt sich Bürgermeister Jochen Jance sehr zufrieden: "Der große Rücklauf hat uns gezeigt, wie wichtig den Eltern das Thema Bildung und Betreuung ist. Wir werden die Anregungen bestmöglich umsetzen und den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern durch die jährliche Umfrage aufrechterhalten. Nur so können wir ein Angebot schaffen, das den Bedürfnissen aller Familien gerecht wird."

Die Marktgemeinde bedankt sich abschließend nochmals bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und freut sich auf weitere Rückmeldungen zum laufenden Verbesserungsprozess.

Feriensommer 2024!

Liebe Kinder und Jugendliche aus St. Barbara!

Bald ist es wieder soweit. Ein paar Wochen des Lernens, Arbeitens und Paukens sind noch vor euch, aber dann stehen schon bald die Ferien und der Sommer vor der Tür. Wir haben für Euch wieder Programmpunkte zusammengestellt, die Euch in den Ferien Spaß und Freude bereiten sollen.

Viele ortsansässige Vereine haben sich unterschiedliche und bunte Programme überlegt, um Euch zu erfreuen und neugierig zu machen.

Ich danke den zahlreichen Mitgestalter:innen und hoffe auf viele Besucher:innen der Veranstaltungen.

Da der Sommer noch ein wenig auf sich warten lässt, möchte ich gerne noch einmal dazu aufrufen, sich gerne bei mir zu melden, um eventuell noch einen Tag, Nachmittag oder ein paar feine Stunden mit und für die Kinder und Jugendlichen von Sankt Barbara zu gestalten! (melanie.e.haider@gmail.com)

Die endgültige Version des Feriensommers bekommen alle Schüler:innen und Kindergartenkinder in der

letzten Schulwoche mit nachhause. Zudem werden wieder Plakate in Sankt Barbara aufgehängt.

Ich wünsche allen viel Spaß, schon jetzt einen schönen Sommer und bleibt alle gesund!

Eure Melly

*Gemeinderätin und Obfrau
Fachausschuss Jugend,
Familie & Bildung
Mag. Melanie Haider (SPÖ)*

JUGEND, FAMILIE & BILDUNG

DATUM	VERANSTALTUNG
9. Juli	Graffiti Workshop
13. Juli	Kinderfreunde Wartberg: Wanderung zum Hundskopf
15. – 19. Juli	Tenniskurs 2024
25. Juli	Naturfreunde Veitsch: Orientierungslauf in der Natur
26. Juli	Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf: Wasserspaß mit der Feuerwehr
29. Juli – 2. August	Ballsportcamp
5. und 6. August	Hip Hop mit Summy Riegler
9. August	Rettung mit Anita Atzler
14. August.	Kinderfreunde Veitsch: Schnitzeljagd mit anschließendem Lagerfeuer im Arkadenhof
22. August	Elternverein VS Mitterdorf und Wartberg: Schnitzeljagd für Groß und Klein zur Burgruine Lichtenegg
23. August	Kreativ Backworkshop – Vom Korn zum Weckerl
27. August	TC Mitterdorf
28. August	Abenteuer – Spielplatz Wald: kleine Entdeckungs – Geister erfahren und erleben die Natur
2. – 6. September	Tenniskurs 2024
6. September	St. Margarethen Ausflug
GENAUES DATUM FOLGT NOCH	Harry Potter YOGA: Zauberstäbe raus für eine magische Yogaeinheit!
GENAUES DATUM FOLGT NOCH (KW32)	SC Sankt Barbara
DATUM WIRD NOCH NACHGEREICHT	Märchen – Wanderung mit Eveline

VERANSTALTER/IN	UHRZEIT	ORT
Max Heindl (Anmeldung bis 8.7. unter: gde@st-barbara.gv.at oder direkt bei der Gemeinde)	11.00	Wird noch bekannt gegeben
Kathrin Unterberger (bitte um Anmeldung bis: 10.7. unter: 0650-2646709)	10.00	Treffpunkt Stibis Hundeparadies
TC Mitterdorf (Anmeldung bei Tom Deutschmann unter: 0699/19469610)	Genauere Infos bei der Anmeldung!	Tennisanlage TC Mitterdorf
Viktoria Schrittwieser (bitte um Anmeldung bis 22.7. unter: 0650-4420175)	15.00	Treffpunkt Eingang JUFA Veitsch
Michael Grafoner	15.00	Feuerwehrplatz Mitterdorf
ZH-Sport (weitere Informationen unter: office@zh-sport.at oder 0664-17007551)	Ganztags oder halbtags	Siehe Homepage
Summary Dancers (Sabine Riegler) Bitte um Voranmeldung bis 1.8. unter: gde@st-barbara.gv.at oder per Anruf im Gemeindeamt	Minis (5+): 14.00-15.00 Kids (7+): 15.00-16.00 Teens (9+): 16.00-17.00	VS Mitterdorf
Atzler Anita	14.00	Wartberg Gemeindevorplatz
Denise Jöbstl	16.00	Treffpunkt Arkadenhof Veitsch
Ana Hermann und Nicole Lang Handys und Fotoapparate sind gerne erwünscht!!	14.30	Treffpunkt: Vogel&Noot Parkplatz Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung nicht statt!
Naturfreunde Wartberg: Ingrid Baier	10:00-12:00	VS Wartberg - Schulküche
Tom Deutschmann	15.30	TC Mitterdorf
Verein „Gemeinsam freuen – Pädagogik verbindet“ (Margret Zink), um Anmeldung bis 23.8. wird gebeten unter: gde@st-barbara.gv.at oder direkt bei der Gemeinde)	10.00-12.00	Treffpunkt: Leitis Eisbahn (Ortsteil Mitterdorf Richtung Veitsch; bei der Brücke links von Mitterdorf kommend, rechts von Veitsch kommend rein)
TC Veitsch (Anmeldung bis 1.9. bei Thomas Grojer unter: 0699/18701551)	Genauere Infos bei der Anmeldung!	Tennisanlage TC Veitsch
Marktgemeinde St. Barbara, (Anmeldung ab Ferienbeginn bis 30.8. unter: gde@st-barbara.gv.at oder per Anruf im Gemeindeamt)	Genauere Daten folgen im Rahmen der Anmeldung!	Zustiegsmöglichkeiten: Veitsch, Mitterdorf, Wartberg: Uhrzeiten werden bei Anmeldung bekannt gegeben!
Lilly Grabner, Bitte eine Matte und Getränke mitnehmen! Auch bequeme Verkleidung ist erlaubt!!!		Treffpunkt VS Mitterdorf
Exklusives Fußballtraining mit Spieler:innen und Trainer:innen des Vereins	Simone Vallant, Anmeldung verein@sc-stbarbara.at)	Fußballplatz Wartberg
Bibliothekar:in St. Barbara Eveline Mautner	15.00	Alter Sportplatz/Schulwiese Wartberg

Nach nur 2-wöchiger Pause hat "das cafe im schenghaus" mit 1. März wieder seine Pforten geöffnet. Eva Sigl führt das Café nun selbst mit Unterstützung eines neuen bzw. erweiterten Teams. Das bestehende Konzept wurde weitgehend übernommen, denn nach wie vor gibt es ein umfangreiches Frühstücksangebot, wobei das Thema Regionalität weiter ausgebaut wurde.



Es werden weiterhin „Stefan's Torten“ angeboten, jedoch backt man jetzt auch zweimal in der Woche „in house“.



Aufgrund der neuen Öffnungszeiten, das Café ist nun Mittwoch bis Samstag durchgehend geöffnet, wurde die Speisekarte erweitert. "Auch hier ist mir Regionalität sehr wichtig, das Bewusstsein dafür steigt zum Glück in der Bevölkerung", so Eva Sigl. Auch die Eissaison ist bereits eröffnet, hier gibt es heuer Bauernhofeis aus der Steiermark.

Sprechtage des Bürgermeisters:



Bitte um vorherige Anmeldung unter Tel. 03858 - 2203

Montag, 10 – 12 Uhr / Marktgemeindeamt Mitterdorf
Mittwoch, 10 – 12 Uhr / Bürgerservicestelle Wartberg
Donnerstag, 14 – 16 Uhr / Bürgerservicestelle Veitsch

Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes und der Außenstellen:

Montag – Freitag: 8 – 12 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag: 14 – 16 Uhr

Vortrag:
SICHERES INTERNET?

Wie bereite ich mein Kind auf ein sicheres Erkunden der Digitalen Welt mit dem Smartphone vor?

24.09.2024
19 UHR

FESTSAAL MITTERDORF
Freier Eintritt

Vortragende:
Barbara Buchegger

Behindertenhilfe Krieglach

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Behindertenhilfe Krieglach bietet die Vermietung von elektrischen Krankenbetten zum Preis von € 23,- monatlich an. Dieses günstige Angebot ist nur möglich, da die meisten Mitarbeiter ehrenamtlich tätig sind und der Verein keinen Gewinn aus seinen Aktivitäten erzielt.

Zudem können auch Antidekubitusmatratzen sowie sämtliche Kleingeräte (Rollatoren, Leib- und Rollstühle etc.) rasch und unbürokratisch ausgeborgt werden.

Wir sehen dieses Verleihsystem als günstige und nachhaltige Möglichkeit, um die Betreuung von kranken Mitmenschen im gewohnten Umfeld zu gewährleisten.

Der Verein ist jederzeit unter der Telefonnummer 0650/2703695 oder der Mailadresse office@behindertenhilfe-krieglach.at erreichbar. Persönlich sind wir immer Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 13 bis 18 Uhr an unserem Standort 8670 Krieglach, Grazer Straße 79 für Beratungen anwesend.

Mit freundlichen Grüßen

Gerfried Ammerer
und das Team der Behindertenhilfe Krieglach

Aktuelles aus dem Sozialreferat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Sankt Barbara,

mit großer Freude teilen wir Ihnen die neuesten Entwicklungen aus unserem Sozialreferat mit. Auf Anraten des Sozialausschusses hat der Gemeinderat beschlossen, einen Zuschuss in Höhe von 80€ für den Kauf einer Erstausstattung an Stoffwindeln anzubieten und zwar in Form von Sankt Barbara Gutscheinen.

Außerdem erhalten Eltern von Kindern bis zum 3. Lebensjahr monatlich 2 Windel-Restmüllsäcke. (Ausgenommen Bezieher der Stoffwindelförderung)

NEU! Eine ebenso erfreuliche Neuigkeit ist, dass auch Pflegebedürftige nun monatlich 2 Restmüllsäcke für Windeln und Inkontinenzartikel erhalten (Bewilligung der ÖGK ist vorzulegen).

Auch heuer wurde der erhöhte Heizkostenzuschuss der Gemeinde für Ausgleichszulagenbezieher auf Anraten des Sozialreferates im Gemeinderat beschlossen. Die Sankt Barbara Gutscheine in der Höhe von 70€ wurden im April zugeschickt.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auch auf unsere jüngsten Gemeindemitglieder. Gemeinsam mit unserem Bürgermeister heißen wir alle Neugeborenen herzlich willkommen, indem wir einen Babyrucksack überreichen. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Reingard Taufner unter der Nummer 03858-2203-315.

Natürlich können Sie das Babypaket auch gerne in der Bürgerservicestelle in Ihrem Ortsteil abholen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt unseres Engagements sind die Jubiläarfeiern, die vierteljährlich in Ihrem

Ortsteil stattfinden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis, dass die Jubiläumsfeierlichkeiten in Wartberg und Mitterdorf gemeinsam stattfinden, da wir in Wartberg derzeit leider keine passende Lokalität haben. Wir freuen uns schon sehr darauf, Ihnen bei Ihrem nächsten Jubiläum persönlich gratulieren zu dürfen. Für all jene Jubilare, denen wir nicht persönlich gratulieren konnten, übermitteln wir auf diesem Wege unsere herzlichsten Glückwünsche und alles Gute für die Zukunft.

Unsere engagierten Gemeindegewestern sind Ihre verlässlichen Ansprechpartner für sämtliche Fragen rund um die Pflege. Sie bieten einmal im Monat in jedem Ortsteil kostenfreie Beratungs- und Informationsstunden zu den Themen Gesundheit, Pflege und Soziales an und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, sei es bei der Beantragung von Leistungen oder der Organisation Ihres Pflegealltags. Zudem sind sie von Montag bis Freitag telefonisch erreichbar. Wenn Sie Hilfe benötigen, zögern Sie nicht, sich vertrauensvoll an unsere geschätzten Gemeindegewestern zu wenden.

DGKP Vanessa Wagner
+43 (0)664 / 25 28 444 und
DGKP Petra Scheickl
+43 (0) 677 / 63738848



Wir sind stets bemüht, das Wohlergehen und die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger bestmöglich zu unterstützen. Bei Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Team des Sozialausschusses wünscht Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer.

*Margarete Bammer (SPÖ)
Fachausschuss Soziales*

EINKAUFSHILFE
SANKT BARBARA

Tel. 03858 / 2203

In Zusammenarbeit mit örtlichen Betrieben möchten wir allen Müttern, die Unterstützung bei kleinen Besorgungen, Einkäufen oder auch Behördenwegen benötigen behilflich sein.

Wenn Sie Unterstützung brauchen, wenden Sie sich einfach bei der oben angeführten Telefonnummer. Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Ihr Bürgermeister Jochen Janca, Sozialreferentin Margarete Bammer & das Team der Einkaufshilfe Sankt Barbara

WIR HELFEN EUCH!

SOZIALES

JUBILAREHRUNGEN DEZEMBER 2023 ORTSTEILE MITTERDORF UND WARTBERG



JUBILAREHRUNGEN DEZEMBER 2023 ORTSTEIL VEITSCH



JUBILAREHRUNGEN APRIL 2024 ORTSTEILE MITTERDORF UND WARTBERG



JUBILAREHRUNGEN APRIL 2024 ORTSTEIL VEITSCH



BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

EHESCHLIESSUNGEN

Pock Sandra & Rinnerhofer Gerhard, Wartberg
Tauder Romana & Gutmann Gerhard, Wartberg
Edlinger Susanne & Schuchanegg Josef, Wartberg

Teubenbacher Sigrid & Schein Markus, Veitsch
Şuteu Darlene-Abigail & Petrican Darius-Roberto, Veitsch
Knabl Marianne & Kornsteiner Eduard, Veitsch

GEBURTEN

Konstantin, Isabella Adelman & Fabian Winter, Wartberg
Valentin Peter, Cornelia & Andreas Benesch, Wartberg
Dominik, Szilvia Törkenczi & Zsolt Keresztényi, Veitsch
Tim, Nadine Kornsteiner & Jan Fraidl, Veitsch
Erik, Stephanie Riegler & Heimo Leitner, Wartberg
Noah, Petra & László Radak, Mitterdorf
Theo, Theresa Rienesl & Manuel Königshofer, Veitsch
David, Selina & Axel Schneller, Mitterdorf

Luisa, Sabrina Schwaighofer & Florian Tahsler, Veitsch
Ben, Andrea März & Lukas Taufner, Wartberg
Neliah, Pia Kern & Christoph Tödting, Mitterdorf
Marie, Manuela Vidanic & Bernhard Niederberger, Wartberg
Johannes & Lukas, Romana & Gerhard Gutmann, Wartberg
Silla Joyce, Andrea Bocman & Julien Benamara, Mitterdorf
Lio, Katrin Pusterhofer & Manfred Muri, Wartberg
Clara, Julia & Christoph Dittmann, Mitterdorf



Ben Taufner



Clara Dittmann



Erik Leitner



Konstantin Adelman



Lio Pusterhofer



Luisa Tahsler



Silla Joyce Benamara



Theo Rienesl



Tim Kornsteiner



Valentin Peter Benesch

Aufgrund der DSGVO ist es uns nur erlaubt die Namen der Kinder abzulichten, deren Eltern ihr Einverständnis gegeben haben. Falls Sie dies wünschen, können Sie gerne ein E-Mail an gz@st-barbara.gv.at schreiben sowie ein Foto Ihres kleinen Schatzes übermitteln.

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

BABYRUCKSÄCKE



Ben, Andrea März & Lukas Taufner



Dominik, Szilvia Törkenczi & Zsolt Keresztényi



Erik, Stephanie Riegler & Heimo Leitner, Wartberg



Johannes & Lukas, Romana & Gerhard Gutmann



Konstantin, Isabella Adelmann & Fabian Winter



Lio, Katrin Pusterhofer & Manfred Muri



Luisa, Sabrina Schwaighofer & Florian Tahsler



Marie, Manuela Vidanic & Bernhard Niederberger



Silja Joyce, Andrea Bocman & Julien Benamara



Theo, Theresa Rienesl & Manuel Königshofer



Valentin Peter, Cornelia & Andreas Benesch



Clara, Julia & Christoph Dittmann

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

JUBILARE

101 Jahr-Jubiläum

Josefa Nickmann Mitterdorf

98 Jahr-Jubiläum

Walfriede Pickl Veitsch

97 Jahr-Jubiläum

Helga Knabl Mitterdorf

96 Jahr-Jubiläum

Gertrude Schütter Veitsch

95 Jahr-Jubiläum

Anton Wohlmuther Mitterdorf

Anna Maria Stary Veitsch

Adolf Geißler Veitsch

94 Jahr-Jubiläum

Berta Schöngrundner Mitterdorf

Julianna Binder Veitsch

Josefa Zangl Veitsch

Ingeborg Preihs Veitsch

Josef Gruber Veitsch

Anna Enthaler Wartberg

Ing. Anton Bruckgraber Wartberg

Johann Radl Wartberg

93 Jahr-Jubiläum

Rosa Doppelreiter Mitterdorf

Ignaz Lueger Mitterdorf

Maria Reiter Mitterdorf

Charlotte Kiegerl Veitsch

Margareta Weißenbacher Veitsch

Josefa Geierhofer Veitsch

Maria Ettlmaier Veitsch

Karl Baumann Veitsch

92 Jahr-Jubiläum

Raimund Dröxler Wartberg

Josefa Hochreiter Wartberg

91 Jahr-Jubiläum

Maria Hinker Mitterdorf

Franz Macher Mitterdorf

Hilda Graßegger Veitsch

Margareta Eggenreich Wartberg

Karl Stefan Rath Wartberg

Margareta Hurm Wartberg

Katharina Taferner Wartberg

90 Jahr-Jubiläum

Emilie Wallisch Mitterdorf

Josefa Kurakin Mitterdorf

Hilde Rosa Friesenbichler Veitsch

Elisabeth Tscherner Veitsch

Rosina Lammer Veitsch

Martin Sattler Veitsch

Ingeborg Liebhart Veitsch

Ludwig Grossegger Veitsch

Johann Grassegger Wartberg

Hubert Alois Jandl Wartberg

Johann Maier Wartberg

Cäcilia Fraydl Wartberg

Franz Zeilinger Wartberg

85 Jahr-Jubiläum

Karoline Preinz Mitterdorf

Gertrud Gstättnner Mitterdorf

DI Hans Karpf Mitterdorf

Emma Maierhofer, Mitterdorf

Josef Ziegerhofer Mitterdorf

Ingrid Rinnhofer Mitterdorf

Siegfried Stark Mitterdorf

Maria Anna Wagenhofer Mitterdorf

Hermine Elfrieda Leitner Veitsch

Leo Pfeffer Veitsch

Erna Stefanie Zenz Veitsch

Herta Habian Veitsch

Ingeborg Petric Veitsch

Gertrude Hornhofer, Veitsch

Margareta Stefanie Gulnbrein Veitsch

Rupert Raidl, Veitsch

Walpurga Zapf Veitsch

Eleonora Elisabeth Wagner Veitsch

Anneliese Benak Veitsch

Ottilia Rohrauer Wartberg

Stefanie Gruber Wartberg

Maria Bauernhofer Wartberg

Ernst Johann Hartl, Wartberg

Dipl.-Kfm. Ursula Christine Pengg Wartberg

80 Jahr-Jubiläum

Elfriede Fötsch Mitterdorf

Hans Peter Leitner Mitterdorf

Elke Darer Mitterdorf

Walpurga Baumgartner Mitterdorf

Josef Gruber Mitterdorf

Manfred Planka Mitterdorf

Roswitha Kettner Mitterdorf

Friederike Kroisleitner Mitterdorf

Maria Haindl Mitterdorf

Hermine Premmer Veitsch

Katharina Kolmanitsch Veitsch

Walter Friedrich Scheikl Veitsch

Adelheid Märzendorfer Veitsch

Ing. Manfred Adolf Schindelka Veitsch

Kristine Winkler Veitsch

Franz Zöchling Veitsch

Annemarie Zimmer Veitsch

Maria Stefanie Feitl Veitsch

Monika Habian Veitsch

Elfriede Zuntner Veitsch

Helga Mathilde Fröhwein Veitsch

Margarete Kavc Veitsch

Franz Boiger Veitsch

Maria Haber Wartberg

Hubert Rothwangl Wartberg

Anita Rothwangl Wartberg

Helga Jandl Wartberg

Gabriela Breidler Wartberg

Gertrude Khüny Wartberg

Peter Paul Lackner Wartberg

Siegfried Martin Ogris Wartberg

Heinz Rohrauer Wartberg

Monika Hölbling Wartberg

75 Jahr-Jubiläum

Angela Jäger Mitterdorf

Josefa Kramer Mitterdorf

Ing. Johann Maxa Mitterdorf

Maria Magdalena Böhm Mitterdorf

Peter Serton Mitterdorf

Christa Spreitzhofer Mitterdorf

Reinhold Aurizmaier Mitterdorf

Gertraud Allerbauer Mitterdorf

Dr. med. vet. Josef Köfer Mitterdorf

Josef Rosenbichler Mitterdorf

Ing. Johann Trappl Mitterdorf

Heribert Hawle Mitterdorf

Angela Töglhofer Mitterdorf

Johann Brenner Mitterdorf

Alojzj Lončarič Mitterdorf

Elfriede Andrejek Veitsch

Christine Sophie Buchhas Veitsch

Gisela Maria Kleinrath Veitsch

Veronika Viktoria Kolmanitsch Veitsch

Friedrich Pecovnik Veitsch

Josef Brandl Veitsch

Stefanie Horvath Veitsch

Ernst Helmut Loidl Veitsch

Helga Vorraber Veitsch

Erwin Josef Dissauer Veitsch

Ida Josefine Zapf Veitsch

Heribert Buchhas Veitsch

Ruth Elisabeth Spitzer Veitsch

Maximilian Schwelberger Veitsch

Vinzenz Erich Geierhofer Veitsch

Christoph Alois Schmidt Veitsch

Hilde Johanna Sterlinger Wartberg

Leopoldine Buchsbaum Wartberg

Erna Oswald Wartberg

Johann Friedrich Michelbacher Wartberg

Engelbert Wolf Wartberg

Josef Prantl Wartberg

Manfred Alois Tahsler Wartberg

Olga Rosegger Wartberg

Fritz Buchegger Wartberg

Friedrich Maria Suppanz Wartberg

Monika Maria Wimmer Wartberg

EHE-JUBILARE

Goldene Hochzeit – 50 Jahre

Beatrix & Leopold Singraber	Mitterdorf
Maria & Johann Niederl	Mitterdorf
Aloisia Anna & Johann Weissenbacher	Mitterdorf
Elke & Harald Darer	Mitterdorf
Ingrid Helene & Günter Granitz	Mitterdorf
Herta & Christoph Alois Schmidt	Veitsch
Ingrid Ludmilla & Gerhard Katrein	Veitsch
Evelin Juliana & Erwin Josef Dissauer	Veitsch
Christa Elisabeth & Hans-Peter Kainz	Veitsch
Maria Elisabeth & Rudolf Lutterschmidt	Wartberg
Margit & Ing. Hugo Englachner	Wartberg

Diamantene Hochzeit – 60 Jahre

Maria & Johann Kurzmann	Mitterdorf
Kunigunde & Gerfried Hoch	Veitsch
Stefanie & Franz Spitzer	Veitsch
Elfriede & Harald Zuntner	Veitsch
Ingeborg & Alfred Petric	Veitsch
Hermine & Konrad Johann Premmer	Veitsch
Hedwig & Franz Kamp	Wartberg

Eiserne Hochzeit – 65 Jahre

Friederike & Franz Macher	Mitterdorf
Gerlinde & Alois Kaufmann	Veitsch

Steinerne Hochzeit – 67,5 Jahre

Margarete & Karl Lohner	Veitsch
Margaretha & Karl Stefan Rath	Wartberg

WIR GEDENKEN

Helga Baumann, 80	Mitterdorf	Dieter Stock, 82	Mitterdorf	Erika Steinwender, 89	Veitsch
Leonie Sophie Harb, 15	Mitterdorf	Christine Frühbauer, 84	Veitsch	Elisabeth Johanna Breitegger, 89	
Erich Riedler, 82	Mitterdorf	Franz Josef Rinnerhofer, 78	Veitsch		Wartberg
Gerta Benzinger, 82	Mitterdorf	Karl Wagner, 92	Veitsch	Brigitte Gabriele Knoll-Krammer, 73	
Ing. Harald Seiser, 82	Mitterdorf	Franz Josef Schmerlaib, 79	Veitsch		Wartberg
Hermine Schweiger, 67	Mitterdorf	Helmut Feitl, 82	Veitsch	Leonhard Ropatsch, 77	Wartberg
Hermine Burböck, 83	Mitterdorf	Rudolf Anton Kern, 84	Veitsch	Frank Holzer, 58	Wartberg
Maria Doppelhofer, 82	Mitterdorf	Margarete Lackner, 77	Veitsch	Mauritius Johann Weissenbacher, 88	
Peter Johann Zangl, 68	Mitterdorf	Maria Hendlner, 91	Veitsch		Wartberg
Ing. Claudia Schrittwieser, 45	Mitterdorf	Johann Zapf, 87	Veitsch	Helmut Doppelhofer, 83	Wartberg
Anto Milicevic, 70	Mitterdorf	Peter Lackner, 73	Veitsch	Karl Slatar, 65	Wartberg
Johann Mayrhauser, 85	Mitterdorf	Magdalena Schön, 84	Veitsch	Günther Consolati, 52	Wartberg
Johann Bierbaumer, 80	Mitterdorf	Friedrich Glaser, 61	Veitsch	Sepp Rothwangl, 73	Wartberg
Peter Schabereiter, 69	Mitterdorf	Gertrud Maria Pagger, 89	Veitsch	Dr.med.univ. Horst Konrad Neumann, 86	
Alois Rinnhofer, 89	Mitterdorf	Margareta Ranftl, 95	Veitsch		Wartberg
Richard Peregrin Koudelka, 70		Rosa Bürgl, 91	Veitsch	Alfred Fürstner, 90	Wartberg
	Mitterdorf	Anna Maria Sokoll, 91	Veitsch	Manfred Georg Kozo, 60	Wartberg
Erika Koudelka, 88	Mitterdorf	Rosalia Leitner, 95	Veitsch	Ing. Werner Schantl, 71	Wartberg
Johann Knöbelreiter, 81	Mitterdorf	Rosa Dubaniovski, 90	Veitsch	Rudolf Roßmann, 83	Wartberg
Anton Kamsker, 80	Mitterdorf	Rosa Grabner, 86	Veitsch	Ernestine Josefa Kalcher, 98	Wartberg
Elisabeth Lukas, 91	Mitterdorf	Annelie Mandlbauer, 80	Veitsch	Margarete Fixl, 101	Wartberg

Die Aufstellungen beinhalten alle Bevölkerungsbewegungen vom 11. Oktober 2023 bis 10. April 2024

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Mitterdorf – Bewegung macht schlau!

Bewegung tut dem Körper gut. Es wird einerseits die Muskulatur und das Herz- Kreislaufsystem gestärkt. Körperliche Aktivität verbessert aber auch die Aufmerksamkeit, das Arbeitsgedächtnis, die Problemlösungskompetenz und die Lernfähigkeit.

Deshalb ist Sport- und Bewegung ein wichtiger Schwerpunkt in unserem Kindergartenalltag.

Dieses Angebot findet sich sowohl in den täglichen Bewegungseinheiten im Turnraum (wie z. B. Rhythmik, Lauf- und Bewegungsspiele, Tänze, ...) sowie im Garten (Fahren mit verschiedenen Fahrzeugen, schaukeln und klettern, balancieren, Fußballspielen,...)

Durch unsere wöchentlichen Bewegungsbaustellen mit Großgeräten

lernen die Kinder ihre Kräfte gut einzuschätzen und ihre Bewegungen zu koordinieren.

Im Jänner konnten wir kostenlose Yogaeinheiten für alle Kinder organisieren, die mit Begeisterung angenommen wurden.

Das Team des Kindergarten Mitterdorf wünscht einen schönen Sommer!



Kindergarten Wartberg

Im Februar fand am Faschingsdienstag wieder unser Faschingsfest im Kindergarten statt. Es gab eine gute Krapfenjause und Kakao, die vom Herrn Bürgermeister gestellt wurde. Auch der Kasperl besuchte uns im Kindergarten und heuer gingen wir erstmalig auf den Gemeindevorplatz um mit Liedern unser Fest abzuschließen.

Gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen der 1. und 2. Klasse Volksschule durften unsere Schulan-

fänger zum Bilderbuch „Frederick“ einen Handabdruck machen, um daraus die Maus Frederick zu gestalten. Den Schulanfängern hat es in der Schule jetzt schon gut gefallen und sie freuen sich schon auf den Herbst, wenn es auch für sie losgeht.

Natürlich besuchte uns auch heuer wieder der Osterhase. Die Kinder gestalteten ein schönes Osterfest. Neben der Erzählung der Ostergeschichte, lernten sie auch unsere Osterbräuche kennen. Gemeinsam

wurden dann Lieder gesungen und am Sportplatz österliche Kreisspiele gespielt. Danach machten wir uns auch gleich auf die Suche nach dem Osterhasen, der aber in der Zwischenzeit unsere Nester im Kindergarten versteckte.

Das Kindergartenteam wünscht allen Kindern und Eltern einen erholsamen Sommer und den Schulanfängern einen erfolgreichen Schulstart im Herbst.



Faschingsfest am Faschingsdienstag



Unsere Schulanfänger mit dem Bilderbuch „Frederick“ und ihren Handabdrücken



Unser Osterfest – es wurden Lieder gesungen, Spiele gespielt und Osternester gesucht.

Essen wann ich will – Jausengestaltung im Kindergarten und in der Kinderkrippe Veitsch

Diesmal möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick in den täglichen Ablauf der Jause in unserer Einrichtung geben.

Selbstbestimmung, Selbstwirksamkeit und die Beteiligung des Kindes sind ein wesentlicher Bestandteil unseres pädagogischen Konzepts. Diese kindlichen Kompetenzen und Prinzipien fördern wir auch während der Essenszeit.

Bei dem Konzept der gleitenden Jause können die Kinder individuell auf ihren Körper hören und den Zeitpunkt ihrer Jause innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens selbst bestimmen.

Dafür steht eine abwechslungsreiche Jause für alle Kinder unserer Einrichtung in Buffetform bereit. Die Kinder richten sich selbstständig ihren Jau-

senplatz her und wählen ihre Speisen nach ihrem Geschmack aus. Oft können wir beobachten, dass sich Kinder zur gemeinsamen Jause verabreden und sich während des Essens austauschen und Pläne schmieden.

Wenn ein Kind satt ist, räumt es sein Geschirr weg und hinterlässt den Jausenplatz sauber, damit das nächste Kind essen gehen kann. Auch diese Tätigkeit fördert die Selbständigkeit der Kinder.

Das pädagogische Team bereitet ein täglich wechselndes Jausenangebot vor. Hierbei haben Kinder die Möglichkeit, mitzuhelfen. Um sicher zu stellen, dass alle Kinder jausen waren, gibt es ein System mit persönlichen Symbolen der Kinder. Die Kinderkrippenkinder gehen gemeinsam zum Jausenbuffet und dür-

fen auch selbstbestimmt ihre Jause auswählen.

Für alle Krippenkinder sowie die Kindergartenkinder, die unsere Nachmittagsbetreuung besuchen, bieten wir auch ein Mittagessen an. Dieses wird täglich frisch vom Lehrlingshaus der Berufsschule Mitterdorf gekocht. Auch hier lernen die Kinder auf ihren Körper zu hören und dürfen sich ihre Portionen eigenständig anrichten.

Durch das Erleben ihrer Selbstwirksamkeit werden die Kinder in ihrem Selbstvertrauen gestärkt und bekommen ein gutes Gefühl für ihre Bedürfnisse.

Von den Kindern als auch von den Eltern bekommen wir durchwegs positives Feedback für diese Jausenform.





Bibliothek als Ort der Begegnung und Bildung!

Warum sollte man mit Kindern eine Bücherei besuchen?

Der frühe Zugang zu Büchern fördert die Lesekompetenz und hilft den Kindern Sprachkenntnisse, Wortschatz und Fähigkeit zur Verständigung zu entwickeln. Kinder, die häufig lesen sind kreativer und konzentrationsfähiger. Lesen oder Vorlesen soll Spaß machen und ich sehe meine Aufgabe darin dies bei den Kindern mit meinen Vorlesestunden in Kindergärten und Schulen zu wecken. Ein Buch ist ein Freund und lädt uns ein, in eine Traumwelt zu versinken und der Fantasie freien Lauf zu geben.

„Wenn es mir schlecht geht, gehe ich nicht in die Apotheke, sondern in die Bücherei.“

Ein kleiner Appell an alle, die diesen Beitrag lesen. Nützt die Bücherei in Wartberg oder Mitterdorf. Das Angebot an Büchern ist groß und vielfältig. Ich gehe gern auf Leserwünsche ein. Durch mein Engagement bekomme ich auch eine Förderung vom Land Steiermark zum Kauf von Büchern. Mittlerweile habe ich auch Tonie-Figuren und Spiele.

Besuch im Betreuten Wohnen

Bei einem Besuch im Betreuten Wohnen wollte eine Bewohnerin ein Gedicht zum Besten geben.



Herbergssuche & Adventfenstereröffnung

Im Dezember fanden die Herbergssuche und die Adventfenstereröffnung vor der Schule statt. Es ist für

mich immer wieder eine Freude den Kindern zuzusehen, wie sie in die verschiedensten Rollen schlüpfen. Sie lernen die Texte FREIWILLIG und haben Spaß sich zu präsentieren.





Tag der Glücksmomente im Seniorencentrum Veitsch

Bei einem Besuch im Seniorenheim Veitsch durfte ich am „Tag der Glücksmomente“ lustige Gedichte vorlesen und selbstgehäkelte Glückswürmchen verteilen.



Schmökern in der Bibliothek Wartberg

Die Kinder des Kindergarten Wartbergs durften bei ihrem Besuch durch die bunte Bücherwelt schmökern und das reichliche Angebot nutzen.



Besuch des Kindergartens Wartberg in der Bibliothek

Nach einer Lesestunde habe ich selbstgestrickte Osterhäschen an die Kinder des Kindergartens Wartberg verteilt.



Kinderrechteworkshop

Präsentation der Schulkinder zum Thema „Gefühle“. Die Kinder haben eigene Steckbriefe erstellt.





Besuch der Volksschule Wartberg

Nach einem Leseworkshop mit den Kindern ließen wir selbstgebastelte Flieger starten.

Besuch in der Volksschule Mitterdorf

Ich hielt eine Vorlesestunde mit anschließender Herausforderung: Wie viele Wörter kannst du aus dem Wort „Kirsche“ bilden?

Es war beeindruckend zu sehen, dass manche Kinder bis zu 45 Wörter neu bildeten!



Öffnungszeiten:

Bibliothek Wartberg:
Mittwoch von 15 – 18 Uhr
& während der
Schulöffnungszeiten auch am
Donnerstag von 12 – 13 Uhr

Bibliothek Mitterdorf:
Donnerstag von 15 – 17 Uhr

Gebühren:

- Kinder gratis
- Erwachsene: Bandgebühr € 0,20 pro Woche / Jahreskarte: € 20,00

Digibib für Tolino: Onlinebücherei,
Anmeldungen bei Eveline Mautner

8.6., 10 Uhr:

**Vorlesestag am alten Fußballplatz
Wartberg**

Genauer Termin folgt:

**Märchenwanderung – die Bremer
Stadt Musikanten auf die
Burgruine Lichtenegg**

LOGO!
JUGENDMANAGEMENT

INTERESSE GEWECKT?
KOMM IN DIE BÜCHEREI
& MELDE DICH AN!
JEDEN MITTWOCH: 15 - 18 UHR
BÜCHEREI WARTBERG
JEDEN DONNERSTAG:
15 - 17 UHR
BÜCHEREI MITTERDORF

**ICH
PUNKTE
MIT
ZEIT**

Du bist zwischen
13 und 19 Jahren alt?
Dann werde ehrenamtlich aktiv
und sammle POINTS! Tausche
diese in Betrieben in deiner
Gemeinde ein!
Sammle Erfahrungen und
schöne Erinnerungen!

points 4 action



Digitalisierung in den Volksschulen von St. Barbara

Im Schuljahr 2023/24 hat sich im Bereich der „Digitalisierung“ einiges getan. In der VS Wartberg und der VS Veitsch wurden alle Klassen mit Smartboards bestückt. In der VS Mitterdorf haben sich diese bereits in den letzten Jahren bewährt und es fehlte nur noch eine Tafel, die nun auch im Einsatz ist.

Diese digitalen Tafeln ermöglichen den Kindern beim Lernen neue Wege und sind schon jetzt nicht mehr aus den Klassenzimmern wegzudenken. Neun Stück an der Zahl wurden in diesem Schuljahr von der Gemeinde Sankt Barbara angekauft, wofür ich mich herzlich im Namen des gesamten Kollegiums bedanken möchte. Außerdem wurde jede der drei Schulen mit 20 iPads ausgestattet, die ihren Einsatz nicht nur in der Unverbindlichen Übung „Digitale Grundbildung“, sondern auch im regulären Unterricht finden.

Die Tablets werden und sollen niemals die Grundkompetenzen Lesen, Schreiben und Rechnen ersetzen und sind trotzdem eine wertvolle und

motivierende Ergänzung im Regelunterricht. Den richtigen Umgang mit iPads sehen wir als Schulleitung nicht nur als Bildungsauftrag, sondern ist uns auch ein persönliches Anliegen.

Außerdem möchte ich noch meinen Dank an die Gemeinde aussprechen, dass die Volksschulen Wartberg und Mitterdorf mit einem neuen Spielplatz der besonderen Art ausgestattet wurden.

Die strahlenden Kinderaugen, als sie diesen das erste Mal bespielen durften, werden uns noch länger in Erinnerung bleiben.



*Barbara Kurz-Postl
(Schulleiterin VS Wartberg,
VS Mitterdorf, VS Veitsch)*



Musikvolksschule Mitterdorf



Mitmachkonzert

Am 21. März durfte die MVS Mitterdorf das Mitmachkonzert „Roll over Beethoven“ von „Rock4Kids“ im Turnsaal Mitterdorf besuchen. Die Künstler begeisterten die Kinder mit einer Mischung aus der Musik von

Ludwig van Beethoven und modernen Elementen und gewährten spannende Einblicke in das Leben des berühmten Komponisten. Die Konzertbesucher und -besucherinnen konnten aber nicht nur modernisierten Stücken vom berühmten

Ludwig van Beethoven zuhören, sondern waren aktiv im Konzert eingebunden. Es wurde gemeinsam musiziert, dirigiert, getanzt, gestampft, getrommelt und geklatscht – ein unvergessliches Erlebnis!

Schule in der Gärtnerei

Von 02.04. bis 04.04. besuchten die Kinder der Volksschulen Mitterdorf und Wartberg die Gärtnerei Kubart. Die Volksschule Veitsch bekam persönlich Besuch von Herrn Kubart. Herr Kubart erklärte viel über das Wetter, wie die Jahreszeiten und der Wind entstehen. Die Kinder wussten schon sehr gut Bescheid und hörten aufmerksam zu.

Danach ging es ans "Garteln". Jedes Kind durfte Salat- bzw. Kohlrabipflanzen in einen bzw. mehrere Töpfe einsetzen. Diese nahmen sie mit nach Hause und bekamen den

Auftrag, gut auf sie zu achten und sie regelmäßig zu gießen.

Anschließend gab es noch eine gesunde Jause mit Aufstrichbrötchen, Gemüsesticks und Holundersaft.

Allen hat es köstlich geschmeckt!

Vielen Dank an Herrn Kubart für diese tollen Stunden, die sehr kurzweilig waren!



Wintersporttage der MVS Mitterdorf

Am 28. und 29. Februar fanden für die Kinder der Musikvolksschule Mitterdorf die „Wintersporttage“ statt.

Die Kinder konnten sich an diesen beiden Tagen entweder beim Eislaufen in der Eishalle Kapfenberg oder im Skigebiet Brunnalm sportlich austoben. Als Schule haben wir das Ziel, den Kindern Freude an der Bewegung zu vermitteln. Schlussendlich kam der Spaß, egal für welchen Wintersport sich die Kinder entschieden haben, nicht zu kurz.

Beim Skifahren auf der Brunnalm durfte natürlich ein Einkehrschwung



in die „Gams“ nicht fehlen. Dort konnten wir uns mit einer Jause und Getränken stärken, bevor es wieder zurück auf die Piste ging.

Es waren zwei tolle Tage voller lustiger Erlebnisse, die wir sicher lange nicht vergessen werden!



Volksschule Veitsch

Vorlesetag

Am 21. März fand in der VS Veitsch in alle Klassen der Vorlesetag statt. Die 1. und 4. Klasse bekamen zu diesem Anlass Besuch von Schulquali-

tätsmanagerin Mag. Alexandra Baumgartner, die mit voller Freude den Kindern Bücher vorstellte. Unter anderem wurde das Buch "Das schönste Ei der Welt" vorgetragen und im An-

schluss dazu in einem Leseheftchen an verschiedenen Aufgaben gearbeitet. Für die Schüler und Schülerinnen war es ein besonderer Tag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



MINT als unverbindliche Übung an der VS Veitsch

Seit einigen Jahren wird an unserer Schule der Schwerpunkt besonders auf MINT - Themen gelegt. Als MINT-Schule (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik)

bieten wir jährlich die unverbindliche Übung "MINT" an, die sich bei den Kindern besonderer Beliebtheit erfreut. Sie lernen hierbei auf spielerische Art und Weise Naturphänomene kennen, die unser alltägliches Leben prägen. In den einzelnen Ein-

heiten werden die Schüler und Schülerinnen dazu angeregt, sich Lösungsstrategien zu bestimmten Themengebieten anhand vorgefertigter Beispiele zu überlegen und sich darüber auszutauschen. Neben der Auseinandersetzung mit den Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft, lernen die Kinder unter anderem mit Scratch Jr oder Open - Roberta programmieren, arbeiten mit Bee-Bots und erforschen die Flora und Fauna im Freiland. Mit großer Begeisterung widmen sich die Kinder wöchentlich dem forschenden und entdeckenden Lernen!



Lesung mit Usch Luhn

Am Mittwoch, 15.11. 2023, besuchte uns die Autorin Usch Luhn. Sie gewährte den Kindern Einblicke in ihre Bücherwelt. Mit ihren liebevoll gestalteten Büchern wie Ponyherz, Luna Wunderwald, Nele oder Lillys magische Schuhe brachte sie viele Kinderherzen zum Lachen. Vielen herzlichen Dank für Ihren Besuch!



Volksschule Wartberg

Mehr über Kinderrechte erfahren
Kinderrechte- ein wichtiges Thema, das unsere Schüler*innen der VS Wartberg und alle Kinder dieser Welt betrifft. Kinder und Jugendliche haben Rechte! Was sind Kinderrechte? Warum gibt es Kinderrechte? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigte sich die 4. Klasse der VS

Wartberg in einem Workshop der KIJA-Steiermark. Eveline Mautner holte, wie auch im letzten Schuljahr, eine KIJA-Botschafterin in die Bibliothek nach Wartberg. Der Workshop fand während der steirischen Kinderrechtewoche statt. Das Thema ‚Kinderrechte‘ wurde spielerisch mit Büchern und Arbeitsaufträgen von

der KIJA-Botschafterin nähergebracht. Im Workshop wurde auch zu ‚Gefühlen‘ im Kontext der Kinderrechte gearbeitet. In Gruppenarbeit durften die Kinder Plakate zu Themen wie Wut und Liebe gestalten. Die Schüler*innen der 4. Klasse konnten viele wichtige Informationen mitnehmen.



Wintersportmuseum Mürzzuschlag

Am 15.02. besuchten die 3. und 4. Klasse der VS Wartberg das Wintersportmuseum in Mürzzuschlag. Gemeinsam fuhren wir mit dem Zug nach Mürzzuschlag. Im Wintersportmuseum angekommen, konnten die Schüler*innen viele verschiedene Ski- und Fortbewegungsmittel begutachten. Die ältesten Fortbewegungsmittel sind bereits 2000 Jahre alt. Das Museum lädt zum Entdecken und Staunen ein. Die Siegerski von Marcel Hirscher waren ein besonderes Highlight. Der Kindererlebnisweg regte die Schüler*innen zum aktiven Mitmachen an.

Beim Weitspringen, Knotenbinden und Minieisstockschießen konnten die Kinder ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Das Wintersportmuseum bot den Kindern verschiedene Zuordnungs- und Suchspiele an, damit auch der Spaß nicht zu kurz kam. Ein weiteres Highlight war die Fotobox, bei der die Kinder verkleidet Fotos machen durften, die sie mit nach Hause nahmen. Alle waren mit Begeisterung dabei. Es war auf alle Fälle ein sehr informativer und lustiger Museumsbesuch. Eine Führung



durch das Wintersportmuseum Mürzzuschlag ist auf jeden Fall eine große Empfehlung!

Vier Jahreszeitenprojekt der 1. und 2. Klasse

Die Mehrstufenklasse der Volksschule Wartberg hat in diesem Schuljahr das Projekt „Die Vier Jahreszeiten in Flora und Fauna“, geleitet vom Waldpädagogen Herrn Peter Luegger. Dabei wird zu jeder Jahreszeit der Wandel der Natur in Flora und Fauna, aktiv mit einem mehrstündigen Waldbesuch, beobachtet und erläutert.

Diesmal kam Herr Luegger zum Thema „Winter“ an die Schule. Er staunte nicht schlecht, wie viel die Kinder bereits über die Waldbewohner und deren Verhalten im Winter wussten. Umso mehr war er über so



manche „Fährtenexperten“ in den zwei Klassen begeistert. Bevor es dann aber wieder raus in die Natur ging, durften die Kinder mit seinen mitgebrachten Haselnussästen einen Würfel bauen und damit zugleich einen Kubikmeter darstellen, der zeigen soll, wie viel Zuwachs es an Bäumen pro Tag in Österreich gibt. Es war natürlich kein Problem das im Team zu schaffen. Auch Spiele durften in diesen Ein-



heiten nicht fehlen. Wir freuen uns schon auf die nächsten Stunden mit Herrn Luegger zum Thema „Frühling“ und sind schon gespannt was wir wieder Tolles erleben werden.



Safety Tour

Heuer fand die Kindersicherheitsolympiade in Bruck/Mur statt. 14 Klassen aus dem Bezirk stellten sich am Mittwoch, den 3. April bei vier Bewerben der Herausforderung, ihre Geschicklichkeit, ihr Tempo und ihr Wissen über Erste Hilfe, Baderegeln und richtiges Verhalten im Brandfall und im Straßenverkehr unter Beweis zu stellen.

Die vorjährige 4. Klasse der VS Wartberg legte mit ihrem Bezirkssieg bei dieser sogenannten Safety Tour sehr viel vor. Die heurige dritte Klasse konnte zwar nicht um den Sieg mit-

mischen und dennoch ist sie glücklich über ihren erreichten 7. Platz. Teamgeist, Kampfgeist, Freude über Erfolg und Enttäuschung über Misserfolg sind die vordergründigen Erfahrungen, die sich die Kinder von solchen Bewerben mitnehmen können. Und nicht zu vergessen der inhaltliche Wert dieser Veranstaltung, die vom Österreichischen Zivilschutzverband mit Beteiligung der AUVA, der Polizei und der Feuerwehr alljährlich durchgeführt wird. Wir danken besonders den Eltern, die so zahlreich als „Fanclub“ erschienen sind und ihre Kinder anfeuerten und so tatkräftig unterstützen, sowie bei

der Marktgemeinde St. Barbara, die für die Buskosten aufkommen werden.



MS Sankt Barbara



Schikurs und Sporttage

Neben dem traditionellen Schikurs auf der Tauplitz für die zweiten und

dritten Klassen Anfang März, wurden heuer auch 2 Sporttage durchgeführt. Bei Kaiserwetter auf den

Veitscher Schipisten und im Hallenbad stand der Spaß im Vordergrund.



*Teilnehmer*innen des Schikurses*

Schülerliga

Am Freitag, den 09. Februar fuhren wir mit dem Zug nach Krieglach, um mit den 3. und 4. Klassen bei der Hallen-Schülerliga teilzunehmen. Die Gruppenphase konnten wir sogar gewinnen und stiegen dadurch in die K.O.-Phase auf. Dabei verloren wir erst im großen Finale und belegten somit den hervorragenden 2. Platz.



Sportklettern

In der MS St. Barbara wird seit einigen Jahren die unverbindliche

Übung Sportklettern angeboten. Wir freuen uns, dass so viele Schüler und Schülerinnen mit Begeisterung da-

bei sind und regelmäßig die Wände in der Kletterhalle erklimmen.





Fasching

Der Faschingdienstag wurde an der MS St. Barbara wieder zu einer riesigen Party. Geniale Outfits, Disco-Klänge von DJ „Bobo“ Maierhofer, lustige „Wettkämpfe“, sowie die von

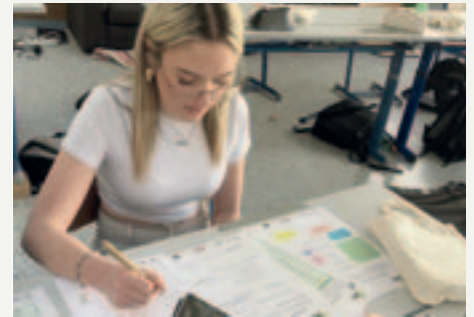
Bürgermeister Jochen Jance gesponserten Faschingskräpfen, sorgten für jede Menge Spaß und gute Laune.

Mit Schirm, Charme, und Melone

Mit einem Workshop der Berufsfindungsbegleitung konnten unsere vierten Klassen auf die bevorstehenden Berufspraktischen Tage bestens vorbereitet werden. Experten aus Betrieben der Region kamen mit unseren Schüler*innen zu wichtigen Themen wie Kommunikation, Bewerbungsgespräch, Benehmen und angemessene Kleidung ins Gespräch und gaben wertvolle Tipps



aus erster Hand. Besonderen Anklang fand dabei das Telefontraining.



Es wurde geübt, wie man sich telefonisch um ein Praktikum bewirbt.

Berufspraktische Tage

Im Zuge der berufspraktischen Tage konnten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen auch heuer wieder in unterschiedlichen Berufen wertvolle Erfahrungen sammeln und

so einen Eindruck davon bekommen, ob ihre Vorstellungen von ihren aktuellen Wunschberufen der Realität entsprechen. Einigen hat es so gut gefallen, dass sie am liebsten gleich noch eine Woche drange-

hängt hätten. Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen Firmen bedanken, die unseren Schüler*innen erste Einblicke in die Arbeitswelt ermöglichten!



Aktuelles aus der Musikschule

Musikalische Früherziehung kostenlos

Seit Herbst 2023 gibt es aufgrund einer Initiative von Bürgermeister Jochen Jance ein tolles Angebot für Kinder im letzten Kindergartenjahr. Sie können die Musikalische Früherziehung über die Musikschule Krieglach kostenlos besuchen.

Wie groß das Interesse seitens der Kinder und Eltern ist, belegen die vorliegenden Zahlen. Bereits im ersten Jahr nehmen 38 Kinder, das sind 75 % aller Schulanfänger, dieses Angebot der Marktgemeinde St. Barbara in Anspruch. Immer mehr Eltern sind sich bewusst, dass Musizieren wichtig für die positive Entwicklung ihres Kindes ist.

Einmal pro Woche musizieren, singen und tanzen die Kinder unter der Anleitung der Pädagoginnen Alexandra Pflanzl und Mag. Elisabeth Pusavec in den Kindergärten Veitsch, Mitterdorf,

Wartberg und Zaubervilla.

Musiziert wird aber nicht nur im Unterricht, sondern auch bei öffentlichen Auftritten. Bei den Abschlusskonzerten der Musikschule in den Ortsteilen Wartberg, Mitterdorf und Veitsch sind auch die Früherziehungskinder immer dabei.

Ein besonderer Höhepunkt im laufenden Schuljahr ist eine Aufführung am 15. Mai um 17:00 im VAZ Krieglach. Unter dem Titel „Der Karneval der Tiere“ wird ein lustiges Programm für Eltern, Kinder, Verwandte, Freunde und alle anderen Musikliebhaber gestaltet.

Kindern Musik zu vermitteln, Kinder zur Musik zu bringen, Kinder zu fördern, Kinder zu begeistern – das sind wichtige Anliegen von Bürgermeister Jochen Jance und der Marktgemeinde St. Barbara.

Musizieren fördert die Persönlichkeitsbildung und Entwicklung von Kindern

und Jugendlichen ganz besonders, und sollte neben Sport und körperlicher Betätigung fixer Bestandteil des Heranwachsendens sein.

Die Möglichkeit, an der Musikalischen Früherziehung kostenlos teilzunehmen, ist ein sehr nachhaltiges und wertvolles Projekt, das auch zum Fortbestand der Musikkultur und des Musiklebens in der Gemeinde St. Barbara beiträgt.



Musikalische Früherziehung Mitterdorf



Musikalische Früherziehung Veitsch



Musikalische Früherziehung Wartberg

Simon Kolednik und Jonas Stritzl - Bundessieger und „Köpfe des Jahres 2023“

Simon Kolednik und Jonas Stritzl, beide aus Wartberg, sind Mitglieder unserer Schulband „Hai Five“. Sie gewannen im Juni 2023 beim Landeswettbewerb „podium.jazz.pop.rock“ im Orpheum in Graz einen 1. Preis, und erspielten sich damit die Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

Beim Bundeswettbewerb, der am 11. Oktober 2023 in der „Szene“ im 11. Wiener Gemeindebezirk stattfand, erreichte „Hai Five“ einen 1. Preis, und somit den Bundessieg. Zusätzlich konnten sie noch den Gesamtsieg in ihrer Altersklasse für sich verbuchen. Hinter dem großen Erfolg der Schulband steht unser Musiklehrer Martin Reitmann, unter dessen

fachkundiger Anleitung Woche für Woche geprobt wird.

Der Sieg unserer Schulband beim Bundeswettbewerb ist kein Zufall, denn mittlerweile können die jungen Musiker bereits auf einige tolle Erfolge verweisen. So konnten sie sich heuer beispielsweise beim United Colors Band Contest in Kapfenberg gegen sämtliche Mitbewerber durchsetzen.

Als Hauptpreis durften sie beim United Colors Band Festival als Vorgruppe auftreten. Beim Rocktober in Krieglach sind sie mittlerweile fester Bestandteil des Programms, und auch aus der Musikschule sind sie nicht mehr wegzudenken.

Eine besondere Ehre wurde „Hai Five“ im Februar zuteil, als sie bei der Wahl der „Köpfe des Jahres 2023“ der Kleinen



Hai Five mit Jonas Stritzl und Simon Kolednik

Zeitung in der Kategorie Entertainment gewinnen konnten. Wir gratulieren Euch und Eurem Lehrer Martin Reitmann herzlich!

Rückblick auf Veranstaltungen

Seit einigen Jahren findet an der Musikschule Monat für Monat ein großes Konzert statt. Schülerinnen und Schüler aus St. Barbara bereichern alle Konzerte unserer Musikschule, und sind ein wesentlicher Bestandteil.

So konnten wir im Oktober unser Schulstartfest, sowie im November den Volksmusikabend und das Adventkonzert veranstalten. Im Dezember fand das traditionelle Brassissimo-Christmas Konzert mit über 60 Blechbläsern statt. Zwei besondere Höhepunkte waren das Faschingskonzert im Februar, und ein Kirchenkonzert im März.

Beim Kirchenkonzert am 20. März in der Pfarrkirche Krieglach traten Daniel Schütz (Trompete, Wartberg) und Daria Jurasec (Querflöte, Veitsch) als Solisten mit Streichorchester auf. Daniel Schütz, der seit heuer auch Mitglied des Steirischen Landesjugendblasorchesters ist, überzeugte mit dem Konzert für Trompete und Orchester von Tomaso Albinoni, und Daria Jurasec interpretierte den berühmten „Schwan“ aus dem Karneval der Tiere.

Neben großen Konzerten veranstalteten wir heuer erstmals eigene Konzertabende, die ausschließlich für Klavier gedacht sind. Auch hier traten zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus den Ortsteilen Veitsch, Mitterdorf und Wartberg als Solisten auf.

In allen drei Ortsteilen finden daneben auch zahlreiche kleine Vorspielstunden der einzelnen Ausbildungsklassen statt.



Brassissimo Christmas



Faschingskonzert mit den Pretaler Mädels und Musiklehrer Klement Feichtenhofer

Es ist besonders wichtig, dass unsere Schülerinnen und Schüler auch die Möglichkeit haben, in kleinem Rahmen vor Eltern und Großeltern vorspielen zu können.

Ein Überbleibsel aus Pandemiezeiten ist der „Online-Adventkalender“. Auch im Advent 2023 wurde täglich ein tolles Video auf Facebook und Instagram gepostet. Die Aufnahme von Videos, und

die dafür erforderlichen Vorbereitungen, sind sehr zeitintensiv, erfreuen sich aber bei den Schülerinnen und Schülern großer Beliebtheit. Nebenbei können all unsere Konzerte auf Youtube nachgesehen werden. Ein eigens dafür eingerichteter Youtube-Kanal sorgt dafür, dass man uns auch außerhalb der Öffnungszeiten besuchen kann.



Kirchenkonzert mit Solist Daniel Schütz



Klavierabend



Kirchenkonzert mit Solistin Daria Jurasec



Vorspielstunde Veitsch Ausbildungsklasse Dir. MMag. Martin Lueger

Berichte aus den Ortsteilen

Veitsch

Für die Musikschüler in der Veitsch, insbesondere für die Mitglieder des Jugendblasorchesters, war das aktuelle Schuljahr sehr intensiv. Bereits im Oktober trafen wir uns bei traumhaftem Wetter am Feuerwehrplatz, um schließlich eine ausgedehnte Wanderung über den Bruch bis zum Pilgerkreuz zu unternehmen. Beim Abstieg konnten wir uns am Hof der Familie Lammer stärken, bevor wir schließlich im Arkadenhof ein Lagerfeuer entzünden durften. Bei Steckerlbrot und Würstchen klang ein toller Tag schließlich aus.

Am 1. und 2. Dezember hatte ein neues Veitscher Volksmusikensemble zwei Auftritte. Zuerst bei der Barbarafeier in der Pfarrkirche Veitsch, und dann bei einem Adventmarkt, organisiert von Roland Rabensteiner. Das Volksmusikensemble unter der Leitung von Musiklehrer Klement Feichtenhofer besteht aus Lena und Sarah Weichlbauer, Anja und Sophie Scheickl, sowie Alexander und Jana Gerhalter.

Das Jugendblasorchester Veitsch unter der Leitung von Dir. MMag. Martin Lueger hatte beim Jahreskonzert der Werkkapelle am 3. Dezember einen großen Auftritt im Veitscherhof. Das Orchester, das mittlerweile auf 32 Musikerinnen

und Musiker angewachsen ist, spielte 5 Stücke, und bereicherte damit das Konzert der Musikkapelle.

Wartberg

Das Jugendorchester des Musikvereins Harmonie Wartberg steht unter der bewährten Leitung von Musiklehrer Mag. Michael Hofbauer. Mit 16 Schülerinnen und Schülern musiziert er einmal pro Woche im Probelokal Wartberg.

Beim Herbstkonzert des Musikvereins Harmonie Wartberg am 4. November durften unsere Schülerinnen und Schüler wieder live dabei sein, und gemeinsam mit den großen Musikern einige Stücke zum Besten geben.

Am 9. Dezember durfte die Musikschule auf Einladung von Bürgermeister Jochen Jance beim Adventmarkt in Wartberg weihnachtliche Klänge spielen. Jonas Köck und Andreas Gotthardt (beide Steirische Harmonika), und ein Blechbläserensemble unter der Leitung von Musiklehrer Stefan Hausleber gestalteten trotz Kälte einen tollen Nachmittag.

In Wartberg läuft in diesem Schuljahr das Projekt „music2gether“, über das an anderer Stelle noch genauer berichtet wird.

Mitterdorf

Auch in Mitterdorf gibt es ein Jugendblasorchester, das jahrelang sehr erfolg-

reich von Kapellmeister Manfred Skale geleitet wurde. Seine Nachfolge als Orchesterleiter hat unser Trompetenlehrer Stefan Hausleber angetreten. Seit Schulbeginn wurde fleißig für den Auftritt beim Dreikönigskonzert geprobt.

Am 6. Jänner durfte das Jugendorchester im ausverkauften Festsaal Mitterdorf auftreten. Mit insgesamt 25 Mitgliedern hat auch das Jugendorchester Mitterdorf eine stattliche Größe, die den Nachwuchs für die MTK nachhaltig sichert.

Für das kommende Schuljahr ist das Projekt „music2gether“, welches derzeit sehr erfolgreich in Wartberg läuft, für Mitterdorf angedacht. Neben der Ausbildung am Instrument soll so früh wie möglich in der Gruppe musiziert werden, um den Einstieg ins Jugendorchester und in die Musikvereine zu erleichtern.



Volksmusikensemble Veitsch beim Auftritt am 2.12.2023 am Feuerwehrplatz Veitsch



Jugendorchester Mitterdorf Auftritt am 6.1.2024



Jugendorchester Wartberg Auftritt am 4. 11. 2023



Jugendaktionstag Veitsch



Auftritt des Jugendblasorchesters Veitsch am 3.12.2023

Workshops an der Musikschule

Die Musikschule ist stets bemüht, sich weiter zu entwickeln, und ihr Angebot zu erweitern. Von Jänner bis April fanden, verteilt auf 6 Wochenenden, insgesamt 14 ganztägige Workshops statt. Die Schwerpunkte lagen dabei auf Blechblasinstrumenten, Holzblasinstrumenten, Blockflöte, Gitarre, Klavier, Streichinstrumenten, Schlagwerk, Liedbegleitung und Rockbands, Rhythmusschulung und Volksmusik.

Professionelle Gastdozenten arbeiteten mit den Kindern sowohl im Einzel- als

auch Gruppenunterricht. Alle Kinder konnten wertvolle Tipps und neue Ideen mitnehmen, um sich am Instrument zu verbessern.

Neben dem musikalischen Wert von Workshops mit Gastdozenten ist es uns auch wichtig, Schülerinnen und Schüler bestimmter Instrumentengruppen zusammenzubringen. Aufgrund der vielen Unterrichtsorte kennen sich die Kinder oft gar nicht untereinander. Im Rahmen eines Zusammentreffens musizieren sie gemeinsam, und können neue Freundschaften über die Musik hinaus schlie-

ßen. Alle Workshops waren sehr gut besucht, und wurden gut angenommen, was uns natürlich besonders freut.



Workshop



Workshop



Workshop



Wettbewerbe

Lena Schwarz (Mitterdorf) konnte im Februar beim Brahms Wettbewerb in Mürzzuschlag einen 1. Preis mit Auszeichnung gewinnen. Sie trat in der Kategorie Blockflöte solo an, und wurde von ihrer Musiklehrerin Mag. Elisabeth Pusavec bestens vorbereitet. Am Klavier wurde Lena Schwarz von unserer Korrepetitorin Emilia Diamantopoulou begleitet.

Paul Ressel (Trompete, Wartberg) nahm im März am Landeswettbewerb „Prima la Musica“ in der Kategorie Blechbläserkammermusik teil. In der Altersgruppe B konnte er gemeinsam mit David und Thomas Terler einen 1. Preis mit Auszeichnung gewinnen. Paul Ressel ist



Lena Schwarz mit Korrepetitorin Emilia Diamantopoulou

Schüler der Ausbildungsklasse Stefan Hausleber, MA MA. Wir gratulieren unseren Preisträgern zu ihren tollen Erfolgen!



Paul Ressel mit Trompetentrio und Lehrer Stefan Hausleber beim Wettbewerb Prima la Musica

SCHULEN

Ausblick auf Veranstaltungen

Bis zum Erscheinen der nächsten Gemeindezeitung gibt es zahlreiche Veranstaltungen und Konzerte der Musikschule Krieglach. Wir dürfen Sie herzlich einladen:

Mittwoch 12. Juni 2024 – 18:00
Jugendblasorchesterkonzert im VAZ Krieglach (mit unseren Orchestern aus Wartberg, Mitterdorf und Veitsch)

Montag 17. Juni 2024 – 18:00
Schlusskonzert im Festsaal Mitterdorf

Montag 24. Juni 2024 – 18:00 Schlusskonzert im Volkshaus Wartberg

Dienstag 25. Juni 2024 – 18:00 Schlusskonzert im Veitscherhof
2. Juli 2024 – 14:00-18:00 Tag der offenen Tür in der Musikschule Krieglach

28.-31. August 2024 –
Sommercamp für Jugendblasorchester in Krieglach

31. August 2024 – 16:00
Schulstartfest



Musikalische Früherziehung kostenlos im Schuljahr 2024/25

Auch im kommenden Schuljahr 2024/25 ist der Besuch der Musikalischen Früherziehung für Kinder mit Hauptwohnsitz St. Barbara im letzten Kindergartenjahr kostenlos. Dieses tolle Angebot wurde im Herbst 2023 dank einer Initiative von Herrn Bürgermeister Jochen Jance ins Leben gerufen.

Dem ist es auch zu verdanken, dass mehr Kinder die Möglichkeit haben, mit Musik in Berührung zu kommen, und in weiterer Folge ein Instrument zu erlernen. Musizieren ist nachweislich förderlich für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, und unterstützt zahlreiche Lernprozesse sowie die Persönlichkeitsbildung auf positive Art und Weise.

Wir informieren Sie nochmals am Schulabschluss in den Kindergärten und auf Facebook und Instagram über die Musikalische Früherziehung.

Vielen Dank an Bürgermeister Jochen Jance und die Marktgemeinde St. Barbara für dieses tolle Angebot!



Musikalische Früherziehung Mitterdorf



Musikalische Früherziehung Veitsch



Musikalische Früherziehung Zaubervilla

Tag der offenen Tür – mit Gewinnspiel

Am Dienstag, den 2. Juli 2024, findet von 14:00 bis 18:00 der „Tag der offenen Tür“ an der Musikschule Krieglach statt. Unter fachkundiger Anleitung können Instrumente ausprobiert werden. Gleichzeitig können erste Kontakte zu den Lehr- personen hergestellt werden.

Im Anschluss findet um 18:00 eine Schnupperstunde für Tanz mit unserer Tanzpädagogin Aline Valant statt. Seit dem Schuljahr 2023/24 gibt es an der

Musikschule Krieglach auch die Möglichkeit, das Fach „Tanz“ zu besuchen! Wie in den letzten Jahren gibt es auch diesmal tolle Preise zu gewinnen:

1. Preis – 1 Jahr Gratisunterricht im Wert von ca. € 500,-
2. Preis – 1 Gutschein für Musikunterricht über € 250,-
3. Preis – 1 Gutschein für Musikunterricht über € 100,-



music2gether

Im Oktober startete in Wartberg das Projekt „music2gether“. 14 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Wartberg musizieren einmal pro Woche gemeinsam mit unseren Musiklehrern Mag. Franz Schalk und Mag. Michael Hofbauer.

Nach einer Testphase, wo alle Instrumente kennengelernt werden konnten, begannen wir im November mit dem Erlernen der ersten Töne. Jedes Kind bekam ein Instrument zugeteilt, abhängig davon, wofür es am meisten talentiert war. Mittlerweile beherrschen die Kinder bereits einige Töne, und spielen schon leichte Melodien.

Beim Abschlusskonzert der Musikschule im Volkshaus Wartberg, am 24. Juni 2024, findet der erste große Auftritt von „music2gether“ statt. Wir hoffen, dass möglichst viele Kinder auch nach diesem Schuljahr ihr Instrument weiter spielen und erlernen wollen.

Wir bedanken uns beim Musikverein Harmonie Wartberg, sowie bei Bürgermeister Jochen Jance und der Marktgemeinde St. Barbara, die dieses tolle Musikprojekt finanziell ermöglichen!



Sommerncamp für Jugendblasorchester

Von 28. bis 31. August 2024 findet an der Musikschule erstmals ein Sommerncamp für Jugendblasorchester statt. Alle Kinder, die in einem der Jugendblasorchester Wartberg, Mitterdorf oder Veitsch spielen, können teilnehmen. Als Ziel haben wir uns gesetzt, aus diesem Sommerncamp heraus ein neues Schulorchester zu gründen, das künftig einmal pro Jahr ein Konzert spielt.

Für 28., 29. und 30. August sind Proben und ein lustiges Freizeitprogramm geplant. Auf freiwilliger Basis ist auch 1 Übernachtung im Turnsaal der VS Krieglach möglich.

Am letzten Tag, dem 31. August, wird das Ergebnis von 3 Tagen intensiver Proben im Rahmen eines Konzertes im Rosseggerpark Krieglach präsentiert. Gleichzeitig findet dort auch unser Schulstartfest

mit Spielestationen und einem Grillfest statt. Weitere Informationen werden noch bekanntgegeben.

Folgen Sie uns daher auf Facebook und Instagram, und besuchen Sie unsere Homepage

www.musikschule-krieglach.at

MITTERDORF

Pensionistenverband Österreich – OG Mitterdorf



Wir versuchen unseren Mitgliedern viele schöne Veranstaltungen, Tagesausflüge, Konzert- und Urlaubsreisen zu bieten.

Die Aktivitäten der Wandergruppe werden im Treff und in den Schaukästen bekanntgegeben, Informationen können auch beim Wanderbegleiter eingeholt werden. Im August steht noch eine Fahrt auf die Schneefarm auf dem Programm. Geturnt wird immer dienstags um 17 Uhr 30 im kleinen Turnsaal in der Volksschule. Getanzt u.zw. Linedance wird jeweils mittwochs um 18 Uhr 30 im Foyer der Volksschule (siehe Bild). Die Bocciasspieler zeigen ihr Können jeweils Dienstagnachmittag im Treff und jeden Donnerstag treffen sich die die



Stockschützen in der Halle in Krieglach. Gekegelt wird jeden zweiten Freitag in Kindberg. Fahrradfahren wird jeden 1. Mittwoch im Monat und

Ausfahrten mit dem E-Bike finden jeden 3. Mittwoch im Monat von Mai – September statt. Gerne teilnehmen kann man auch an den Badefahrten nach Bad Waltersdorf an jedem 1. Montag im Monat. Informationen zum Thema Soziales bekommen Sie jeden 1. Dienstag im Monat im Treff. Schach- und Kartengespielt wird immer Dienstagnachmittag im Treff.

Informationen zu allen Aktivitäten gibt es im Treff, auf unserer Homepage und im Programm 2024.

Der Vorstand des Pensionistenverbandes der Ortsgruppe Mitterdorf wünscht allen einen erholsamen Sommer.

Tennisclub Mitterdorf

Herren- und Damenmannschaft beim TCM

Der TC Mitterdorf freut sich über die Motivation vieler Spieler und Spielerinnen an den heurigen Sommermeisterschaften teilzunehmen. Für die neue Saison und die Mannschaftsspiele wurden alle Sportler mit Mannschaftsdressen ausgestattet. Für die finanzielle Unterstützung zahlreicher Sponsoren möchten wir uns herzlich bedanken.

Aufgrund der seit Jahren bestehenden Partnerschaften der Vereine TC Mitterdorf, TC Veitsch und Krieglach hat jedes Vereinsmitglied die Möglichkeit die Tennisanlagen in den jeweiligen Ortschaften zu nutzen.

Der TCM bietet wie im Vorjahr in Zusammenarbeit mit dem Ballsportverein Little Giants ein tolles Ballsport Erlebniscamp für Kinder ab 4



Jahren vom 29.07. bis 02.08.2024 an. Genauere Informationen darüber sind unserer Homepage unter www.tennisclub-mitterdorf.com bzw. unserer Facebook Seite zu entnehmen.

Auch diesen Sommer stehen beim Tennisverein Kinder-, Jugend- und Erwachsenenurse wieder fix am Programm. Thomas und sein Trainerteam bieten für alle Altersgruppen qualitativ hochwertigen Tennisunterricht. Der TCM möchte die Saison mit einem lustigen Mixed-Turnier ausklingen lassen, bei dem alle Vereinsmitglieder und Mitglieder aus anderen Partnervereinen eingeladen sind.



Steirischer Seniorenbund – OG Mitterdorf

Senioren in Bewegung

Unter diesem Motto steht das diesjährige Ausflugsprogramm des Seniorenbundes Mitterdorf. Zu den monatlichen Treffen in den Mitterdorfer Lokalen bietet der Seniorenbund sehr interessante Ausflüge an. So wurde am 14. März die Osterausstellung im Schloss Burgau besucht. Am 21. März trafen sich die Seniorinnen und Senioren in der Brauerei Göss zu einer Führung durch den Betrieb. Es gab viel zu sehen und man erfuhr interessante Details zur Produktion und zum Vertrieb des so bekannten und beliebten Gösser Bieres. Sehr beeindruckend war der Einblick in die vollautomatische Befüllung. Der Betrieb ist energiemäßig fast autark und der CO₂- Ausstoß ist auf ein Minimum reduziert.



Eine Verkostung der aktuellen Biersorten beschloss einen sehr informativen Nachmittag.

Für den April ist ein Besuch beim ORF Steiermark geplant, im Mai wird der Tiergarten Herberstein besucht und im Juni geht es nach Puch-

berg am Schneeberg. Weiters ist ein Besuch der Windräder auf der Stangalm geplant und eine Fahrt zur Wurm Alm. Somit ist nicht nur für ausreichende Bewegung gesorgt, auch das gesellige Beisammensein kommt nicht zu kurz.

IG-Scale Austria

Obwohl ein Flugbetrieb im Winter durchaus möglich war, wurden diese zumeist kalten Tage vermehrt in den heimischen Bastelräumen mit dem Bau neuer Modelle oder mit Wartungsarbeiten verbracht. Neben dem Flugbetrieb wird es, wie zu Beginn jeder neuen Flugsaison, zu ein paar Instandhaltungsmaßnahmen kommen. Der Zustand unserer Piste ist erfreulicherweise recht gut, sodass sich diese zwar in Grenzen halten werden, aber der Einsatz der Straßenwalze wird trotzdem wieder notwendig werden, um diesen zu erhalten. Anstelle eines „Anfliegens“ haben wir heuer erstmals ein



Osterfeuer auf unserem Flugplatz veranstaltet, wobei sich zahlreiche Gäste einfanden. Die Temperatur am Karsamstag war für diese Jahreszeit untypisch hoch, allerdings begleitet von recht starkem Wind. Aus Sicherheitsgründen wurde deshalb auf ein Fliegen mit unseren Modellen verzichtet, einige Mitglieder haben sich dafür mit Lenkdrachen versucht. Um das Osterfeuer wurde in Erinnerung-

gen an vergangene Tage des Vereinslebens geschwelgt und eine Menge lustiger Anekdoten kamen zu Tage. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung, die hoffentlich eine Wiederholung findet. Bei Flugbetrieb freuen wir uns sehr über Ihren Besuch und stehen für die Beantwortung Ihrer Fragen gerne zur Verfügung!

Roland Eckl



Das „perfekte“ Kind Rezept



ZUTATEN:

- 400g bedingungslose Liebe
- 250g qualitätsvolle Zeit
- 1 Liter Halt und Geborgenheit
- 300g Einfühlungsvermögen
- 100g Vertrauen
- 3 EL Verständnis
- 1 Prise Humor
- 1 Messerspitze Spass
- 1 EL Eltern-Kind-Zentrum Mürztal EKiz



Scan für alle Infos zum EKiz Mürztal!

ZUBEREITUNG:

- Alle Zutaten mit Liebe verrühren und deinem Kind 5x/Tag „Ich hab dich lieb“ sagen
- Dazwischen immer wieder Mut haben zum „liebvollen Nein sagen“ und wichtige Aussagen in kurzen und klaren Sätzen formulieren.
- Intensiv Traditionen und Rituale zelebrieren und Werte vermitteln.
- Wurzeln und Flügel formen sowie Unperfektionismus und Fehler zulassen.
- Zum Schluss Zeit lassen, viel kuscheln, mit einem Lächeln servieren und lebenslang Elternschaft genießen!

Eltern-Kind-Zentrum Mürztal, Untere Berggasse 4, 8662 St. Barbara
Tel.: 0664/80 55 329, E-Mail: ekiz-muerztal@kinderfreunde-steiermark.at, www.famak.at

Vokalensemble Mitterdorf



Mit einem dichten Adventprogramm beendeten wir ein sehr ereignisreiches musikalisches Jahr 2023 (46 Proben, 9 Auftritte darunter zwei große Konzerte).

Traditionell begann das Jahr 2024 mit der Mitwirkung beim Dreikönigkonzert der MTK Mitterdorf.

Bei der Jahreshauptversammlung am 15.03.2024 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Wir bedanken uns, bei den ehemaligen Vorstandsmitgliedern, für die gute Zusammenarbeit. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Schneider Anke (Obfrau); Zuser Daniela (Obfrau Stv.); Pötsch Barbara (Kassier); Hofbauer Cornelia (Kassier Stv.); Edelsbacher Susanna (Schriftführer); Knabl Claudia (Schriftführer Stv.); Knabl Matthias, Eisner Elisabeth und Zenz Sabine (Beiräte)

Am 25.05.2024 werden wir beim Frühjahrskonzert der Trachentkapelle

Stanz mitwirken. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Kulturhalle Stanz.

Und am Samstag, 9. November 2024 veranstalten wir unser eigenes Konzert im Festsaal Mitterdorf – Northern Lights – eine musikalische Reise durch die nördlichen Länder Europas.

Nähere Informationen werden zeitgerecht auf unseren Social-Media-Kanälen sowie Plakaten bekanntgegeben.

Das Vokalensemble Mitterdorf wünscht Ihnen allen einen erholsamen Sommer und freut sich, Sie bei unserem Konzert begrüßen zu dürfen!





Mürztaler Trachtenkapelle Mitterdorf - St. Barbara



MTK Mitterdorf – St. Barbara wird 100 Jahre - gefeiert wird das ganze Jahr
Das Jubiläumsjahr der Mürztaler Trachtenkapelle Mitterdorf – St. Barbara startete mit einem glanzvollen Dreikönigskonzert im Festsaal Mitterdorf, das von einem begeisterten

Publikum gefeiert wurde. Die MTK präsentierte ein musikalisches Feuerwerk. Besondere Höhepunkte waren die Ehrungen für langjährige Mitglieder wie Josef Ressel sen., dem für seine beeindruckende 60-jährige Mitgliedschaft bei der Blasmusik das

Ehrenzeichen in Gold verliehen wurde. Zudem begeisterten Solisten wie Prof. Mag. Klaus Steinberger mit einem berührenden Cello-Solo und die Zusammenarbeit mit der Band JAROFILZKA, die für restlose Begeisterung beim Publikum sorgte.



Am Ostersonntag wurde wieder durch Mitterdorf marschiert, um die musikalischen Ostergrüße an die Bevölkerung zu überbringen. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen zog ein Teil der Kapelle durch Mitterdorf-Süd, während eine weitere kleine Gruppe mit Pfiß und seiner Pferdekutsche den Ortsteil Lutschaun und Mitterdorf-Nord bespielte. Die Reaktionen der Bevölkerung waren überwältigend positiv, und die Musikerinnen und Musiker genossen die gute Stimmung und die direkten Gespräche mit den Einwohnern. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, für die finanzielle Unterstützung und an diejenigen, die entlang der Strecke für Verpflegung gesorgt haben.

Das Jubiläumsjahr der Mürztaler Trachtenkapelle Mitterdorf – St. Barbara verspricht viele zahlreiche musikalische Höhepunkte. Weitere Termine und Aktuelles findet ihr auf <https://www.mtk-mitterdorf.at/>.

Scanne einfach den QR-Code und gelange direkt auf unsere Webseite.



100 Jahre MTK - Events
22. Juni 2024
100 Jahre MTK - Festakt
6. – 7. September 2024
100 Jahre MTK - Zeltfest

MÜRZTALER TRACHTEN KAPELLE
MITTERDORF - ST. BARBARA

100 JAHRE MTK - ZELTFEST
„Do spüt die Musi“
am Sportplatz Wartberg

FREITAG, 6. SEPTEMBER 2024

- 15:00 Uhr St. Barbara Challenge
- 16:00 - 18:00 Uhr Konzert der Legendenkapelle
- 18:00 - 20:00 Uhr Gastkonzert der Gastkapellen
- 19:30 Uhr Siegerehrung der St. Barbara Challenge
- ab 20:00 Uhr Livemusik mit „Die Hafendorfer“

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2024

- 11:00 Uhr Begrüßung der Gastkapellen & Beginn Marschwertung
- 14:00 Uhr Bezirksmusikertreffen Festakt
- ab 16:00 Uhr Gastkonzerte im Festzelt
- 16:00 - 20:00 Uhr Musi Challenge
- 21:00 Uhr Siegerehrung
- ab 19:00 Uhr Livemusik mit „Wolkenlos“

www.mtk-mitterdorf.at



Naturfreunde Mitterdorf

15. Juni: Wanderung Sonnwendstein

Vom Parkplatz Hirschenkogel über das Liechtensteinhaus zum Sonnwendstein. Eine gemütliche Wanderung für jedermann. Anmeldung: bis 10.06. bei Jürgen Berger 0664 / 96 84 994, Treffpunkt: 7.30 Uhr, Bahnhof Mitterdorf.

22. Juni: Wanderung über die Wurmalm auf die Rauschalm

Gehzeit ca. 5 Stunden. Anmeldung: bis 15.06. bei Renate Planka 0650 / 52 46 503. Treffpunkt: 7.30 Uhr Bahnhof Mitterdorf

23. Juni: Kinderprogramm: Lurgrotte und Ridor's Wald

Wir werden zu Höhlenforschern und erkunden die Tiefen der Lurgrotte in einer 1-stündigen Führung. Im Anschluss fahren wir nach Bruck und toben uns im Wald von Ridor so richtig aus. Anmeldung und Info: bis 14.06. bei Andrea Planka 0650 / 33 09 487

6. Juli: Wanderung über das Rax Plateau

Mit der Raxseilbahn zur Bergstation.

Weiter zum Otto Haus, zur Seehütte und über das Karl-Ludwig-Haus und Waxriegelhaus zum Preiner Gscheid. Gehzeit: 6,5 Std. Höhenmeter: 792m. Anmeldung: bis 30.06. bei Walter Berger 0677 / 611 29 680. Treffpunkt: 7.00 Uhr Bahnhof Mitterdorf.

13. Juli: Fußwallfahrt nach Mariazell

Beginn entweder von der Brunnalm oder für die, die nicht so weit gehen wollen, vom Niederalpl. Zurück fahren wir mit dem Bus. Anmeldung: bis 09.07. bei Jürgen Berger 0664 / 96 84 994

22 Juli bis 29. Juli: Wanderwoche im Zillertal

Unsere Unterkunft ist in Stumm im Zillertal. Anmeldung und Infos: bei Walter Berger 0677 / 611 29 680 oder Jürgen Berger 0664 / 96 84 994

10. August Wanderung auf die Pribitzalm im Hochschwabgebiet

Ab Grüner See/Jassingalm über den Stockerwandsteig auf die Pribitzalm. Retour über den etwas flacheren „Reitsteig“.

Gehzeit: ca.4 Stunden, 800 HM, Anmeldung: bis 08.08. bei Walter Zwerschitz 0699 / 818 70 684. Treffpunkt: 7.00 Uhr Bahnhof Mitterdorf

14. September Wanderung durch die Wörschachklamm zur Spechtenseehütte

Ca. 6 km und ca. 2,5 Std. Gehzeit. Anmeldung: bis 07.09. bei Walter Berger 0677 / 611 29 680. Treffpunkt: 7.00 Uhr Bahnhof Mitterdorf.

21. September Wanderung im Naturtrail Bisamberg/Wien

Länge 11,0 km, Gehzeit ca. 3 Stunden. Anmeldung: bis 13.08. bei Michaela Bauregger 0699 / 100 55 699. Treffpunkt: 7.00 Uhr Bahnhof Mitterdorf

28. September Ausradeln

Anmeldung: bei Ernst Wiedenegger 0699 / 10 621 857

12. Oktober Abschlusswanderung

Rundwanderung um Kitzeck mit Abschluss beim Kitzecker Herbst. Anmeldung: bis 28.09. bei Jürgen Schnabl 0664 / 113 14 46.

Jehovas Zeugen

Gedenktag 5. Mai

Jehovas Zeugen gedenken ihrer Opfer des Nationalsozialismus

Anlässlich des Jahrestags der Befreiung des KZ Mauthausen erinnern auch Jehovas Zeugen an ihre Opfer während des Nationalsozialismus.

Sie wurden bereits ab dem Anschluss im März 1938 vom NS-Regime mit großer Härte verfolgt. Trotz ihrer Zivilcourage zählen sie eher zu den unbekannteren Widerständlern einer menschenverachtenden Ideologie.

5. Mai 2024 – Jehovas Zeugen wurden rasch nach der Machtergreifung Hitlers 1933 in Deutschland verfolgt und zählten zu den ersten, die in Konzentrationslagern inhaftiert wurden. Nach dem Anschluss Österreichs an Deutschland 1938 begann die Verfolgung auch hier. Von den circa 800 Zeug:innen Jehovas, die 1938 in Österreich lebten, wurden 80 Prozent von den Nationalsozialisten verfolgt, 154 kamen zu Tode.

Jehovas Zeugen verweigerten sich dem Nationalsozialismus konsequent und friedlich aus christlicher Überzeugung. Sie gelten als die einzige Glaubensgemeinschaft, die geschlossen dem NS-Regime Widerstand geleistet hat. Sie zeigten diesen, indem sie den Hitlergruß ebenso verweigerten wie die Eingliederung in NS-Organisationen (z.B. NSDAP,

Bund deutscher Mädchen, Hitlerjugend). Mit Kriegsbeginn kam ein weiterer Verfolgungsgrund hinzu: Verweigerung aller Formen des Kriegsdienstes bzw. der Beteiligung an kriegswichtigen Arbeiten (Rüstungsindustrie). Dies führte zu heftigster Verfolgung im gesamten Dritten Reich. Als einzige religiöse Gruppe bekamen Jehovas Zeugen in den Konzentrationslagern mit dem „lila Winkel“ eine eigene Kennzeichnung.

Auch Jehovas Zeugen im Müürztal haben eine leidvolle Verfolgungsgeschichte. So zum Beispiel Karl Prettenhofer, der im November 1872 in Krieglach geboren wurde. 1933 begann Karl Prettenhofer, zusammen mit seiner Lebensgefährtin Maria Hafenschcherer Vorträge von Jehovas Zeugen in Mürtal zu besuchen und deren Schriften zu beziehen. Sie blieben mit der Glaubensgemeinschaft – man nannte sie damals oftmals noch „Bibelforscher“ – auch nach ihrer Übersiedelung nach Steinbach im Bezirk Gmünd in Verbindung und ließen sich beide im Frühjahr 1941 als Zeugen Jehovas taufen.

Karl Prettenhofer war sich bewusst, welchen Schritt er mit dieser Taufe setzte. In einem Gestapo-Vernehmungsprotokoll ist über ihn zu lesen: „Mit dieser Taufhandlung habe ich mich ganz dem Dienst Jehovas geweiht und gleichzeitig bereit erklärt, gegebenenfalls die „Leiden Christi“ auf mich zu nehmen.“ Diese Leiden begannen für ihn am 24.

Oktober 1941, als er von der Gestapo verhaftet wurde, nachdem man einen Koffer voll „Bibelforscher-Literatur“ bei ihm sicherstellte.

Am 11. Februar 1942 wurde Karl Prettenhofer in Wien „wegen Teilnahme an einer wehrfeindlichen Verbindung“ zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt. Prettenhofer kehrte frühzeitig, da schwer krank, aus der Haft im Wiener Landesgericht zurück. Er starb am 18. April 1942 an den Folgen seiner Behandlung. Maria Hafenschcherer überlebte zwar den NS-Terror, jedoch musste sie zwei Jahre Zuchthaus und über ein Jahr das berüchtigte KZ Ravensbrück – hier trug sie die Haftlingsnummer 32160 – ertragen. Die Urteilsbegründung für ihr Martyrium lautete: „Hafenschcherer hat erklärt, dass sie auch jetzt noch Zeugin Jehovas und fest von der Richtigkeit der Lehren der IBV [Internationalen Bibelforscher Vereinigung / Zeugen Jehovas] überzeugt sei. In einer Munitionsfabrik könne sie nicht arbeiten, da dies dem 5. Gebot widerspreche und sie mit dem Schöpfer des Universums einen Bund geschlossen habe, seinen Willen zu tun. Bei dieser Meinung blieb sie auch nach eingehender Belehrung.“

Jehovas Zeugen sind in Österreich seit 2009 eine staatlich anerkannte Religionsgesellschaft, es gibt aktuell etwa 22.000 aktive Gläubige. Im Müürztal versammeln sich um die 80 Gläubigen im Königreichssaal Mitterdorf.

Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf

Die Feuerwehr Mitterdorf bedankt sich recht herzlich bei der Bevölkerung für die Unterstützung. Die Aktion Friedenslicht war ein voller Erfolg.

Über die Wintermonate konnten wir zahlreiche Einsätze erfolgreich abarbeiten, wie z.B Hochwasser, Verkehrsunfälle und auch Brände.

Am 23. März fand unsere alljährliche Wehrversammlung statt, bei dieser konnten wir eine Kameradin und 4 Kameraden in den aktiven Dienst aufnehmen. Weitere Kameraden konnten wir zu einem höheren Dienstgrad befördern.

Wir bemühen uns stets für die Bevölkerung da zu sein.

Die FF Mitterdorf wünscht den Bewohnern von St. Barbara einen schönen Sommer.

Vorankündigung

28. September 2024
Rüsthausfest mit Fahrzeugweihe
140 Jahre FF Mitterdorf



Mitterdorfer Laienbühne

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Im vergangenen November konnten wir zur Freude vieler BesucherInnen wieder an drei Tagen eine Aufführung unserer Laienbühne darbieten.

Wir waren und sind immer noch begeistert, welch großen Anklang wir damit fanden. Die Resonanz war unglaublich groß und wir sind, ehrlich gesagt, sehr, sehr dankbar dafür!

Und wir werden auch wieder für Sie spielen, ganz bestimmt!

Nur haben wir uns gemeinsam dazu entschieden unsere Aufführungen im zwei Jahres Rhythmus zu gestalten.

Es gilt ja doch Vieles unter einen Hut zu bringen und damit dies für alle Beteiligten auch gut vereinbar ist, war diese Lösung am Ende die Beste. Darum freuen wir uns Sie im Herbst

2025, aller Voraussicht nach von 31.10. - 2.11., wieder begrüßen zu dürfen.

Für die kommende Zeit wünschen wir Ihnen viele schöne Momente, genießen Sie den Frühling und den Sommer.

*Es grüßt Sie herzlichst
Ilse Leitner-Lichtenecker*



Die Erweiterung und Anpassung der Strominfrastruktur in St. Barbara im Mürztal!

Die Curatum St. Barbara im Mürztal GmbH hat im Mai dieses Jahres im Ortsteil Mitterdorf den Betrieb des Demenzzentrums aufgenommen und trägt damit wesentlich dazu bei, dass Menschen in besonderer Situation beste Aufnahme und Betreuung finden.

Als Verteilernetzbetreiber sind Projektierung und Errichtung der dafür notwendigen Infrastruktur ein wichtiger Faktor. Die Umsetzung des dafür nötigen Projektmanagements muss dabei eine Vielzahl von Anpassungen, Besonderheiten und Terminangelegen-

heiten beachten. Derzeit ist es eine Herausforderung, Lieferzeiten und betriebliche Möglichkeiten in Einklang zu bringen. Aus dem Trafoanschlusspunkt: 327 Neugasse, werden auch Anschlussenerweiterungen für die angrenzende Spar AG und die geplanten Stromtankstellen am

Parkplatz der Spar AG mitversorgt. Der Gesamtanschlusswert der Trafostation beläuft sich immerhin auf 1000 kVA.

Ein zukunftsweisendes Projekt, welches in kürzester Zeit umgesetzt wurde!



Fotos: E-Werk Kindberg

Trafostation für das Curatum in der Neugasse in Mitterdorf i. M.

Immer für
mich da:

mein

ewerk kindberg

Als weiteres tolles Projekt, arbeitet unser Installationsbetrieb für die Firma 3S Schnecken + Spindeln + Spiralen Bearbeitungsgesellschaft mbH in Wartberg.

Für die Erweiterung der Betriebs-hallen sind elektrische Arbeiten der Bereiche: Beleuchtung, Absaugung, Lüftungsanlage, Heizung und internes Netzwerk erforderlich.

Die Montage und Herstellung der Verteileranlagen, der Verrohrungen und Verkabelungen wird für Krananlagen sowie zahlreiche weitere Maschinen benötigt. Weiters wird die Sicherheits- und Fluchtwegbeleuchtung auf den neuesten Stand der Technik gebracht.



Unser Installationsteam vor Ort

Ein umfangreicher und interessanter Auftrag für die Industrie und den Standort der Fa. 3S GmbH in Wartberg.

Die Fertigstellung der Arbeiten wird mit Ende Mai erwartet.

Tischtennisverein Mitterdorf



Vizemeistertitel für den Tischtennisverein Mitterdorf

Wieder einmal neigt sich eine lange Saison dem Ende zu, in der wir durchaus positiv Bilanz ziehen können.

Nur knapp konnte der Meistertitel in der GLNO nicht nach Mitterdorf geholt werden. Schlussendlich fehlte nur ein Sieg bzw. 3 Punkte für den Meistertitel, der den Wiederaufstieg in die Unterliga gesichert hätte. Große Vereine wie Kapfenberg oder Bruck schaffen es immer wieder im direkten Duell, bei einem sogenann-

ten 6 Punkte Spiel, durch den Einsatz von Spielern aus höheren Ligen, die Meisterschaft für sich zu entscheiden. Als Vizemeister besteht dennoch eine kleine Chance auf den Aufstieg. Trotzdem können unsere Spieler durchaus stolz auf ihre erbrachten Leistungen zurückblicken. Bei Mitterdorf 1 kamen Max Sova, Erwin Rosenbichler, Mike Schütter, Robert Hödl sowie Georg und Alfred Kögerl zum Einsatz. Mitterdorf 2 liegt zwei Runden vor Saisonende auf dem ausgezeichneten 5. Tabellenrang.

Auch hier wurde mit viel Herz und Leidenschaft um die Punkte gekämpft. Gabor Gallo und Wolfgang Kerschenbauer wurden für ihren Einsatz und Siegeswillen mit dem guten 6. und 7. Platz in der Einzelerwertung belohnt.

Der Tischtennisclub Mitterdorf wünscht allen einen schönen Sommer!

*Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand des Tischtennisclub
Mitterdorf*



Herren 1 von links nach rechts: Robert Hödl, Erwin Rosenbichler, Max Sova



Herren 2 von links nach rechts: Wolfgang Kerschenbauer, Konrad Höbling und Christian Schrittwieser

Naturfreunde Veitsch

Unser OL-Team bei der Weltmeisterschaft in der Ramsau

Erst zum dritten Mal wurde die Ski-Orientierungslaufweltmeisterschaft in Österreich ausgetragen – diese wurde in 6 Ländern live im Fernsehen gezeigt und in mehr als 50 Ländern mittels Internet-Livestream.

Das freute auch die vielen Steirischen Helfer/-innen im Team, allen voran das Start- und Aufbauteam der Naturfreunde Steiermark Ortsgruppe Veitsch, Gottfried Lang, Alois Pintarelli, Günther Pirchegger, Manfred Spandl und Gabi Hoch.

Das OL-Team der Naturfreunde Veitsch bekam auch den Auftrag zur Durchführung der Österr. Meisterschaft am 21./22. September 2024 in Strallegg.

Mit den Schulen aus Veitsch, Krieglach, Langenwang uvm. wurden weitere Projekte mit Orientierung durchgeführt.

100-Jahrfeier von unserem langjährigen Naturfreund Toni Schadauer mit Obfrau Silke Schrittwieser im GH Scheikl.



Unsere weiteren Termine:

- 01.- 05. Sept.; 15. Jahre Wandern- und Wellness mit Karlheinz und Silke in Bad Kleinkirchheim
- 07. Sept: Sankt Barbara Wanderung mit den 3 OG
- 08. Sept: Workshop „Grüne Körperpflege“
- 14. Sept. Raxüberquerung von der Raxseilbahn Bergstation – Preinergscheid
- 21. Sept: Genusswanderung
- 05. Okt.: Wanderung von der Malleistenalm – Hocheck – Veitsch
- 16.-20. Okt: BELLA ITALIA: Proseccostraße – Vicenza – Venedig & Mee(h)r
- 11.-14. Dez: Zum LUZIA Fest nach Stockholm

Alle Termine auf www.veitsch.naturfreunde.at

Berg frei! Silke Schrittwieser



Fotos: G. Hoch



Strickrunde Veitsch

Mit unserer, sowie der Unterstützung von der Arztpraxis Dr. Schalk / Dr. Pichler in Wien konnten die Waisenkinder von Jimbolia wieder einen wunderschönen Skitag (siehe Foto) erleben. Unsere finanziellen Unterstützungen ergeben sich aus den Erlösen, der von uns immer wieder besuchten Märkte. Auch können wir immer öfter dienstags, wo wir unsere Strickrunde in der Taverne betreiben, diverse Sachen verkaufen. Da wir in unserer Runde immer wieder Abgänge haben, hätten wir für Interessenten Plätze frei. Wolle und Stricknadeln sind genug vorhanden.



Wer hat Lust hier mitzuarbeiten?

Bei dieser Gelegenheit erlauben wir uns darauf hinzuweisen, dass dies alles „ehrenamtlich“ geschieht, und

das schon sei 16 Jahren. Bitte so weitermachen!

Geierhofer / Hofbauer

Veitschtal-Xang

Der positive Aufwärtstrend im Verein hat sich mit Jahresbeginn fortgesetzt. Seit Jänner sind mit Karl Rohrleitner aus Wartberg und Franz Ulm aus Kapellen zwei neue Sänger beim Veitschtal-Xang tätig. Mit Christian Gruber aus Kapfenberg ist ein ehemaliger Sänger wieder zum Verein zurückgekehrt. Somit besteht der Veitschtal-Xang aktuell aus 17 Männern und unserer Chorleiterin Anita Ferstl.

Folgende gesangliche Mitwirkungen standen bzw. stehen bis zu unserem Liedernachmittag am 13. Oktober auf dem Programm:

- 03.02.: Gedenkveranstaltung 100 Jahre Karl Skala in Wartberg
- 06.04.: Männersingtag Kapfenberg
- 30.04.: Maifeier
- 16.05.: Maisingen mit Volksschulchor Veitsch (Veitscherhof um 17.00 Uhr)
- 07.06.: Liederabend Stanz
- 15.08.: Gedenksteinsetzung Karl Skala in Zammesberg-Kärnten
- 25.08.: 20 Jahre Pilgerkreuz Veitsch



Die Mitwirkung beim Dorffest und unsere traditionelle Buttermosanwanderung (heuer Hocheck) am 03.08. sind ebenfalls fixer Bestandteil unserer Planung. Termine für Spätherbst und Adventzeit werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Der Veitschtal-Xang wünscht der Bevölkerung von St. Barbara einen gesunden Frühlingsausklang und erholsamen Sommer 2024.

*Für den Veitschtal-Xang
VS. Franz Scheickl*

Bienenzuchtverein Veitsch

Der Bienenzuchtverein Veitsch errichtet einen Schau-Bienenstock mit Lehrpfad-Tafeln vor dem Betreute Wohnen in der Veitsch. Wir werden diesen am 25.5 um 10:00 mit einem Tag des offenen Bienenstocks feierlich eröffnen. Wir freuen uns, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Information für den Grundbesitzer, Wanderimker

Als Imkerverein Veitsch möchten wir Sie gerne über ein paar Richtlinien informieren:

- Jeder Wanderimker muss mit seiner Wanderbescheinigung, den Bienenstandort bei der Gemeinde meldet.
- Ein Wanderbienenstand muss bestimmte Abstände zu Heimbienenständen einhalten.

- Das Gesundheitszeugnis ist bei der Gemeinde vorzulegen.

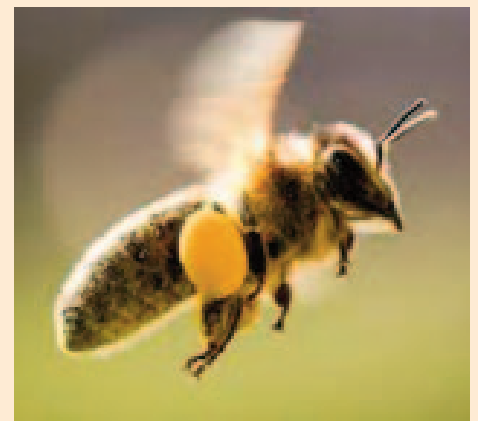
Die Übersicht über die vorhandenen Bienenvölker ist für die ortsansässigen Imker von großer Bedeutung, da im Falle eines Schädlingsbefalles eine bessere Behandlung der Völker und somit die Gesundheit der Bienen gewährleistet werden kann.

Darum appellieren wir an alle Grundbesitzer und Wanderimker:

Bitte jeden neuen Bienenstandort melden!

Nur so ist eine flächendeckende Schädlingsbekämpfung möglich.

Denn Bienen sind nicht nur Honiglieferanten, sondern auch für die Natur lebensnotwendig!



Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung

*Christoph Wagner
0660/1499703*

*Helmut Pollheimer
0680/3269531*

Berg- und Naturwacht

Von der Ortsstelle St. Barbara / Veitsch, wurden 2023 bei 136 Tätigkeiten 340 Std. und 1.700 km (priv. PKW) verfahren. Steiermark landesweit von ca. 2.300 Berg- und Naturwächtern 8.800 Std. und 26.000 km im Auftrag vom Natur- und Umweltschutz.

Die 136 Tätigkeiten der Ortsstelle gliedern sich in Kontrollgänge, Artenschutz (Tiere und Pflanzen), Gewässer (fließende und stehende), Wegefreiheit, Landschaftsschutzgebiete (Hohe-Veitsch udgl.), Frühjahrsputz (Skipiste), Projekte mit Schulen und Gemeinde (+OL), 7 Schlangeneinsätze, Abfallsammelstellen sowie 20 Dienstbesprechungen (Ort, Bez, Land) auf.

Vor allem in Bezug auf Abfälle ersuchen wir die Bevölkerung aktiv mitzuwirken. Immer wieder werden an den Sammelstellen Abfälle deponiert, welche da nicht hingehören (siehe Bilder). Zum Teil ein eingewandertes Problem, da es in den Herkunftsländern der Migranten kaum Mülltrennung gibt. Auf den Parkplätzen unserer örtlichen Einkaufszentren, kann sich jeder selbst ein Bild davon machen, wie mit Ver-

packungen und Leergebinde umgegangen wird, ebenso mit Zigarettenstummeln und leeren E-Zigaretteneinsätzen. Neben Straßen, Geh-, Rad- und Wanderwegen findet man immer wieder entsorgtes Leergut. Wir sind in Österreich in der glücklichen Lage eine gut funktionierende Abfallentsorgung zu haben, sie muss nur richtig genutzt werden.

Es ist traurig, dass es in unserer schönen Heimat, eine Aktion "Saubere Steiermark" braucht. Die Steiermark ist unsere schöne Heimat, welche wir zur Erholung und Freizeitgestaltung nutzen, halten wir sie deshalb sauber.

Die Wandersaison ist in vollem Gange, bedenken wir dabei, wir be-

geben uns ins Wohnzimmer der Natur, der Tiere und Pflanzen, sind ihre Gäste und sollten uns auch wie gute Gäste verhalten.

Genießen wir die Ruhe der Wälder und Berge und lassen sie auf uns wirken, bei Begegnungen mit Tieren verhalten wir uns ruhig ohne sie zu stören. Vom jagdbaren Wild abgesehen sind viele vom Aussterben bedroht, im Landschaftsschutzgebieten stehen alle Tiere und Pflanzen unter Naturschutz.

Hunde sind im freien Naturraum immer an der Leine zu führen.

Das Team der Berg- und Naturwacht St. Barbara, wünscht allen eine schöne, unfallfreie Wandersaison.



Steirischer Seniorenbund – OG Veitsch



Wie jedes Jahr, gab es auch heuer wieder die berühmten und vor allem „sehr guten“ Fleischkrapfen beim Rantsch. Sogar unser langjähriges Mitglied aus Graz ist angereist. Alle habe brav aufgegessen! Wir warten noch auf Kaffee und Krapfen, welche von der Ortsgruppe spendiert werden.

Auch unser Suppenessen in der Taverne wurde gut angenommen. Die Suppen haben wunderbar geschmeckt und für die Kuchenspenden sagen wir herzlichen Dank. Das Sommerprogramm ist in Ausarbeitung. Lasst euch überraschen und kommt recht zahlreich mit.

*Obfrau Adele Baumgartner
und Mitarbeiter*



Werkskapelle Veitsch

Zu Beginn blicken wir noch kurz auf das Jahr 2023 zurück:

Wie jedes Jahr beginnt der Dezember mit der alljährlichen Barbarafeier des Werk Veitsch. Zur Erläuterung, was es mit der Bergmann-Uniform / Tracht auf sich hat:

Die Hl. Barbara ist die Schutzpatronin der Bergknappen, infolgedessen auch der Werkskapelle Veitsch.

Der schwarze Stoff steht für Dunkelheit im Stollen, die goldenen Knöpfe (29 Stück) symbolisieren das Alter der Hl. Barbara. Die Seidenfransen an den Ärmeln die Reservedochte bzw. Zündschnüre.

Stichwort „Zünden“ - am 3. Dezember zündeten wir unser „Musikalisches Jahresschluss“-Konzert im Festsaal des Veitscherhofs. Zu unserer großen Freude waren sehr viele Besucher in den bis auf den letzten Platz gefüllten Saal gekommen, um den bombastischen Stücken zu lauschen. Auch das Jugendblasmusik-Orchester "RHI Magnesita Juniors" (die Zukunft von morgen) hatte einen großen Auftritt und gestaltete den Abend musikalisch mit.

Erstmals waren wir beim Veitscher Adventfenster-Kalender mit dabei, für den wir das Adventfenster am 4. Dezember gestalteten.

Da nach so einem anstrengenden Jahr auch mal eine kleine Pause sein muss, trafen wir uns am 9. Dezember zur Weihnachtsfeier in der „Pflanzhütte“, wo wir heitere Stunden verbrachten und zur späteren Stunde selbst zum Instrument griffen.

Am 16. Dezember fuhren unsere Nachwuchsmusiker mit Kapellmeister Martin Lueger und Jugendreferentin Petra Scheikl zum Adventmarkt nach Mariazell um die schöne Weihnachtsstimmung musikalisch einzufangen.

Am Hl. Abend erklimmen (bereits zum 48-mal) 4 Musiker bzw. Musike-



Turmblasen 2024



rinnen den engen Veitscher Kirchturm, um vor der Christmette wunderschöne Weihnachtslieder bzw. Weihnachtsweisen zu blasen.

Am 20. Jänner hieß es dann auf der „Leitner-Herle Eisbahn“ - STOCK HEIL! Als glücklichere Mannschaft, gemeinsam mit dem Musikverein Wartberg, konnten wir gegen den Musikverein Mitterdorf in einem spannenden Spielverlauf schlussendlich den wohlverdienten Sieg im Eisstockschießen erringen.

Beim 1. Bezirksblasmusik Skitag am 17. Februar auf der Brunnalm, konnten wir mit 3 Stockerlplätze ebenfalls unsere Leistung abseits der Musik beweisen.

Natürlich darf auch traditionelles im Vereinsleben der Werkskapelle Veitsch, wie z.B. der Osterweckruf durch den ganzen Ortsteil, nicht fehlen. Dieser wurde am 31. März gespielt und fand bei der Bevölkerung wieder großen Anklang.

"Einfach Blasmusik", unter diesem Motto fand das Frühlingskonzert am 20. April statt. Bei allen Besuchern fanden die Stücke großen Anklang und sie dankten es uns mit reichlich Applaus. Für Fabian Hofman (Saxophon) und Alexander Gerhalter (Posaune) war es das erste Konzert und für unseren Kapellmeister Martin Lueger war es das letzte mit der Werkskapelle. An dieser Stelle möchten wir Danke sagen für die letzten 6 Jahre als Musikalischer Leiter.



Ostern 2024



Eisstockschießen 2024

Wir, die Musiker*innen möchten uns auch noch auf diesem Wege herzlich bei allen Gönner*innen, Unterstützer*innen und Mitgliedern bedanken und würden uns freuen, wenn wir Sie bei einer der folgenden Veranstaltungen willkommen heißen dürfen.

Veranstaltungshinweise:

- SA 25. Mai: Dämmererschoppenkonzert. Zeltfest „5 Jahre Goßsteigbuam“,
- SO 9. Juni: Festakt & Frühschoppenkonzert Zeltfest „130 Jahre FF Veitsch“,
- SA 17. August: Veitscher Dorffest,
- SO 25. August: Festakt & Frühschoppenkonzert „20 Jahre Pilgerkreuz Veitsch“.

Zukünftige Auftritte und Ausrückungen werden wir auch auf den öffentlichen Anschlagtafeln, Infokanal und Social-Media-Kanälen bekannt geben.

Aufruf für Jung und Alt!

Willst du allen was beweisen, bzw. auch verreisen, komm zu uns und sei dabei, Musik macht sorgenfrei. Infos unter 0660 351 7657 oder sprich Musiker*innen an, um weitere Informationen zu erhalten.



VEITSCH

Bergrettung Ortsstelle Veitsch



Die Bergrettung Veitsch möchte auch heuer einen kurzen Einblick in ihre Aktivitäten und Tätigkeiten gewähren.

Zurzeit besteht die Ortsstelle Veitsch aus 33 Bergretter*innen, 8 davon sind noch in Ausbildung und werden in den nächsten 2 Jahren fertig ausgebildet sein. Es freut uns sehr das wir seit längerer Zeit jedes Jahr wieder neue Kameraden bei uns begrüßen dürfen. Somit ist die Einsatzbereitschaft für die nächsten Jahre gewährleistet.

4 Kameraden beginnen heuer mit den Landeskursen. 1 neuer Kamerad ist noch im „Probekurs“. 2 weitere

Kameraden sind für den Einsatzleiterkurs angemeldet und wir hoffen das wir Ende 2024 zwei weitere Einsatzleiter in unserer Ortsstelle haben. Seit der Wintersaison 2022/2023 hatte die OS Veitsch 24 Einsätze die sich wie folgt aufteilen:

-15 Pisteneinsätze beim Pistendienst auf der Brunnalm Veitsch

-3 Bergungen auf der Hohen Veitsch (2x Skitour, 1x Paragleiter)

-1 Gebietseinsatz mit anderen Ortsstellen (Bergung Arzbach)

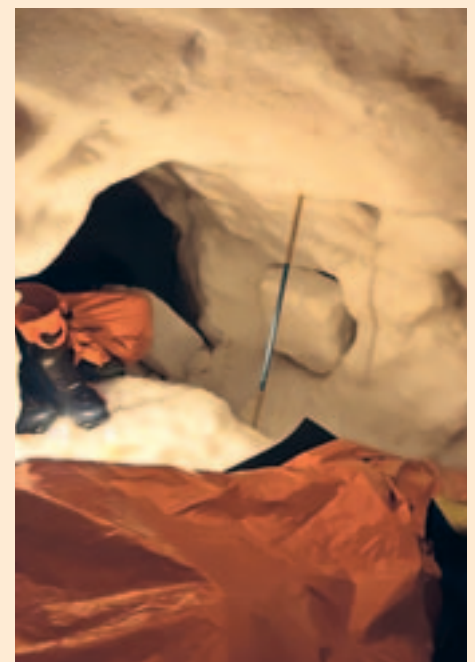
-5 weitere Bergungen (Mountainbike, Forstunfall,...)

Damit wir unsere Techniken bei diesen Einsätzen beherrschen und die Bergung der verletzten Personen gewährleisten können, haben wir seit 2022/2023 32 Übungen abgehalten.

Auch in diesem Jahr darf ich mich im Namen der Ortsstelle Veitsch bei allen Gönnern und Förderern bedanken, die durch ihre Unterstützung beigetragen haben, dass wir unsere vielseitigen Aufgaben auch weiterhin ehrenamtlich bewältigen können.

Möget ihr immer gesund von euren Unternehmungen zurückkehren!

*Berg Frei!
Peter Scheikl / Ortsstellenleiter*



Jagdschutzverein – Ortsstelle Veitsch



Seit Jahren bemüht sich der Jagdschutzverein an den Aktivitäten und Veranstaltungen mit, um neben den Vereinsmitgliedern auch die Kinder und die nichtjagende Bevölkerung mit einzubeziehen und teilhaben zu lassen. Neben zahlreichen Jugendmitgliedern zählen sich auch viele Naturliebhaber ohne Jagdschein zu Mitgliedern des Jagdschutzvereines. So ist es schon ein traditionelles Highlight, wenn der Kindergarten bei der örtlichen Trophäenschau in der Großveitsch, bei unserer Radwirtin Trude, zu Besuch ist. In bester Zusammenarbeit von Jagdschutzverein, Bezirksjagdamt und der Veitscher Jägerschaft gelingt es uns immer wieder, den Veitscher Kindergarten, unter der Leitung von Martina Mosbacher, mit interessanten

Themen zu begeistern. Mit einer lehrreichen Führung rund um die Natur und deren Lebewesen in Verbindung mit dem Menschen, konnten wir auch diesmal wieder die Aufmerksamkeit der Kinder wecken. Auch die Vortragenden sind jährlich überwältigt vom Wissen und Interesse der Kinder. Voll Eifer wurde auch heuer wieder fleißig gebastelt und zum Abschluss gab es eine köstliche Jause.

Weiters durften wir auch in der Volksschule Veitsch einen Vortrag über die heimischen Wildtiere und deren Zusammenhang mit der Natur und um die Jagd abhalten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Klassenlehrerin Frau Carina Baier BEd.

Auch beim alljährlichen Frühjahrs-



putz der Gemeinde Sankt Barbara beteiligen sich die Jugendmitglieder des JSV mit größtem Einsatz und halten die Natur, rund um die Wanderwege, sauber.

Für den Sommer wird auch schon wieder eifrig geplant, um Aktivitäten mit den Veitscher Kindern umsetzen zu können.

Für die gute Zusammenarbeit zwischen KIGA Veitsch, VS Veitsch, Jagdamt Mürrzuslag, Veitscher Jägerschaft und den einzelnen Helfern des Jagdschutzvereines, besonders bei Herbert Podbressnik für die fotografische Begleitung, möchte ich mich herzlich bedanken.

Gerhard Fladl

Landjugend Veitsch

Spaß mit Freunden, sportliche Aktivitäten, kulturelle Brauchtümer und landwirtschaftliche Erlebnisse. All



das bietet die Landjugend Veitsch. Im Vordergrund steht dabei immer der Spaß und das gute Miteinander. Die vielen Aktivitäten, die über das Jahr verteilt sind, bieten eine Grundlage um viele, neue und wertvolle Erinnerungen zu sammeln.

In den letzten Monaten ist einiges passiert. So waren unsere Mitglieder in Schladming Skifahren um einander näher zu kommen und Spaß miteinander zu haben. Leider konnten dieses Jahr keine Winterspiele stattfinden, da die Wetterlage es nicht möglich gemacht hat. Nichts desto trotz hat uns die warme Wetterlage nicht aufgehalten Eisstockschießen zu gehen. Im Frühjahr stand Ostern vor der Tür. Dort war die Landjugend Veitsch beim Palmbuschen segnen, mit einen selbstgebundenen Palmbuschen vertreten. Der Höhepunkt zu Ostern war jedoch mit dem Oster-



feuer, wo jeder herzlich eingeladen war, erreicht.

Die Landjugend freut sich auf die nächsten spannenden Aktivitäten. Weiteres würden wir uns natürlich über neue Mitglieder freuen. Bei Interesse bitten wir, sich bei der Leiterin unter jasmin.lackner@outlook.com zu melden.



Wintersportverein Veitsch



Sektion Ski Alpin

Winter 23/24

Der Bezirkscup 2023/2024, des Schi-bezirk V, wurde mit einem Skibasic/Technikbewerb (Kombination aus Geschicklichkeit und Schnelligkeit), am 08. Oktober 2023 in Etnißl begonnen.

Die Wintersaison startete am 2. Jänner 2024 mit einem Riesentorlauf in Turnau und wurde am 16. März 2024 mit einem Rennen auf der Aflenzer Bürgeralm beendet, dass aber aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse abgesagt werden musste. Die Abschlussfeier und Ehrung der Gesamtsieger wurde am gleichen Tag im VAZ Krieglach durchgeführt. Julia Lammer konnte im Bezirkscup alle ausgetragenen Bewerbe mit einem Sieg beenden. Wir gratulieren ihr von ganzem Herzen zum Gesamtsieg in der Kinderklasse Jahrgang 2012.

Am 27. und 28. Jänner 2024 fanden die steirischen Kinderrennen in Kleinlobming statt. Am Samstag standen ein Riesentorlauf und ein Slalom auf dem Programm und am Sonntag wurde der SALZBURGMILCH KIDSCUP 2024 STMK (Combirace) durchgeführt. Julia konnte im Riesentorlauf den 3. Platz und im Slalom den 2. Platz belegen. Beim Combirace fuhr sie auf den 1. Platz.

Die zwei letzten Bewerbe der steirischen Kinderrennen wurden am 24. und 25. Februar 2024 am Sandling/Loser in Altaussee ausgetragen. Dort belegte Julia im Slalom den 2. und im Riesentorlauf den 3. Platz und beendete die steirischen Kinderrennen mit dem 1. Gesamtrang. Wir gratulieren herzlichst zu den tollen Leistungen.

Beim SALZBURGMILCH KIDSCUP 2024 KIDS SPRING FESTIVAL in Oberösterreich konnte sie in ihrer



Klasse österreichweit von insgesamt 33 Starterinnen, im Slalom einmal den 11. Platz und im Riesentorlauf einmal den 8. und einmal den 11. Platz belegen.

(Informationen im Detail auch unter www.skizeit.net)

Sektion Skibergsteigen

Winter 23/24

Rise & Fall, Mayrhofen im Zillertal - Teilnahme am 12. 01. 2024 beim TEAM-RACE Bewerb mit den vier Disziplinen Tourenski, Paragleiter, Mountainbike und Ski Alpin.

Die 64 Viererteams mit insgesamt 256 Sportlern aus ganz Europa kämpften erbarmungslos um den Sieg und lieferten dabei den Zuschauern einen sportlichen Wettkampf der Extraklasse.

Die Teilnehmer Krondorfer Paul, Tösch Franz, Lammer Peter und Edelsbacher Jakob konnten dabei den 19. Gesamtrang erzielen.



Mountain Attack-Saalbach am 19.01.2024. Teilnehmer: Vivot Lukas, Pitter Manuel, Pusterhofer Christoph, Zahnschirm Florian, Scheikl Gerhard, Scheikl Christian.



Welche Ziele haben Sie?

Reden wir darüber:
Der Financial Health Check.

Jetzt
Termin
vereinbaren

steiermaerkische.at

WARTBERG

Elternverein der VS Wartberg

“Gemeinsam stark für unsere Kinder - Gemeinschaft, Unterstützung, Zusammenhalt”.

In der heutigen schnelllebigen Welt ist es entscheidend, starke Gemeinschaften zu fördern, insbesondere wenn es um die Bildung und Unterstützung unserer Kinder geht. Von kleinen Gesten der Fürsorge bis hin zu groß angelegten Aktivitäten trägt der Elternverein dazu bei, die Schulgemeinschaft zu stärken und das Schulleben für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte gleichermaßen zu bereichern.

Eine der ersten Aktivitäten, die ins Auge fällt, ist der Obstkorb. Einmal im Monat wird ein reichhaltiger Obstkorb in der Schule aufgestellt, der den Schülerinnen und Schülern eine gesunde Option für den Pausensnack bietet und somit zu einem bewussten Ernährungsverhalten ermutigt.

Am Faschingsdienstag verwandelt sich die Schule dank der Initiative der Schulleitung und der Unterstützung des El-



ternvereins in ein Fest der Freude und des Lachens. Spielestationen werden aufgebaut, an denen die Kinder gemeinsam spielen und Spaß haben können, während sie in ihre bunten Kostüme gekleidet sind.

In der Vorweihnachtszeit schmücken von uns selbst gebastelte Adventkränze die Klassenzimmer und verbreiten eine warme und einladende Stimmung, während die Kinder gemeinsam die Vorfreude auf Weihnachten genießen.

Ein ungewöhnlicher und vor allem sehr lustiger Vormittag war zweifellos der Vogelscheuchenwettbewerb, bei dem Schülerinnen und Schüler kreativ wur-



den und ihre eigenen Vogelscheuchen gestalten konnten.

Neben diesen festlichen Aktivitäten unterstützt der Elternverein auch finanziell bei verschiedenen Schulaktivitäten. Sei es das Eislaufen im Winter, das Eisessen an heißen Sommertagen oder die Übernahme von Buskosten für Ausflüge - der Elternverein sorgt dafür, dass alle Schülerinnen und Schüler die gleichen Chancen haben, an diesen Erlebnissen teilzunehmen.

Darüber hinaus unterstützt der Elternverein bei der Finanzierung von Workshops zu verschiedenen Themen wie z.B. Digital total – das Internet und Smartphone sicher nutzen, Die große Nein-Tonne – Aktiv gegen Gewalt, Missbrauch und Sucht, die das Lernen ergänzen und die persönliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler fördern.

Insgesamt versuchen wir als Elternverein eine Atmosphäre der Zusammengehörigkeit und des Wohlbefindens zu schaffen. Dies gelingt uns Dank der großartigen Unterstützung vieler Elternvereinsmitglieder, der Direktorin Barbara Kurz-Postl, dem gesamten Lehrpersonal und der Marktgemeinde St. Barbara insbesondere Bürgermeister Jochen Jance.



Steirischer Seniorenbund – OG Wartberg

Aktivitäten im letzten halben Jahr:

Das Leben ist eine Reise. Glück und Freude finden wir auf dem Weg, nicht am Ziel. (Monika Minder)

Am 19.10.2023 haben wir auf der Pflanzhütte/Brunnalm bei gutem Essen und Trinken, Sturm und Kastanien in fröhlicher Runde ein paar schöne, gemeinsame Stunden erlebt. Es haben uns auch unser Bezirksobmann Herbert Drexler und Gattin mit einem Besuch beehrt.

Am 1. Adventsonntag haben wir bei einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Wartberg unseren verstorbenen Mitgliedern gedacht und im Anschluss im Gasthaus Fraydl einige gemütliche Stunden verbracht.

Am 05.03.2024 haben wir im Gasthaus Fraydl unsere Jahreshauptversammlung abgehalten.

Rezept für ein gutes, gesundes Jahr:
Tag für Tag ein Gläschen Wein und

zwölf Stunden fröhlich sein, ab und zu der Ruhe pflegen, das gibt Kraft für neue Streben. Immer vorwärts nie zurück, für das ganze Jahr viel Glück.

Unter diesem Motto waren wir am 08.02.2024 im Gasthaus Ochensberger „Foast- pfingsta Brat'l essen“ und sind bei gutem Essen und Trinken und einem gemütlichen Plauscherl in fröhlicher Runde, einige Stunden beisammen gesessen.



Danke an unsere Obfrau Mitzi Rinnerhofer und ihrem Team.



Vinzimarkt Wartberg



Seit 2015 gibt es nun schon unseren VinziMarkt im Ortsteil Wartberg und ab diesem Zeitpunkt bieten wir Lebensmittel, Textilien und Haushaltsartikel aller Art für Menschen im gesamten Mürztal gut und billig an.

Wir verkaufen die vom Handel gespendeten Lebensmittel, Textilien und Haushaltsartikel um einen geringen „Cent-Betrag“ an unsere Kundinnen und Kunden.

Unser Warensortiment wäre nicht so umfangreich, gäbe es nicht viele Privatpersonen, die uns regelmäßig mit Geld- und Sachspenden, gebrauchten, aber noch sehr gut erhaltenen Textilien und Produkten aus ihrem Obst- und Gemüsegarten unterstützen. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Um diese Vielzahl an Artikeln verkaufen zu können, sorgen 38 ausschließlich ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, dass die Waren von den Vertragspartnern abgeholt und für den Verkauf aufbereitet werden. Außerdem unterstützen und beraten sie unsere Kundinnen und Kunden beim Einkauf.

Eine gut besuchte Einrichtung im Markt ist unsere Sozialecke. Sie lädt zu einem gemütlichen Tratscherl bei Kaffee und Kuchen ein.

Kommen Sie – auch ohne Einkaufsberechtigung – und genießen Sie etwas Zeit mit netten Menschen.

Außerdem können Sie auch als Nichtkunde an jedem ersten Donnerstag im Monat unsere Textilien um € 1,00 erwerben.

Sollten Sie aber in unserem Markt einkaufen wollen, bringen Sie einen Meldezettel, einen Einkommensnachweis und einen Personalausweis mit.

Die Einkommensgrenzen, die wir ab 1. März 2024 angepasst haben, betragen für einen Einpersonenhaushalt € 1.250,-, für einen Zweipersonenhaushalt € 1.970,- und erhöhen sich um € 150,- für jedes im Haushalt lebende Kind.

Erfüllen Sie diese Voraussetzungen würden wir uns freuen, Sie als Kunde in unserem VinziMarkt begrüßen zu dürfen.

Bei plötzlich auftretenden Zahlungsschwierigkeiten, sei es durch die Reparatur oder Neuanschaffung von dringend notwendigen Elektrogeräten, hohe Nachzahlungen bei Strom und Energie oder hohe durch die Gesundheitskasse nicht abgedeckte Arztkosten können wir durch einen Einmalzuschuss helfen. Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, wenden Sie sich an unsere Obfrau, Dr. Gabriele Budiman, unsere Marktleiterin, Frau Angelika Faustmann, oder schauen Sie bei unserem Markt vorbei.

Unsere Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag und Freitag von 09.30 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr.

Auch dürfen wir die Gelegenheit nutzen und unser jährliches „Fest für Alle“ voranzukündigen.

Es findet diesmal am 14. September 2024 von 10.00 – 16.00 Uhr statt. Wir freuen uns schon jetzt auf euren Besuch und ein gemütliches Beisammensein.

Herzlichst
Ihr Vinzi-Team

WARTBERG

Faschingsverein Sankt Barbara



Auch heuer durften wir am 6.2.2024 den steirischen Landeshauptmann besuchen. Es war, wie immer, eine gelungene Veranstaltung.

Am 10.2 und 11.2.24 war es dann in Wartberg so weit. Unsere legendäre Faschingsitzung fand statt. An beiden Tagen hatten wir volles Haus (die Karten für beide Tage waren innerhalb Minuten weg, wir waren restlos ausverkauft). Unsere Akteure rund um Wartberg hatten sich einiges ausgedacht, und so konnten wir ein 4-stündiges Programm bieten,



welches unsere Lachmuskel mehr als strapaziert hat. Moderiert wurde das Ganze von keinem geringeren als Michael Fraisler, dessen zuhause ja die Bühne ist. Danke an alle Wartbergerinnen und Wartberger, ihr habt wieder einmal ein super Programm auf die Beine gestellt. Es hat uns auch sehr gefreut, dass wir eine Abordnung von Neunkirchen begrüßen durften, welche ebenfalls auf der Bühne standen und eine grandiose Show boten. Nun sind wir schon mitten in den Vorbereitungen für unse-



ren 100-jährigen Faschingsumzug am 1.3.25 in Wartberg in Mürztal, mit Beginn um 13 Uhr. Mit dem heutigen Tag haben sich schon 28 Gruppen angemeldet. Dieser Jubiläumsumzug wird ein riesengroßes Event. Solche Veranstaltungen kann man aber nur durchführen, wenn man genug Leute hat, die einem unterstützen, deshalb allen voran danke an unseren Bürgermeister Jochen Jance, meinem Papa Hans Atzler, und meinem Team, Michael, Kerstin, Jeanine, Jürgen alias Vogel und alle die ich jetzt vergessen habe. Hiermit laden wir alle Leserinnen und Leser, sowie Gönner und Sponsoren ein, am 1.3.25 in Wartberg live dabei zu sein. Auch würden wir uns sehr über einen Austausch diverser Pins (von Gilden) freuen. Wir sind auch gerne bereit, unsere Pins mit anderen Gilden zu tauschen, weitere Infos bitte anita.atzler@gmx.net.

Sollte jemand Kostüme oder dergleichen brauchen - wir haben einen Fundus mit über 1000 Kostümen.

*In diesem Sinne,
Voll Trara - Sankt Barbara
Anita Atzler*



Pensionistenverband Wartberg



Am 17. Jänner konnten wir unser traditionelles Eisstockturnier gegen die OG Mitterdorf zu unseren Gunsten entscheiden. Bei einem sehr guten Schweinebraten vom Gasthaus Fraydl feierten wir im Volkshaus Wartberg die Siegerehrung. Unser Faschingsball am 8. Februar war wieder ein voller Erfolg. Das Musik Duo „LAMÜ“ sowie einige lustige Einlagen (Gospelsingers, Bauchtänzerinnen, Line Dancer und unserer Damengruppe „Nanu- Nana“) sorgten für viel Spaß.

Das Bezirkskegeln, welches am 18.3. und 19.3. 2024 in Kindberg durchgeführt wurde, konnten wir mit sehr gutem Erfolg für unsere Ortsgruppe abschließen.

Frau Neuhold Sylvia durften wir zur Bezirksmeisterin gratulieren, in der Mannschaftswertung erreichte unsere Damenmannschaft den 1. Platz und die Herren einen 3. Platz. In der

Wertung der Ortsgruppen wurden wir am 2. Platz gewertet.

Im Mai führt die Mutter-und Vaters tags Fahrt nach Schloss Laxenburg. Am 20. Juni findet wieder das traditionelle Braunschweigeressen auf der Ruine Lichtenegg statt. Alle Mitglieder des PVÖ Wartberg sind dazu recht herzlich eingeladen.

Am 26. Juli werden wir am Gemeindevorplatz in Wartberg das „Freitagstratscherl“ ab 16 Uhr ausrichten.



Zum Schluss wünschen wir allen Einwohnern von St. Barbara einen wunderschönen Sommer und Urlaub.



MV Harmonie Wartberg

Liebe Freunde des

MV „Harmonie“ Wartberg!

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung können wir als Musikverein von einigen Ausrückungen und Auftritten berichten.

Am 07.10. gratulierten wir unserem ehemaligen Obmann und jetzigen Ehrenobmann Gerhard Hochreiter mit einem Ständchen zu seinem 70. Geburtstag. Als Tenorist unterstützt er den Musikverein nach wie vor tatkräftig und steht mit Rat und Tat zur Seite.

Wie jedes Jahr umrahmte der Musikverein in kleiner Besetzung die Heldenehrung am 31.10. sowie die Gräbersegnung zu Allerheiligen am 01.11.

Eines der Highlights im Jahr 2023 war das sehr gut besuchte Herbstkonzert unter dem Motto „Musical“ am 04.11. im Volkshaus. „Aladdin“, „Mozart“, „The Greatest Showman“ sowie der umjubelte Auftritt unseres Jugendorchesters, der „Young Harmonists“ waren nur einige Höhepunkte dieses gelungenen Konzertabends.

Beim Wartberger Adventmarkt am 09.12., welcher am Gemeindevorplatz stattfand, wirkte ein Blechbläsersextett des MV mit.

Ein Blechbläserquintett durfte wie jedes Jahr am 24.12. die Christmette in der Wartberger Kirche musikalisch umrahmen.

Am 06. 01. 2024 gab unser Flügelhornist Daniel Schütz sein Debut beim Neujahrskonzert des Landesjugendblasorchesters Steiermark. Wir sind sehr stolz auf dich und gratulieren herzlich zu dieser fantastischen Leistung!

Bei unserer Neujahrsfeier am 13. 01. 2024 im Probelokal ließen wir das vergangene Jahr Revue passieren und verbrachten einige gemütliche, lustige Stunden. Eine Woche später, am 20.01. fand das mittlerweile zur Tradition gewordene Eisstockschießen der drei Musikvereine aus St. Barbara – Wartberg, Mitterdorf und Veitsch, statt. In einer spannenden Partie konnten wir, gemeinsam mit der Werkskapelle Veitsch den Sieg bzw. den Wanderpokal holen.

Die erste musikalische Ausrückung 2024 war das Gedenkkonzert für den Mürztaler Heimatdichter aus Wartberg, Karl Skala am 03.02. im Volkshaus, anlässlich seines 100. Geburtstages. Die Bauernmusi des MV „Harmonie“ umrahmte die Feier musikalisch, für das leibliche Wohl sorgte ebenfalls der MV.

Der Blasmusik-Skitag, organisiert vom Bezirksverband Mürzzuschlag auf der Brunnalm Hohe Veitsch am 17.02. war ein voller Erfolg und fand bei allen Teilnehmern großen Anklang.

Am 31.03. fand der traditionelle Osterweckruf statt. Der erste Marsch erklang um 05:30 am Gemeindevorplatz, wir hatten wie immer sehr viel Spaß!

Vielen Dank an alle Familien, die uns entlang der Route hervorragend verköstigt haben sowie ein großes Danke an die Wartberger Bevölkerung für die großzügigen Spenden! Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten viel Gesundheit und einen wunderschönen Sommer. Wir freuen uns, Sie bald wieder bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!



Folgen Sie uns auf Facebook (@mvwartberg) und Instagram (@mvharmonie). Ein herzliches Dankeschön an unsere Gönner*innen, Unterstützer*innen sowie Mitglieder!

Vorankündigungen:

- 07.06.2024 – „Freitags-tratscherl“ am Gemeindevorplatz – Uhrzeit folgt.
- Ferienspiel für Groß und Klein im Juli 2023 (Probelokal, Termin folgt)
- 19.07.2024 – Hauptplatzkonzert in Frohnleiten
- 31.08.2024 – Dorffest
- 07.09.2024 – Bezirksmusiker treffen (100 Jahre MTK Mitterdorf - Sportplatz Wartberg)

Ihr MV „Harmonie“ Wartberg

Inferis Pass

Unser Krampusverein „Inferis Pass“, was übersetzt „Höllens Gruppe“ heißt, wurde bereits im Jahr 2016 gegründet und im letzten Jahr neu aufgestellt und nach Sankt Barbara verlegt. Derzeit umfasst unser Verein 14 aktive Mitglieder.

Es ist uns sehr wichtig, dass das Brauchtum aufrecht erhalten bleibt und weitergegeben wird. Aus diesem Grund veranstalteten wir am 17. No-

vember 2023 unseren ersten Krampuslauf in Sankt Barbara – Wartberg, wo 22 Gruppen aus der ganzen Steiermark dabei waren und ihre Masken und aufwändigen Kostüme samt Feuershow präsentierten.

Aufgrund des großen Erfolges des letzten Jahres werden wir auch heuer wieder einen Krampuslauf in Sankt Barbara - Wartberg mit 25 Gruppen veranstalten.



Krampuslauf 2024 im Ortszentrum Warberg

Freitag, 22. November 2024
Nikolaus: 17:30 Uhr
Krampuslauf: 18:30 Uhr

After-Show-Party im Volkshaus

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!
Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!



Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat getötet werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

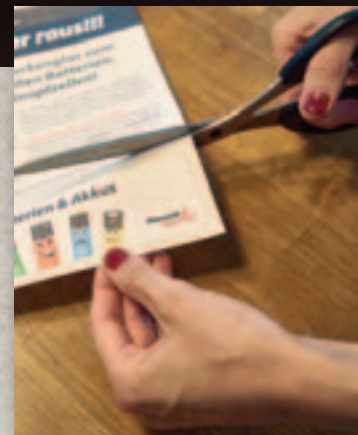
Hol uns hier raus!!!

Nutzen Sie Ihr Einwegglas zum Sammeln von alten Batterien, Akkus und Knopfzellen!

Helfen Sie mit, alte Batterien und Lithium-Akkus richtig zu entsorgen. Das vermeidet Brandgefahr und hilft der Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen. Alte Gerätebatterien und Akkus gehören nicht in den Restmüll! Man kann diese überall dort kostenlos zurückgeben, wo sie gekauft wurden: In Sammelboxen im Handel oder in den kommunalen Sammelstellen der Städte und Gemeinden.

Alte Batterien zuhause sicher verwahren

Ein leeres Glas mit Schraubdeckel ist eine Möglichkeit, Ihre alten Batterien vor dem Weg zur Sammelstelle daheim zu verwahren. Wichtig: Bohren Sie



vorher ein kleines Loch in den Deckel oder schließen Sie diesen nicht luftdicht, sodass im Fall einer Reaktion kein Überdruck im Glas entstehen kann. Für die Beschriftung Ihrer persönlichen Sammelhilfe finden Sie unter HermitLeer.at Etiketten zum Ausdrucken.

Brandgefahr durch Kurzschlüsse

Gebrauchte Lithium-Akkus (wie z.B. aus Handys oder Fotoapparaten), aber auch Blockbatterien sollten vor der Entsorgung durch **Ableben** der **Batteriepole gegen Kurzschluss gesichert** werden, da ansonsten das Risiko eines Brandes besteht. Mehr Infos dazu finden Sie auf HermitLeer.at

Einfach ausschneiden und auf ein Einwegglas kleben.

Alte Batterien & Akkus



Hermit
Leer.at

ÄRZTE & APOTHEKEN

Privatärzte

Dr. Georg MÜLLER
Arzt für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe
Rosenweg 2
8662 Sankt Barbara i. M.
03858 / 42555

Ordinationszeiten:
Montag 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 07:00 – 11:00 Uhr
Donnerstag 13:00 – 16:00 Uhr
und nach telefonischer
Vereinbarung.

Dr. Martin WOLF, MSc
Facharzt für Dermatologie
und Venerologie
Dorfstraße 27
8661 Sankt Barbara i. M.
0680 / 333 41 90

Ordinationszeiten:
Nach Vereinbarung online
www.hautarzt-wolf.at oder
telefonisch.

Fachärzte

Prim. Dr. Erich SCHAFLINGER
Institut für nichtinvasive
Kardiologie und Hypertonie –
Gesundheitszentrum
Dr. Erich Schaflinger GmbH
Rosenweg 2
8662 Sankt Barbara i. M.
03858 / 32 888

Dr. Barbara LENHARD
Fachärztin für Zahn-, Mund-,
und Kieferheilkunde
Dorfstraße 13
8661 Sankt Barbara i. M.
03858 / 60 992

Ordinationszeiten:
Mo, Mi, Fr: 08:30 – 12:30 Uhr
Di, Do: 14:30 – 18:30 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Andreas POMMER
Facharzt für Zahn-, Mund-
und Kieferheilkunde
Breitenfeldstraße 9
8662 Sankt Barbara im Mürztal
03858 / 3736

Ordinationszeiten:
Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 08:00 – 11:00 Uhr

Dr. Martina POMMER
Fachärztin für Zahn-, Mund-,
und Kieferheilkunde
Badstraße 23
8663 Sankt Barbara im Mürztal
03856 / 6110

Ordinationszeiten:
Montag 09:00 - 14:30 Uhr
Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr
Freitag nach telefonischer
Vereinbarung

**Zahnärztlicher
Notdienst:
0316 / 81 81 11**

Apothekendienst Mai 2024 – Oktober 2024



MAI

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18			1	2	3	4	5
19	6	7	8	9	10	11	12
20	13	14	15	16	17	18	19
21	20	21	22	23	24	25	26
22	27	28	29	30	31		

JUNI

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
22						1	2
23	3	4	5	6	7	8	9
24	10	11	12	13	14	15	16
25	17	18	19	20	21	22	23
26	24	25	26	27	28	29	30

JULI

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
27	1	2	3	4	5	6	7
28	8	9	10	11	12	13	14
29	15	16	17	18	19	20	21
30	22	23	24	25	26	27	28
31	29	30	31				

AUGUST

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31				1	2	3	4
32	5	6	7	8	9	10	11
33	12	13	14	15	16	17	18
34	19	20	21	22	23	24	25
35	26	27	28	29	30	31	

SEPTEMBER

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35							1
36	2	3	4	5	6	7	8
37	9	10	11	12	13	14	15
38	16	17	18	19	20	21	22
39	23	24	25	26	27	28	29
40	30						

OKTOBER

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40	1	2	3	4	5	6	
41	7	8	9	10	11	12	13
42	14	15	16	17	18	19	20
43	21	22	23	24	25	26	27
44	28	29	30	31			

LANGENWANG ST. MAREIN	MÜRZ BERGAPOTHEKE KINDBERG	MÜRZ ZUM HL. JOSEF ST. BARBARA MITTERDORF	KRIEGLACH	Dienstreife jeweils montags um 8 Uhr
---------------------------------	--------------------------------------	---	------------------	---

Mürzzuschlag: Apotheke zum Hl. Josef, 03852 - 2433
St. Barbara / Mitterdorf: Apotheke zur Hl. Barbara, 03858 - 6160

Langenwang: Jakobus-Apotheke, 03854 - 2085
St. Marein: Bernhard Apotheke, 03864 - 3736

Mürzzuschlag: Bergapotheke, 03852 - 2361
Kindberg: Apotheke zum Hl. Josef, 03865 - 2584

Krieglach: Jakobus Apotheke,
03855 - 2326



Praktische Ärzte

MR Dr. Günther HIRSCHBERGER

Ordination: 03858 / 3713
Mobil: 0664 / 355 31 59
Dorfstraße 27
8661 Sankt Barbara i. M.

Ordinationszeiten:

Montag 07:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:00 – 08:00 Uhr &
15:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 07:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr
Freitag 07:00 – 12:00 Uhr

Labor: Montag & Dienstag
07:00 – 08:00 Uhr

MR Dr. Markus MATLSCHWAIGER

Ordination: 03858 / 2625
Mobil: 0664 / 251 60 82
Rosenweg 2
8662 Sankt Barbara i. M.

Ordinationszeiten:

Montag 08:30 – 12:30 Uhr
Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 08:30 – 13:30 Uhr
Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Labor: Montag & Mittwoch,
08:30 – 09:30 Uhr

Gruppenpraxis für Allgemeinmedi- zin, Dr. EISNER und Dr. RATH OG

Ordination: 03856 / 2085
Obere Hauptstraße 18
8663 Sankt Barbara i. M.

Ordinationszeiten:

Montag 08:00 – 11:30 Uhr
Dienstag 07:00 – 11:00 Uhr
15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag 08:00 – 11:30 Uhr
Freitag 08:00 – 11:30 Uhr

Blutabnahme täglich
außer Mittwoch.
Tägliches Akutlabor

Dr. Andrea PILZ

Ordination: 03858 / 20200
Mobil: 0650 / 76 55 402
Parkstraße 2 (Eingang ehem. Post)
8661 Sankt Barbara i. M.

Ordinationszeiten:

Montag: 07:00 – 13:00 Uhr
Dienstag: 14:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch: 07:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 07:00 – 12:00 Uhr

Labor: Montag & Dienstag
07:00 – 08:00 Uhr

Telefonische Hilfe

Telefonseelsorge: Kurzwahl 142

Kriseninterventionsteam: Tel. 0316 - 877 6551, täglich von 8 bis 20 Uhr

Krisun, Krisenunterbringung für junge Menschen: Tel. 03862 - 229 63

Rat auf Draht: Kurzwahl 147

Kinderschutz Zentrum Bruck-Kapfenberg: Tel. 03862 - 224 30

Psychosoziale Beratungsstelle für Kinder & Jugendliche: Tel. 03862 - 224 30

Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese: Tel. 0676 - 874 226 04

Frauenschutzzentrum Kapfenberg: Tel. 0316 - 42 99 00

Männernotruf: Tel. 0800 - 246 247

Drogen-Hotline: Tel. 0316 - 32 60 44

Psychosoziale Beratungsstelle Mürzzuschlag: Tel. 03852 - 4707

Gesundheitszentrum Mürzzuschlag: Tel. 0800 - 312 234

Behindertenberatung von A-Z: Tel. 0664 - 147 4704 oder 0664 - 147 4706

NOTRUF

Feuerwehr: 122

Polizei: 133

Rettung: 144

Ärztendienst: 1450

Ordinationen aktuell www.ordinationen.st

ist das steirische Internetportal für geöffnete Arztordinationen. www.ordinationen.st wird vom Österreichischen Roten Kreuz-Landesverband Steiermark im Rahmes des Projekts der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 betrieben.

Tierarzt

Tierambulatorium

Dipl. Tierarzt Günter Mateschitz

Dorfstraße 39
8661 Sankt Barbara i. M.
Ordination: 03858 / 4442
Mobil: 0676 / 55 44 066

Bitte um telefonische
Terminvereinbarung!

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen

Herausgeber: Marktgemeinde
Sankt Barbara i.M., Stelzhamerstraße 7
8662 Sankt Barbara i.M., Tel.: 03858 - 2203
gz@st-barbara.gv.at

Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Silke Blengl, MSc (DW 322)
silke.blengl@st-barbara.gv.at

Verlagsort: Sankt Barbara i.M.
Erscheinungsweise: 2x jährlich

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: Freitag, 4. Oktober 2024

Layout: buero zwo design und
kommunikations-gmbh, 8605 Kapfenberg

Druck: Druck-Express Tösch GmbH
8650 Kindberg

Veranstaltungen Mai - August 2024

MAI

- 24. Mai 2024, 16:00 Uhr
Freitagstratscherl: Bauernbund Wartberg
Dorfplatz Wartberg
- 25. Mai 2024, 10:00 Uhr
Eröffnung Schau-Bienenstock & Lehrpfad
Vor dem Betreuten Wohnen Veitsch
- 25. Mai 2024, 14:00 Uhr
5 Jahre Goaßsteigbuam - Jubiläumsfest
Dorfplatz Veitsch

JUNI

- 7. Juni 2024, 16:00 Uhr
Freitagstratscherl: Musikverein Harmonie
Dorfplatz Wartberg
- 7. - 9. Juni 2024
Fr. ab 17:00 Uhr | Sa. ab 12:00 Uhr | So. ab 10:00 Uhr
130-Jahre Feuerwehr Veitsch-Ort
Feuerwehrplatz Veitsch
- 8. Juni 2024, 10:00 Uhr
7. Steirischer Vorlesetag
Alter Sportplatz Wartberg
- 11. Juni 2024, 14:00 - 18:00 Uhr
Blutspendeaktion
PC Academy Wartberg
- 14. Juni 2024, 16:00 Uhr
Schichtschluss: Veitscher Traktorfohra
Dorfplatz Veitsch
- 14. Juni 2024, ab 17:45 Uhr
Herzlauf
Ortszentrum Mitterdorf
- 15. Juni 2024, Beginn: 20:00 Uhr
Brunnalm - Openair: Nik P.
Festgelände Brunnalm
- 16. Juni 2024, ab 08:00 Uhr
Veitscher Kirtag
Ortszentrum Veitsch
- 22. Juni 2024, 17:00 Uhr
100 Jahre MTK - Festakt
Festsaal Mitterdorf
- 22. Juni 2024, Beginn: 9:00 Uhr
36. Veitscher Grenzstaffellauf
Start: JUFA Hotel Veitsch
- 28. Juni 2024, 16:00 Uhr
Schichtschluss: Naturfreunde Veitsch
Dorfplatz Veitsch
- 28. Juni 2024, 16:00 Uhr
Freitagstratscherl: WLD Linedancers
Dorfplatz Wartberg

- 28. - 30. Juni 2024,
Fr. 13:00 - 19:00 Uhr | Sa. 10:00 - 19:00 Uhr | So. 10:00 - 18:00 Uhr
Kunst- und Gartenzauber
Schloss Pichl

- 29. Juni 2024, Beginn: 19:30 Uhr
Brunnalm - Openair: Die Nockis
Festgelände Brunnalm

JULI

- 12. Juli 2024, 16:00 Uhr
Schichtschluss: Rauschkogler
Dorfplatz Veitsch
- 20. Juli 2024
Dorffest Mitterdorf
Hauptplatz Mitterdorf
- 26. Juli 2024, 16:00 Uhr
Schichtschluss: Pensionistenverband Veitsch
Dorfplatz Veitsch
- 26. Juli 2024, 16:00 Uhr
Freitagstratscherl: Pensionistenverband Wartberg
Dorfplatz Wartberg

AUGUST

- 9. August 2024, 16:00 Uhr
Schichtschluss: Schwarze Sau
Dorfplatz Veitsch
- 15. August 2024
Oimroas
Brunnalm - Hohe Veitsch
- 17. August 2024
Dorffest Veitsch
Dorfplatz Veitsch
- 23. August 2024, 16:00 Uhr
Schichtschluss: Altherren Mitterdorf
Dorfplatz Veitsch
- 23. August 2024, 16:00 Uhr
Freitagstratscherl: Faschingsverein Sankt Barbara
Dorfplatz Wartberg
- 24. August 2024
Hüttenfest mit Finest Selection & Caro Fux
Pflanzlhütte
- 25. August 2024, 11:00 Uhr
20-Jahre Pilgerkreuz Veitsch
Pilgerkreuz Veitsch
- 31. August 2024
Dorffest Wartberg
Dorfplatz Wartberg

Für weitere Veranstaltungen bitte QR-Code scannen oder einen
Blick auf www.st-barbara.gv.at/veranstaltungen werfen

